

klima:aktiv mobil Förderungsprogramm

Leistungsbericht 2007–2012 und Ausblick 2013–2020

Wir sind klima:aktiv mobil.



klima:aktiv mobil 2020

Investitionsoffensive für mehr Klimaschutz, höhere Lebensqualität und neue Chancen für Wirtschaft und Gemeinden



Klimaschutz im Verkehr ist machbar. 4.000 **klima:aktiv mobil** Projekte zeigen in der Praxis erfolgreich vor, wie es funktionieren kann. Mehr als eine halbe Million Tonnen CO₂ pro Jahr konnten so eingespart werden. Wir haben Österreichs Gemeinden und Betriebe dabei mit einer Fördersumme von rund 56 Mio. Euro bei Investitionen in klimafreundliche Mobilität unterstützt und damit mehr als 400 Mio. Euro Gesamtinvestitionen ausgelöst und rund 4.600 Arbeitsplätze geschaffen bzw. gesichert. Für dieses gemeinsame Engagement möchte ich allen Projektpartnern herzlich danken.

Nun starten wir mit einer Investitionsoffensive die zweite Förderperiode unseres **klima:aktiv mobil** Programms bis 2020. Wir wollen den erfolgreichen Weg fortsetzen und verstärkt in eine umweltfreundliche Mobilitätszukunft investieren. Damit möchten wir nicht nur den E-Bike-Boom und die österreichweite Radverkehrsoffensive weiter vorantreiben, sondern auch die Markteinführung alternativer Fahrzeuge und Elektromobilität auch in Zukunft tatkräftig unterstützen. Mit **klima:aktiv mobil** wollen wir klimafreundliches Mobilitätsmanagement für Betriebe, Gemeinden, im Tourismusbereich, in den Schulen und in Jugendinitiativen als Mainstream in ganz Österreich etablieren.

Unser Ziel ist eine bessere, umweltfreundliche Mobilität mit weniger Emissionen, geringerem Energieverbrauch, mehr erneuerbarer Energie und höherer Energieeffizienz. Damit können wir zu mehr Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger beitragen sowie Wirtschaft und Gemeinden stärken.

Ich möchte alle Städte und Gemeinden, Betriebe und Unternehmen, Flottenbetreiber und Touristiker, Vereine, Schulen und Jugendinitiativen herzlich einladen, die neuen – nun auch nutzerfreundlich online zugänglichen – Angebote von **klima:aktiv mobil** zu nutzen.

Gemeinsam kommen wir Punkt für Punkt zum Klimaziel!

Ihr

DI Nikolaus Berlakovich
Umweltminister

Inhalt

Zusammenfassung.....	5
Executive Summary.....	8
1 Leistungen 2007–2012 mit wesentlichen Erfolgen und Highlights.....	11
2 klima:aktiv mobil Förderungsprogramm	19
2.1 klima:aktiv mobil Beirat.....	20
2.2 Abwicklung der Förderung.....	21
2.3 klima:aktiv mobil Förderungsprogramm: Jahresbilanz 2012.....	21
2.4 Kumulierte Jahresbilanz 2007–2012	23
2.5 Nutzen für Umwelt, Wirtschaft und green jobs	27
2.5.1 Umwelteffekte: Reduktion von Treibhausgasen und Luftschadstoffen	27
2.5.2 Effekte auf Wirtschaft, Wertschöpfung und klima:aktiv mobil Beschäftigungseffekte	28
3 Ausblick 2013–2020.....	29
3.1 Die neuen klima:aktiv mobil Förderschwerpunkte	30
3.2 klima:aktiv mobil Beratungsprogramme: Kostenfreie Unterstützung bei der Fördereinreichung	38
3.3 klima:aktiv mobil Informations- und Bewusstseinsbildungsprogramme	39
3.4 klima:aktiv mobil forciert Aus- und Weiterbildung	39
3.5 Auszeichnung als klima:aktiv mobil Projektpartner und Partnerschaften	40
3.6 Budgetäre Ausstattung und strategische Weiterentwicklung	40
Kontakte	42
Anhang.....	43

klima:aktiv mobil Investitionsoffensive für Klima- und Umweltschutz im Verkehr

Bilanz und Ausblick bis 2020 zum klima:aktiv mobil Förderungs- und Beratungsprogramm

ZUSAMMENFASSUNG

Das klima:aktiv mobil Programm ist eingebettet in die Klimaschutzinitiative klima:aktiv des Lebensministeriums und hat sich als wichtiges Instrument für mehr Klima- und Umweltschutz im Bereich Mobilität und Verkehr bewährt. klima:aktiv mobil bietet Betrieben und öffentlichen Verwaltungen, Städten, Gemeinden und Regionen, der Tourismus- und Freizeitbranche, Bauträgern, Flottenbetreibern sowie Schulen und Jugendgruppen kostenlose Beratung und finanzielle Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen im Verkehr an. Das klima:aktiv mobil Förderungsprogramm, das auch vom Klima- und Energiefonds unterstützt wird, ist dabei die zentrale Säule der klima:aktiv mobil Programmangebote. Mehr über die klima:aktiv mobil Projektpartner und die umgesetzten Projekte erfahren Sie auf www.maps.klimaaktiv.at.

Breite Partnerschaften mit der Wirtschaft, den Ländern, Städten, Gemeinden und vielen Institutionen sowie die europäische Vorreiterrolle sind weitere Markenzeichen von klima:aktiv mobil.

Bereits zweimal wurde klima:aktiv mobil als europäische Best Practice im Rahmen des EU Public Sector Award ausgezeichnet. Im Jahr 2012 wurde das Programm von der Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH und der KMU Forschung Austria evaluiert und als herausragendes Beispiel eines umfassenden und integrierten Klimaschutzprogramms, das relevante Wirkungen für den Klimaschutz erzielt, hervorgehoben.

Was wurde erreicht?

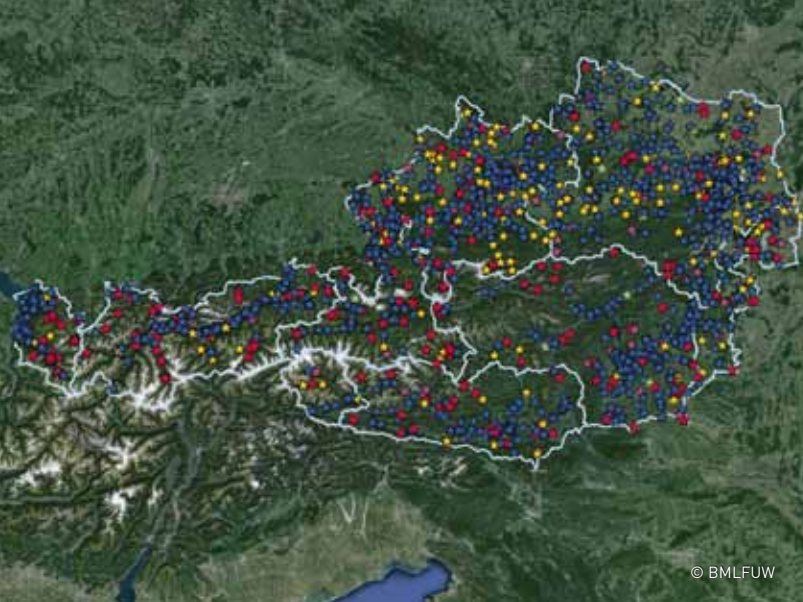
Erfolgsbilanz klima:aktiv mobil 2007–2012

Das klima:aktiv mobil Programm hat in seiner ersten Programmperiode beeindruckende Ergebnisse erzielt:

- 4.000 klimafreundliche Mobilitätsprojekte initiiert; umgesetzt von 2.800 Betrieben, 500 Städten, Gemeinden und Regionen, 500 Tourismuseinrichtungen und 200 Schulen
- Jährliche Einsparung: 540.000 Tonnen CO₂
- Förderungen in Höhe von 56,3 Mio. Euro für Mobilitätsprojekte lösen ein Gesamtinvestitionsvolumen von 412 Mio. Euro aus
- 4.600 Arbeitsplätze – sogenannte „green jobs“ – gesichert bzw. geschaffen
- 12.400 alternative Fahrzeuge gefördert, darunter 10.900 E-Fahrzeuge, und zusätzlich 1.700 E-Ladestationen
- 112 Radprojekte gefördert, darunter der Ausbau der Radinfrastruktur in allen Bundesländern und großen Städten
- 980 SprintspartrainerInnen ausgebildet

DIE 2.PROGRAMMPERIODE STARTET: klima:aktiv mobil 2020

Aufgrund der positiven Ergebnisse der ersten Programmperiode wird das klima:aktiv mobil Programm des Lebensministeriums im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Finanzen bis 2020 fortgesetzt. Sowohl die unabhängige Evaluierung des renommierten



Besuchen Sie die **klima:aktiv mobil** Projektpartner unter der Adresse WWW.MAPS.KLIMAAKTIV.AT, und

klima:aktiv LÄNDERKONFERENZ (SBG): EntscheidungsträgerInnen diskutieren über intelligentes Mobilitätsmanagement und alternative Verkehrslösungen im Unternehmens- und Gemeindebereich. Auszeichnung der neuen **klima:aktiv mobil** Projektpartner.

Wuppertal Instituts als auch der Österreichische Rechnungshof haben das **klima:aktiv mobil** Programm positiv gewürdigt und die Fortsetzung und Weiterentwicklung von **klima:aktiv mobil** empfohlen. Bewährtes wird beibehalten und verbessert, und Synergien werden durch verstärkte Vernetzung der Programme und Partner geschaffen. Neue Akzente werden durch neue attraktive Förderungsanreize, gesteigerte Qualitätsanforderungen an Förderprojekte und eine vereinfachte Online-Förder-einreichung gesetzt.

Die Eckpfeiler des **klima:aktiv mobil** Portfolios 2020 bilden die Beratungsprogramme, das Förderungsprogramm für Betriebe, Gemeinden und Verbände, Bewusstseinsbildung, Partnerschaften sowie Ausbildung und Zertifizierung.

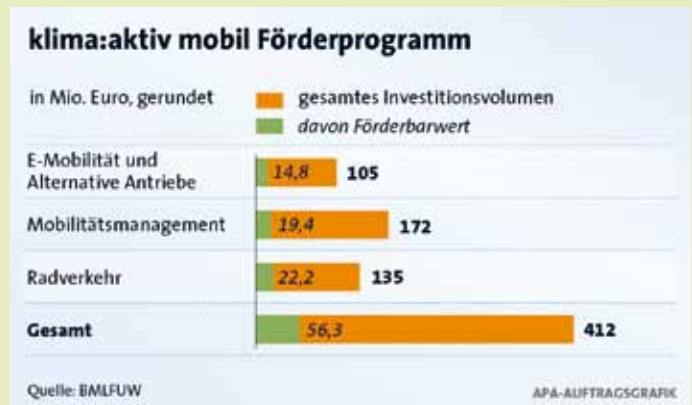
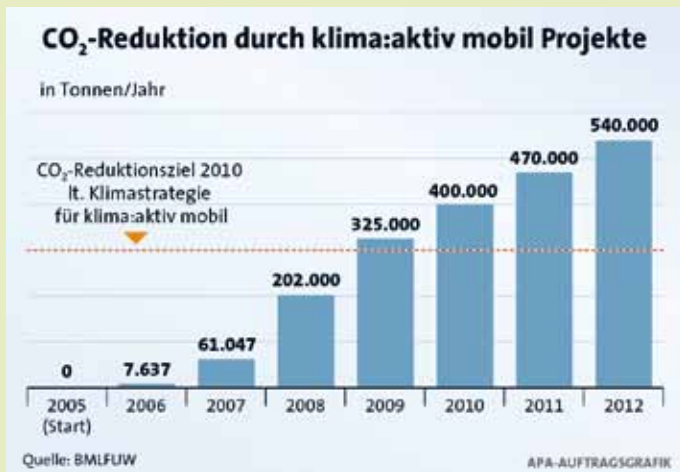
Die zentralen Schwerpunkte des Angebots von **klima:aktiv mobil** sind:

- Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber
- Mobilitätsmanagement für Städte, Gemeinden und Regionen
- Mobilitätsmanagement für Tourismus, Freizeit und Jugend
- Mobilitätsmanagement für Kinder, Eltern und Schulen
- Spritsparinitiative und Spritspartrainings für Pkw, Lkw, Busse, Traktoren und Baufahrzeuge
- Radverkehrsförderung, insbesondere Ausbau der Radinfrastruktur und Radabstellanlagen
- Förderung alternativer Fahrzeuge und Elektromobilität

Die neuen **klima:aktiv mobil** **Förderschwerpunkte**

- Neue attraktive Förderangebote für Betriebe durch Fördermöglichkeit für Jobtickets, Förderpauschalen für alternative Nutzfahrzeuge und Ausweitung der **klima:aktiv mobil** Förderungen auf große Betriebe
- Neue Ausweitung des **klima:aktiv mobil** Förderschwerpunkts „Alternative Fahrzeuge und Elektromobilität“ mit attraktiven Förderpauschalen auf Elektrofahrzeuge mit Reichweitenverlängerung (z. B. Range Extender) sowie E-Nutzfahrzeuge, insbesondere E-Busse und O-Busse
- Förderung der Vernetzung von Städten und Gemeinden, zwischen Betrieben und im Tourismus durch Förderzuschläge als Bonus für die Umsetzung übergreifender klimafreundlicher Mobilitätsprojekte
- Förderung der Projektqualität: Radverkehrs- und Mobilitätsprojekte, die ein gut aufeinander abgestimmtes Maßnahmenpaket umsetzen, erhalten bessere Förderungen als Einzelmaßnahmen
- Neue Förderoffensive „Sanierung Fahrradparken“ zum Bau von Fahrradabstellplätzen bei Gebäuden, die vor 2000 errichtet wurden (seit Frühjahr 2013)
- Sonderaktionen, wie zum Beispiel die Unterstützung innovativer Projekte zur Jugendmobilität und – neu im Herbst 2013 – klimafreundlicher Mobilitätsprojekte von Elternvereinen von Schulen und Kindergärten
- Kundenfreundliche Online-Fördereinreichung für alle Förderschwerpunkte

In Summe werden 2013 vom Lebensministerium rund 10 Mio. Euro für **klima:aktiv mobil** zur Verfügung ge-



stellt: Rund 8 Mio. Euro stehen im Klima- und Energiefonds für das **klima:aktiv mobil** Förderungsprogramm zur Verfügung, weitere rund 2 Mio. Euro sind für die Beratungsprogramme bereitgestellt. Das Lebensministerium sichert mit der Fortsetzung von **klima:aktiv mobil** bis 2020 und der Sicherstellung der finanziellen Ausstattung langfristig die Unterstützung von Betrieben, Gemeinden und Verbänden bei der Entwicklung und Umsetzung von klimafreundlichen Mobilitäts- und Verkehrsprojekten.

klima:aktiv mobil wird bis 2020 nicht nur einen wichtigen Beitrag zu den Energie- und Klimazielen zur CO₂-Reduktion leisten, sondern wird mit seiner Investitionsförderung für alternative Fahrzeuge und Elektromobilität, Radverkehrsausbau und Mobilitätsmanagement wichtige Impulse für die Wirtschaft und zur Arbeitsplatzsicherung im Sinne des Masterplans „green jobs“ setzen.

Auch die internationale Vorreiterrolle im Pan-Europäischen Programm für Verkehr, Umwelt und Gesundheit (THE PEP) der UNECE und der WHO sowie in der EU-Plattform für Mobilitätsmanagement (EPOMM) wird weiter vorangetrieben.

Mit Unterstützung von **klima:aktiv mobil** können bis 2020 Mobilität klimafreundlicher, energiesparender und effizienter gestaltet und damit gleichzeitig Wirtschaft und Gemeinden gestärkt und die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger verbessert werden.

Weitere Informationen auf:

www.klimaaktiv.mobil.at

www.lebensministerium.at

www.mobilitaetsmanagement.at

klima:aktiv mobil

national programme for supporting environmentally friendly mobility

Achievements of klima:aktiv mobil and outlook for 2020

EXECUTIVE SUMMARY

The klima:aktiv mobil programme is part of the klima:aktiv climate protection initiative of the Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment and Water Management and has been launched as an important tool to promote climate and environmentally friendly mobility and transport. klima:aktiv mobil offers companies and public administrations, cities, municipalities and regions, the tourism and leisure sector, property developers, fleet operators, schools and youth groups free technical advice and financial support for the development and implementation of climate protection measures in transport. The klima:aktiv mobil funding programme – which is also supported by the Climate and Energy Fund – is the central pillar of klima:aktiv mobil's offerings. For more information about the 4,000 project partners of klima:aktiv mobil and the projects that have been implemented, please take a virtual visit on www.maps.klimaaktiv.at.

Broad partnerships with the private sector, the Federal States, cities, municipalities and many institutions as well as its role as European best practice model are further key success factors of klima:aktiv mobil. klima:aktiv mobil has already won the EU Public Sector Award for European best practice twice. In 2012, the programme was evaluated by the Wuppertal Institute for Climate, Environment and Energy and the Austrian Institute for SME Research and was highlighted as an excellent example of a comprehensive, integrated climate protection programme which aims to have a relevant impact on climate protection.

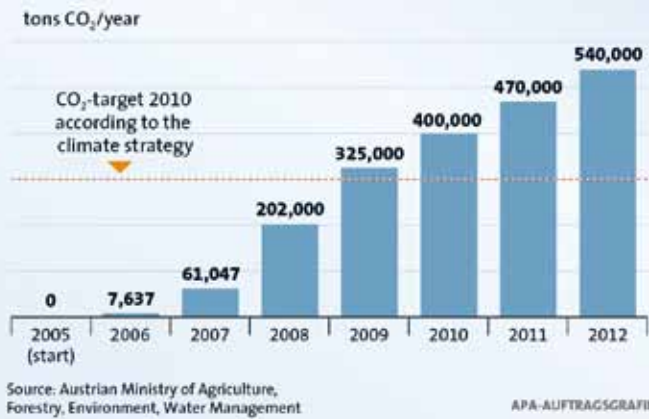
What has been achieved?

klima:aktiv mobil's achievements in 2007–2012

The klima:aktiv mobil programme achieved impressive results during its first programme period:

- 4,000 climate-friendly mobility projects were initiated and were implemented by 2,800 companies, 500 cities, municipalities and regions, 500 tourism enterprises and 200 schools
- These projects are achieving an annual reduction of emissions of 540,000 tons of CO₂
- EUR 56,3 million of public funding spent for these environmentally friendly mobility projects led to a total investment volume of EUR 412 million
- 4,600 so-called green jobs were secured or created
- 12,400 alternative vehicles for fleets of companies and municipalities were financially supported, including 10,900 e-vehicles as well as 1,700 charging stations
- 112 bicycle projects, including bicycle infrastructure, logistics and awareness, were funded, including the expansion of the bicycle infrastructure in all nine Austrian Federal States and major cities
- 980 driving trainers were upgraded to certified eco-driving trainers

How klima:aktiv mobil projects reduce CO₂-emissions



klima:aktiv mobil financial support programme



THE SECOND PROGRAMME PHASE IS STARTING – klima:aktiv mobil OUTLOOK 2020

Based on the positive results of the first programme period, the klima:aktiv mobil programme of the Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment and Water Management is now being extended until 2020 in agreement with the Federal Ministry of Finance. Both the independent evaluation conducted by the respected Wuppertal Institute and the Austrian Court of Audit issued positive assessments of the klima:aktiv mobil programme and recommended that the programme be continued and developed further. Tried and tested methods will be retained and improved, and synergies will be created through increased networking of the programmes and partners. New priorities will be set with attractive new funding incentives, more stringent quality requirements for funded projects and a simplified online funding application process.

Broad partnerships with the private sector, the Federal States, cities, municipalities and many institutions as well as its role as European best practice model are further key success factors of klima:aktiv.

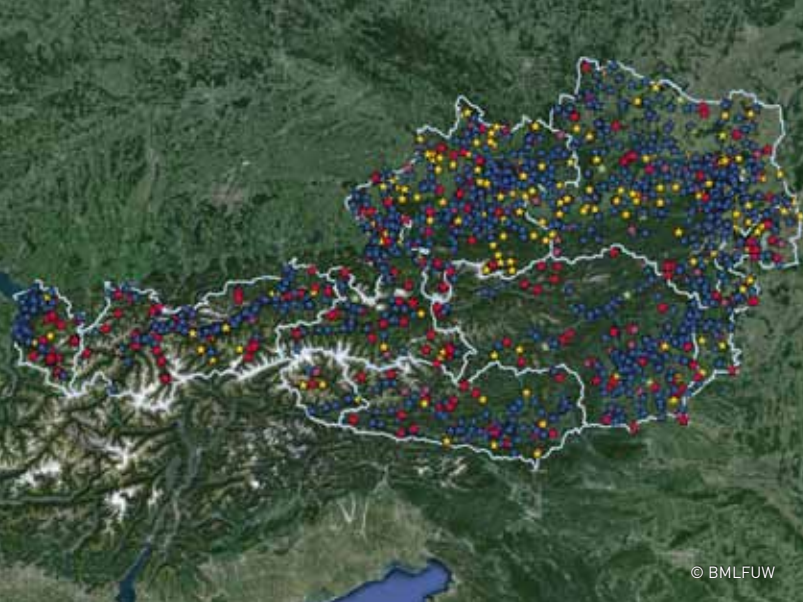
The cornerstones of klima:aktiv mobil's portfolio for 2020 are the advisory programme, the funding programme for companies, municipalities and associations, awareness raising efforts, partnerships and training and certification.

The offers of the klima:aktiv mobil support programme

- Mobility management for companies, property developers and fleet operators
- Mobility management for cities, municipalities and regions
- Mobility management for tourism, leisure and youth
- Mobility management for children, parents and schools
- Eco-driving trainings for drivers of cars, trucks, buses, tractors and construction vehicles
- Promotion of bicycle traffic, including bicycle infrastructure, rental and parking facilities as well as e-bikes
- Promotion of alternative vehicles and electromobility

The key focuses of klima:aktiv mobil's offerings are:

- Attractive new funding offers for companies including funding possibilities for job tickets, funding packages for alternative vehicles and the expansion of klima:aktiv mobil's funding measures to include large enterprises
- klima:aktiv mobil funding focus for electric vehicles including plug-in hybrids, range extenders and battery e-vehicles including e-buses and trolleys with a special eco-bonus for using electricity from renewable energy
- Promotion of networking among cities and municipalities, among companies and in the tourism industry through additional funding as a bonus for the implementation of cooperative climate-friendly mobility projects
- Promotion of project quality: bicycle traffic and mobility projects involving the implementation of a well-integrated package of measures in infrastructure, logistics and awareness will receive better funding than isolated measures



© BMLFUW



© BMLFUW/STRASSER

Visit the **klima:aktiv mobil** project partners in Austria at the address WWW.MAPS.KLIMAAKTIV.AT and learn more about their projects and measures taken.

Umweltminister Niki Berlakovich zeichnet im Rahmen der **FERIENMESSE WIEN 2012** die neuen **klima:aktiv mobil** Projektpartner aus dem Freizeit- und Tourismusbereich aus.

- New funding focus for “bicycle parking facilities” has been launched
- Special campaigns for youth mobility, schools and kindergardens
- More customer-friendly online funding application process

by 2015 and the recently launched Austrian plan for electro-mobility in and from Austria.

klima:aktiv mobil is not only aiming at synergies for environment, health and mobility, but also at providing an essential impetus for the economy and securing jobs as defined in the Austrian Masterplan for green jobs.

The Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment and Water Management will provide a total of roughly EUR 10 million for **klima:aktiv mobil** in 2013: Around EUR 8 million are available in the Climate and Energy Fund for the **klima:aktiv mobil** funding programme, and an additional EUR 2 million are earmarked for the advisory programmes. By extending **klima:aktiv mobil** until 2020 and securing the necessary financial resources, the Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment and Water Management is ensuring the support of companies, municipalities and associations in the implementation of climate-friendly mobility management and transport projects on a long-term basis.

The programme is also aimed at sharing best practices and cooperating on a global scale, as in the UNECE-WHO Transport, Health and Environment Pan-European Programme (THE PEP) and in the European Platform on Mobility Management (EPOMM). With the support of **klima:aktiv mobil**, mobility can be managed in a more climate-friendly, energy-saving and efficient manner, which, at the same time, will strengthen the economy and communities and improve the quality of life of citizens.

For additional information, visit:

- www.klimaaktivmobil.at
- www.lebensministerium.at
- www.mobiltaetsmanagement.at

With its investments and funding focus for mobility management, bicycle traffic and flexible public transport as well as alternative vehicles and electro-mobility, the **klima:aktiv mobil** programme is dedicated to contribute to national and EU-wide policies and objectives, in particular to the EU energy and climate targets of reducing CO₂ emissions and increasing renewables and energy efficiency by 2020, to the implementation of the Austrian climate protection law, the Masterplan for Cycling with the national target of doubling cycling in Austria

Leistungen

2007–2012

Die wesentlichen Erfolge und Highlights

2007

WAS WURDE ERREICHT?

ERFOLGSBILANZ klima:aktiv mobil 2007–2012

Das Ziel: Klimafreundliche Mobilität

Das strategische Instrument: klima:aktiv mobil

Die stark angestiegenen Treibhausgasemissionen im Verkehr erfordern das Handeln aller Akteure. Das Lebensministerium stellt sich dieser Herausforderung und startet auf Basis erfolgreicher Pilotprojekte zum betrieblichen Mobilitätsmanagement und zur umweltfreundlichen Tourismus- und Freizeitmobilität ein österreichweites nationales Programm für Klimaschutz im Verkehr – das klima:aktiv mobil Programm.

Strategisch wird 2006 das klima:aktiv mobil Programm von der Abteilung Verkehr, Mobilität, Siedlungswesen, Lärm im Lebensministerium als wichtiger Beitrag zur Umsetzung der umweltpolitischen EU-Ziele und -Verpflichtungen, der österreichischen Energie- und Klimastrategie und des Masterplans Radfahren entwickelt. Das Management der Umsetzung erfolgt durch die Österreichische Energieagentur und die Förderabwicklung durch die Kommunalkredit Public Consulting.

Zentrale strategische Zielsetzung von klima:aktiv mobil: möglichst viele Akteure im Verkehrsbereich zu klimafreundlichen Mobilitätsprojekten zur CO₂-Reduktion durch Beratung und Umsetzungsförderung zu motivieren. Als erste Programmsäule werden die zielgruppenorientierten klima:aktiv mobil Beratungsprogramme für Mobilitätsmanagement gestartet und damit Öster-

reichs Betrieben, Bauträgern und Flottenbetreibern, Städten, Gemeinden und Regionen, der Tourismus- und Freizeitbranche sowie Schulen und Jugendgruppen kostenfreie Beratung bei der Entwicklung, Umsetzung und Fördereinreichung von Klimaschutzmaßnahmen im Verkehr angeboten.

Meilenstein Mai 2007:

Start des klima:aktiv mobil Förderungsprogramms

Das Lebensministerium startet im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Finanzen das klima:aktiv mobil Förderungsprogramm. Erstmals erhalten Österreichs Betriebe, Länder, Städte, Gemeinden und Verbände finanzielle Unterstützung bei Klimaschutzprojekten im Bereich Mobilität zur Reduktion von Treibhausgasen sowie Luftschadstoffen.

klima:aktiv mobil fördert Fuhrparkumstellungen auf alternative Fahrzeuge und erneuerbare Kraftstoffe, Elektromobilität, Spritspartrainings, klimafreundliches Mobilitätsmanagement, den Ausbau des Radverkehrs, bedarfsorientierte öffentliche Verkehrslösungen mit Mobilitätszentralen und Gemeindebussen sowie Bewusstseinsbildung für umweltfreundliche Mobilität. Damit kann eine große Förderlücke geschlossen werden. klima:aktiv mobil leistet seither mit seinen Förderungen wichtige Beiträge zum Umwelt- und Klimaschutz und zur positiven wirtschaftlichen Entwicklung und zur Schaffung von green jobs. Im ersten halben Jahr 2007 werden bereits 114 Projekte eingereicht und 32 Projekte zur Förderung mit 3,8 Mio. Euro genehmigt.



© ÖBB PERSONENVERKEHR AG

ÖBB-Lok und 1.000 Postbusse als Botschafter für den Umweltschutz unterwegs.



© WKO

klima:aktiv von der WKO als innovatives Projekt in der Verwaltung mit dem „Amtsmanager“ ausgezeichnet.

2007

klima:aktiv mobil setzt auf breite Partnerschaften und Auszeichnung der Engagierten

Die Wirtschaftskammer Österreich, das WIFI, der Städtebund und der Gemeindebund sowie große Unternehmen wie ÖBB und Postbus sind seit Anfang an wichtige unterstützende Partner von **klima:aktiv mobil**. Gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Österreich und dem WIFI werden die erste **klima:aktiv mobil** Enquete in Wien veranstaltet und die ersten Unternehmen für ihre Klimaschutzprojekte als **klima:aktiv mobil** Projektpartner ausgezeichnet. Im Dezember 2007 werden im **klima:aktiv mobil** Programm „Mobilitätsmanagement für Schulen“ die ersten Bildungseinrichtungen als Partner für ihre Klimaschutzprojekte zur schulischen Mobilität ausgezeichnet.

DER NÄCHSTE MEILENSTEIN 2007: START DER klima:aktiv mobil BEWUSSTSEINBILDUNGSPROGRAMME ZUM SPRITSPAREN UND ZUM RADFAHREN

Österreichweiter Spritsparwettbewerb

30 FinalistInnen aus den Bundesländerbewerben kämpfen beim Bundesfinale um den Titel „Spiritspar-Champion 2007“. Unter den Führerscheineulingen gibt es sogar noch eine Extrawertung und -siegerehrung.

bike2business-Wettbewerb: Die Suche nach Österreichs fahrradfreundlichsten Unternehmen

Lebensministerium und WKO suchen gemeinsam die fahrradfreundlichsten Unternehmen Österreichs. Gefragt sind originelle und kreative Ideen für einen fahrradfreundlichen Arbeitsalltag.

Auszeichnungsveranstaltung von Projektpartnern

klima:aktiv mobil setzt auf breite Partnerschaften und zeichnet erstmals Akteure für ihre Projekte zur CO₂-Reduktion als **klima:aktiv mobil** Projektpartner aus.

Auszeichnung klima:aktiv mobil Schulen

Auszeichnung österreichischer Bildungseinrichtungen für ihre Aktivitäten und Projekte zum Thema „Klimaschutz im Verkehr“.

ÖBB und Postbus Botschafter für den Klimaschutz

Die „Kyoto Lok“ der ÖBB und rund 1.000 gebrandete Postbusse sind als Botschafter in Österreich unterwegs und unterstützen das Bewusstseinsbildungsprogramm im Rahmen von **klima:aktiv mobil**.





WKO, von Beginn an wichtiger Mitträger von **klima:aktiv mobil**: Übergabe der **klima:aktiv mobil** Fahrräder an die LandeskammerdirektorInnen der WKO.



Sonderausstellung „klimafreundlich mobil – Ideen für den Verkehr der Zukunft“ im Technischen Museum Wien.

2008

FÖRDERBILANZ 2008

Im Jahr 2008 werden bereits 297 Projekte eingereicht und 84 Projekte zur Förderung mit 7,6 Mio. Euro genehmigt. Insgesamt können bereits jährlich 202.000 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Sonderausstellung „klimafreundlich mobil – Ideen für den Verkehr der Zukunft“ im Technischen Museum Wien

Gemeinsam mit dem Technischen Museum Wien und der Österreichischen Energieagentur gestaltet das Lebensministerium eine umfassende Sonderschau über klimafreundliche Alternativen im Verkehrsbereich. Begleitend dazu wird als Ausstellungskatalog das Buch „klimafreundlich mobil – Ideen für den Verkehr der Zukunft“ herausgegeben.

Die Ausstellung zeigt auf über 600 m² vielfältige Ideen und Möglichkeiten, den CO₂-Ausstoß im Verkehr zu minimieren, und bereitet die vielen Alternativen auf, die in Zukunft die Mobilität bestimmen werden. Mit über 85.000 BesucherInnen ist die Sonderausstellung ein besonders großer Erfolg.



Vorbild für Europa und Umsetzungsbeiträge für internationale Programme

Internationale Fachkonferenz im Technischen Museum Wien mit 300 TeilnehmerInnen und Beitritt zur Europäischen Plattform für Mobilitätsmanagement (EPOMM).

„Lass die Wadeln auch im Alltag radeln“

Auch in diesem Jahr motiviert **klima:aktiv mobil** die Österreicherinnen und Österreicher zum Radfahren und lanciert unter dem Motto „Lass die Wadeln auch im Alltag radeln“ eine österreichweite Radkampagne.

Spritsparkkampagne „Geben Sie richtig Gas!“

Über 3.200 TeilnehmerInnen werden 2008 in spritsparender Fahrweise (Pkw, Lkw und Busflotten) geschult und FahrlehrerInnen zu zertifizierten SpritspartrainerInnen ausgebildet. Unterstützt wird diese Bewusstseinsbildungsoffensive von vielen Partnern wie der OMV, der Raiffeisen Leasing, VW, ÖAMTC und dem Fachverband Fahrschulen.

Radgipfel Steiermark

Der 1. Radgipfel in der Steiermark lockt eine Vielzahl von ExpertInnen nach Graz, die über das Rad als immer wichtiger werdendes Verkehrsmittel diskutieren.



DI Günter LIEBEL,
zuständiger Sektionschef
im Lebensministerium:

„Aufbauend auf der beeindruckenden Erfolgsbilanz der ersten Phase von **klima:aktiv mobil** führen wir das Programm weiter und haben dafür auch eine neue Förderungsrichtlinie ausgearbeitet, die bis 2020 gültig ist. Das Förderungsprogramm **klima:aktiv mobil** ist für uns ein wichtiges umweltpolitisches Instrument, das neben der Reduktion von Treibhausgasen auch zu einer Umorientierung der Mobilität und zu einer stärkeren Nutzung von erneuerbaren Energien beiträgt.“



© BMLFUW/APAOTS/NIKI FORMANEK



© EPSA

Internationale Anerkennung für **klima:aktiv mobil** im Rahmen des **European Public Sector Award – EPSA!**

Premiere am Großglockner:

1. Testrennen mit E-Bikes auf Einladung von Umweltminister Niki Berlakovich. Zehn Teams (jeweils in Staffeln zu drei Personen) bezwingen den Großglockner.

2009

FÖRDERBILANZ 2009

In diesem Jahr werden 420 Projekte eingereicht und 281 Projekte zur Förderung mit 12,2 Mio. Euro genehmigt. Insgesamt können bereits jährlich 325.000 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Österreichischer Radgipfel in Brunn/Gebirge

Alles dreht sich um die Förderung des Alltagsradverkehrs in den Gemeinden, die ideale Integration in den ÖV und Fahrradverleihsysteme.

Ferienmesse

Präsentation von **klima:aktiv mobil** und Auszeichnung neuer Projektpartner.

Auszeichnung klima:aktiv mobil Schulen

Auszeichnung von 67 Schulen durch Umweltminister Niki Berlakovich, die am Programm „Mobilitätsmanagement für Schulen“ teilgenommen haben.

Spritsparinitiative

Fahrschulen, die im Klimaschutz besonders aktiv sind und u. a. die spritsparende Fahrweise lehren und eine effiziente Fahrzeugflotte betreiben, haben seit 2009 die Möglichkeit, sich als **klima:aktiv mobil** Fahrschule zertifizieren zu lassen. Im Rahmen der neuen Programmschiene „Spritsparen mit Traktoren“ werden erste Trainings durchgeführt. Spritsparen kann in der zweiten Perfektionsfahrt im Rahmen der Führerscheinausbildung verankert werden.

Radfahrkampagne „Vom Neusiedlersee bis zum Bodensee“

Der Radfahrtschwerpunkt wird mit der „Wadel mit!“-Rad-

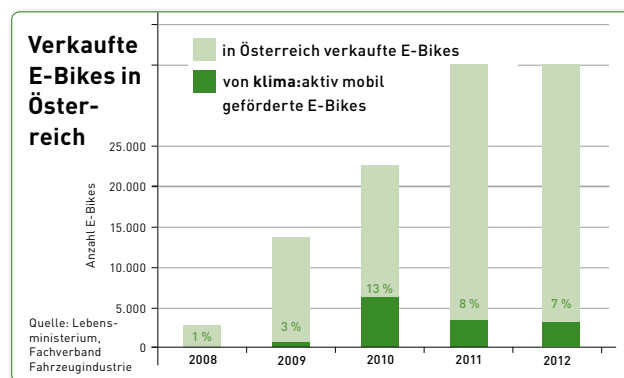
tour groß angelegt. Mit Unterstützung der Länder finden in allen Bundesländern Stakeholderdialoge statt. ExpertInnen diskutieren gemeinsam, wie sich Radverkehr künftig entwickeln wird und welche Unterstützung es für eine positive Entwicklung braucht. Weitere Höhepunkte der Länderveranstaltungen sind die Auszeichnungen der neuen Projektpartner sowie gemeinsame Radfahrten der TeilnehmerInnen am Ende der Veranstaltungen. Besonderes Highlight der österreichweiten Radfahrkampagne ist das 1. Testrennen mit E-Bikes auf den Großglockner.

„Grün fahren – CO₂ sparen!“

Unter diesem Motto wird eine breite Bewusstseinsbildungsoffensive zum Thema alternative Antriebe und Kraftstoffe lanciert.

Sonderaktion E-Fahrräder eingeführt!

2009 werden die Förderung von E-Bikes vereinfacht und die Anschaffung von bis zu 50 E-Fahrrädern pauschal gefördert. Diese Sonderförderung ist ein wichtiger Hebel zur breiten Markteinführung der E-Fahrräder und stärkt die österreichische Fahrradwirtschaft.





© BMLFUW/FRIEDRICH JAMNIG

Über 19.000 BesucherInnen im Rahmen der österreichweiten Tour „Punkt für Punkt zum Klimaziel“.



ECOMM, die europäische Konferenz zum Thema Mobilitätsmanagement gastiert in Graz.

2010

FÖRDERBILANZ 2010

Im Jahr 2010 werden 1.000 Projekte eingereicht und 952 Projekte zur Förderung mit 15,1 Mio. Euro genehmigt. Insgesamt können bereits jährlich 400.000 Tonnen CO₂ eingespart werden.

„Punkt für Punkt zum Klimaziel“:

klima:aktiv mobil Tour durch Österreich

Vom 20. Mai bis 9. Oktober 2010 macht die klima:aktiv mobil Tour auf Initiative von Umweltminister Niki Berlakovich Station in allen Landeshauptstädten. Die interaktive Ausstellung präsentiert alternative, klimaschonende Mobilität, macht sie begreifbar und erlebbar. Nach dem Motto „Alternativen finden – nicht verzichten“ ist Klimaschutz im Verkehr nicht nur sinnvoll und wichtig, sondern macht auch Spaß. Elektro-, Erdgas- oder Hybridautos, E-Scooter, Elektrofahrräder oder Lastenräder stehen für Testfahrten bereit. Darüber hinaus werden Good-Practice-Beispiele von ProjektpartnerInnen des klima:aktiv mobil Förderungsprogramms präsentiert. Mehr als 19.000 BesucherInnen besuchen die Tour. Unterstützt wird die Tour von ÖBB, ÖBB-Postbus GmbH, Intersport Eybl, KTM und ElectroDriveEurope.

Kommunal-Dialoge

Gemeinsam mit dem Kommunalverlag werden im Rahmen der klima:aktiv mobil Tour Dialogveranstaltungen in Linz und Eisenstadt abgehalten.

Ferienmesse Wien:

Auszeichnung und Kongress zur umweltfreundlichen Mobilität

Neue Betriebe, Tourismusorte und Tourismusverbände werden als klima:aktiv mobil Projektpartner ausgezeichnet. Präsentation des Programms und Vortrag auf dem Kongress „Auf in die Alpen!“.

European Conference on Mobility Management (Graz)

Gemeinsam mit dem Land Steiermark und der Stadt Graz veranstaltet klima:aktiv mobil die ECOMM, eine der wichtigsten europäischen Konferenzen zu Mobilitätsthemen, in Graz.

klima:aktiv mobil ist national und international Vorbild für Programme zum Mobilitätsmanagement und europaweit im Rahmen des Transport, Health, Environment – Pan-European Programme (THE PEP) und der EU Platform for Mobility Management (EPOMM) vernetzt.

Mobilitätsberatungen für Kindergärten und Elternvereine

Das Beratungsprogramm für Schulen wird auf Kindergärten und Elternvereine ausgeweitet.



© BMLFUW/APA/STRASSER



© KATHARINA PICHLER

klima:aktiv mobil Fahrradübergabe an das Land Oberösterreich durch Umweltminister Niki Berlakovich.

Unterstützt wird die Tour von vielen Partnern, unter anderem auch von der **ÖBB-Postbus GmbH**. Der Postbus dient als Info-Tool, u. a. ist darin eine eigene „**Radiosendung**“ über **klima:aktives** Mobilitätsverhalten zu hören.

2010

klima:aktiv mobil Schwerpunkt Jugendmobilität

Ein neuer Beratungsschwerpunkt zur Jugendmobilität einschließlich Lehrgang zum Jugendmobilcoach wird in das Beratungsprogramm „Mobilitätsmanagement für Freizeit und Tourismus“ integriert. Weiters bietet **klima:aktiv mobil** die Möglichkeit der Jugendbeteiligung im Planungsprozess „Mobil im Rheintal“ sowie Ausbildungsmöglichkeiten zum CEHAPE-Peer an.

Mobilitätsberatungsoffensive im Burgenland: „Wir bewegen Gemeinden – für ein besseres Klima“

Mit dieser Initiative bieten das Lebensministerium und das Land Burgenland den burgenländischen Städten und Gemeinden Hilfestellung bei der Entwicklung und Umsetzung klimafreundlicher Mobilität.

Pilotprojekt „Sprintsparen bei Postbus“

Weltweit erstmalig wird eine derartig große Flotte hinsichtlich der Effekte durch Sprintsparen evaluiert. Die Evaluierung zeigt im Jahresvergleich 2005 bis 2007 eine Verbrauchsreduktion von 6,5 %. Das entspricht einer Treibstoffreduktion von 2,8 Mio. Litern bzw. 7.100 Tonnen CO₂.

Pilotprojekt „Radmechnaiker“ und „Fit for E-Bike“-Kurse

Die Kurse „Fit for E-Bike“ und „FahrradtechnikerIn“ können über das WIFI Österreich als Pilotprojekte gestartet werden.

Österreichischer Radgipfel in Linz

„Auf die Radln, fertig, los!“ lautet das Motto des Radgipfels. Der Radgipfel beleuchtete jene Aspekte, die neben Infrastruktur notwendig sind, um den Radverkehrsanteil entscheidend zu erhöhen.

„EL-MOTION 2010“: Elektromotorisierungstechnologien für Personen- und Nutzfahrzeuge

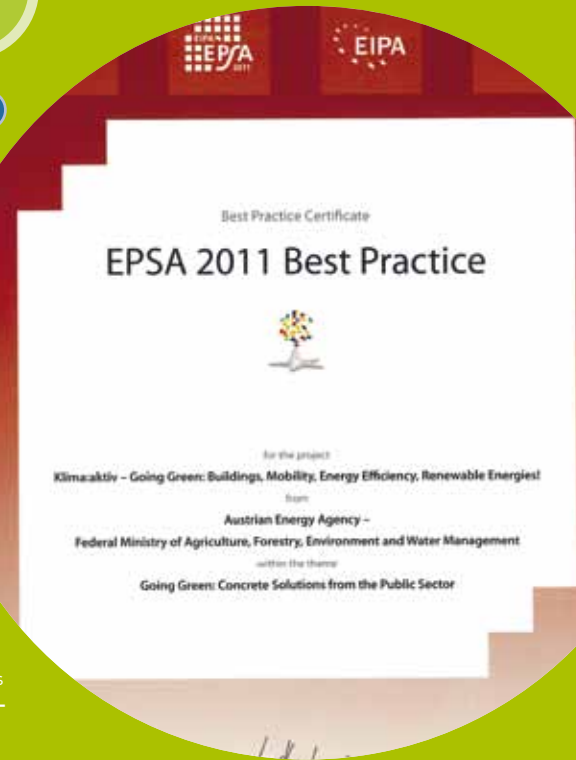
2010 veranstaltet die WKO mit Unterstützung des Lebensministeriums die erste EL-MOTION-Fachkonferenz für Österreichs Klein- und Mittelbetriebe sowie kommunale Anwender zum Thema Elektromobilität. Das Lebensministerium, die Wirtschaftskammer Österreich, der Verband der Elektrizitätswerke und die Austrian Mobile Power präsentieren dabei das gemeinsame 10-Punkte-Aktionsprogramm zur Förderung umweltfreundlicher Elektromobilität in Österreich.



© BMLFUW/ROBERT STRASSER

E-Scooter als abgasfreie Alternative – präsentiert bei der **Journalistenralley 2011**.

klima:aktiv mobil wird im Jahr 2011 bereits zum zweiten Mal – diesmal als Teil des Gesamtprogramms **klima:aktiv** – als **EU-Best-Practice-Projekt im Rahmen des European Public Sector Award (EPSA)** ausgezeichnet.



2011

FÖRDERBILANZ 2011

Im Jahr 2011 werden bereits 1.600 Projekte eingereicht und 1.264 Projekte zur Förderung mit 10,6 Mio. Euro genehmigt. Insgesamt können bereits jährlich 470.000 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Informations- und Erfahrungsaustausch bei der **klima:aktiv mobil Konferenz in Wien**

Im Rahmen der Konferenz wird ein vielseitiges Programm geboten: Keynote Speech von Univ.-Prof. Dr. Heiner Monheim, Podiumsdiskussionen mit VertreterInnen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, Präsentationen von Good-Practice-Beispielen, Auszeichnung von **klima:aktiv mobil** ProjektpartnerInnen, Diskussionen im Rahmen von World Cafés und Ausstellung zu klimaschonender Mobilität.

klima:aktiv mobil Netzwerk-Konferenzen in Weiz, Linz und Eisenstadt

ExpertInnen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung diskutieren über Mobilität, die Stärkung der Wirtschaft, Klima- und Umweltschutz sowie eine energieautarke Zukunft und green jobs.

Österreichischer Radgipfel in Salzburg

Vor rund 150 TeilnehmerInnen stellen nationale und internationale ExpertInnen die umfangreichen Möglichkeiten und Potenziale des Fahrrads auf dem Weg zur Arbeit vor. Veröffentlichung der Evaluierung des Masterplans Radfahren: Es ist gelungen, den Radverkehrsanteil von 5 % auf 7 % zu steigern.

Die Sprintspar-Stunde

Lancierung der „Sprintspar-Stunde“, eines zirka ein-

stündigen und damit zeiteffizienten Intensivtrainings für spritsparendes Fahrverhalten.

Auszeichnung österreichischer Bildungseinrichtungen in Wien

Umweltminister Niki Berlakovich zeichnet über 30 Kindergärten und Schulen aus ganz Österreich für ihr Engagement in Sachen klimaschonender Mobilität aus.

„EL-MOTION 2011“

Kooperation mit der WKÖ zur Ausrichtung der Fachtagung „EL-MOTION 2011 – E-Mobilität für KMU – Chancen für Umwelt und Wirtschaft“.

klima:aktiv mobil auf der BeSt-Messe Wien

klima:aktiv mobil informiert Jugendliche zum Thema „green jobs in der Mobilität“.

Vergabe Mikro-Stipendien

Umweltminister Berlakovich übergibt Mikro-Stipendien für wissenschaftliche Arbeiten zu klimaschonender Mobilität.



DI Andreas DRACK,
Stellvertretender Vorsitzender und Ländervertreter im **klima:aktiv mobil Beirat**:

„**klima:aktiv mobil** ist eine notwendige und bislang verlässliche Förderschiene im vergleichsweise schwierigen Themenfeld Mobilität. Die Länder können darauf aufbauen und ergänzende Aktivitäten setzen. So unterstützt das Land OÖ. Gemeinden bei der Konzepterstellung von „Fahrrad-Haupttrouten“, während die Umsetzung in erster Linie über **klima:aktiv mobil** erfolgt.“



© BMLFUW/APA/VOGL

klima:aktiv Länderkonferenz in Salzburg:
EntscheidungsträgerInnen diskutieren über intelligentes Mobilitätsmanagement und alternative Verkehrslösungen im Unternehmens- und Gemeindebereich.



© FLORIAN LECHNER

Auszeichnung klima:aktiv mobil Schulen in Tirol.

2012

FÖRDERBILANZ 2012

Im Jahr 2012 werden bereits 2.000 Projekte eingereicht und 1.784 Projekte zur Förderung mit 12,8 Mio. Euro genehmigt. Insgesamt können bereits jährlich 540.000 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Ferienmesse 2012

Auszeichnung neuer **klima:aktiv mobil** Projektpartner und Startschuss für die Programmpartnerschaft mit vier österreichischen Nationalparks.

Information und Dialogforum für Entscheidungsträger in Salzburg

klima:aktiv mobil bietet eine Plattform für Information, Erfahrungsaustausch und Dialog der Entscheidungsträger und **klima:aktiv mobil** Partner.

klima:aktiv mobil Rallye für JournalistInnen

Auf das eigene Auto verzichten und einmal ganz anders denken, wenn man in der Stadt unterwegs ist, ist die Devise der diesjährigen **klima:aktiv mobil** Journalistenrallye.

e-mobility conference Graz

Österreichs größter Fachkongress zur Elektromobilität: Vortrag, Beratungsstand, Auszeichnung von Projektpartnern in Kooperation mit **klima:aktiv mobil**.

„EL-MOTION 2012“

Kooperation mit der WKO zur Ausrichtung der Fachtagung „EL-MOTION 2012“ in Linz. Das diesjährige Motto: „Elektro-Mobilität in und aus Österreich“.

Auszeichnung der ersten Jugendmobil-Coaches

Insgesamt 18 Personen schließen den österreichweit einzigartigen fünftägigen Lehrgang zum Jugendmobil-Coach ab.

Österreichischer Radgipfel in Niederösterreich

Vorträge, Diskussionen, Workshops, Geschichten und Bilder zum Radfahren sorgen gemeinsam mit den zahlreichen AusstellerInnen für ein informatives und spannendes Programm.



Die Firma **ZIPCAR AUSTRIA GMBH** führte 2012 eine Marketing-offensive durch, die zum Ziel hatte, das Thema Carsharing in Österreich weiter bekannt zu machen. Durch die Nutzung von CarSharing-Autos der Firma Zipcar Austria GmbH werden jährlich 881,42 Tonnen CO₂ eingespart.

ÖSTERREICHISCHE POST AG als **klima:aktiv mobil** Projektpartner für Elektromobilität ausgezeichnet: Umweltminister Berlakovich und Post-Generaldirektor Pözl bei der Übergabe von Zertifikat und Plakette.

2 klima:aktiv mobil FÖRDERUNGSPROGRAMM

Was wurde erreicht?

Erfolgsbilanz klima:aktiv mobil 2007–2012

Das **klima:aktiv mobil** Programm hat in seiner ersten Programmperiode beeindruckende Ergebnisse erzielt:

- 4.000 klimafreundliche Mobilitätsprojekte initiiert; umgesetzt von 2.800 Betrieben, 500 Städten, Gemeinden und Regionen, 500 Tourismuseinrichtungen und 200 Schulen
- Jährliche Einsparung: 540.000 Tonnen CO₂
- Förderungen in Höhe von 56,3 Mio. Euro für Mobilitätsprojekte lösen ein Gesamtinvestitionsvolumen von 412 Mio. Euro aus
- 4.600 Arbeitsplätze – sogenannte „green jobs“ – gesichert bzw. geschaffen
- 12.400 alternative Fahrzeuge gefördert, darunter 10.900 E-Fahrzeuge, und zusätzlich 1.700 E-Ladestationen
- 112 Radprojekte gefördert, darunter der Ausbau der Radinfrastruktur in allen Bundesländern und großen Städten
- 980 SprintspartrainerInnen ausgebildet

Das **klima:aktiv mobil** Förderungsprogramm ist eine zentrale Säule für **klima:aktiv mobil** zur Förderung von Maßnahmen im Bereich der umweltfreundlichen und klimaschonenden Mobilität. Gleichzeitig ergänzt es die bestehenden zielgruppenspezifischen Beratungs-, Bewusstseinsbildungs- und Ausbildungsprogramme von **klima:aktiv mobil**.



DI Robert THALER, Vorsitzender des klima:aktiv mobil Beirats und zuständiger Abteilungsleiter im Lebensministerium:

„Über 4.000 **klima:aktiv mobil** Partner beweisen, wie klimafreundliche Mobilität möglich ist. Für dieses große Engagement möchte ich allen mitwirkenden Betrieben, Gemeinden und Verbänden danken. Dieser Erfolg spornt an: Mit der Fortsetzung des **klima:aktiv mobil** Programms bis 2020 stellen wir die Weichen für die Zukunft. Gleichzeitig starten wir neue Förderoffensiven für Elektromobilität, für den Radverkehr und für Mobilitätsmanagement mit Jobtickets in Betrieben. Wir wollen zu noch mehr umweltfreundlichen Mobilitätsprojekten motivieren und ihre Umsetzung mit **klima:aktiv mobil** weiter unterstützen!“

Aufgrund der überzeugenden Erfolgsbilanz der ersten Programmperiode wird das **klima:aktiv mobil** Förderungsprogramm des Lebensministeriums im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Finanzen bis 2020 fortgesetzt. Dabei werden Betriebe, Städte, Gemeinden, Regionen und Länder sowie Verbände und Vereine bei der Entwicklung und Umsetzung von umweltfreundlichen Mobilitätsprojekten – insbesondere zur Reduktion der CO₂-Emissionen – durch finanzielle Förderungen unterstützt. Die geförderten Klimaschutzmaßnahmen reichen von der Umstellung von Fuhrparks auf alternative Fahrzeuge und Elektromobilität über Radverkehrsinvestitionen, sanfte Mobilitätsprojekte für



© MAGISTRAT LINZ



© ING. ANDREAS FUCHSHUBER

MAGISTRAT LINZ: Ziel der Stadt Linz ist es, durch Maßnahmen bei der Infrastruktur sowie durch Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung den Radverkehrsanteil zu erhöhen. **klima:aktiv mobil** fördert dazu Maßnahmen, die zu einer CO₂-Reduktion von 538 Tonnen pro Jahr.

STADTGEMEINDE KLOSTERNEUBURG: Mit dem Elektrofahrzeug der Gemeinde Klosterneuburg, das im Strombad Kritzendorf im Einsatz ist, werden pro Jahr 0,55 Tonnen CO₂ eingespart.

Freizeit und Tourismus bis hin zu betrieblichem, kommunalem und regionalem Mobilitätsmanagement mit Mobilitätszentralen, Gemeindebussen und neuen innovativen Mobilitätsangeboten.

Das **klima:aktiv mobil** Förderungsprogramm bietet Förderungen für Nichtwettbewerbsteilnehmer, wie etwa Gemeinden, Städte, Regionen und Verbände, sowie für Betriebe als De-minimis-Beihilfen oder De-minimis-Beihilfen im Agrarerzeugnissektor, Förderungen gemäß der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) oder KMU-Beihilfen für in der Erzeugung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen tätige Unternehmen an. Komplementär zu **klima:aktiv mobil** bietet der Förderschwerpunkt „Verkehrsmaßnahmen in Betrieben“ im Rahmen der betrieblichen Umweltförderung im Inland auch Förderungen gemäß den „Leitlinien der Gemeinschaft für staatliche Umweltschutzbeihilfen“ an.

2.1 klima:aktiv mobil Beirat

Gemäß der Förderungsrichtlinie **klima:aktiv mobil** hat der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft einen Beirat bestellt, der ihn in den in der Förderungsrichtlinie vorgesehenen Bereichen, insbesondere bei der Beurteilung der Förderungsansuchen berät. Der Beirat setzt sich aus den im Folgenden dargestellten Institutionen, deren Mitgliedern bzw. Ersatzmitgliedern zusammen:

Institution	Mitglied Ersatzmitglied
BMFLUW	DI Robert Thaler (Vorsitzender) Dr. ⁱⁿ Martina Schuster
BMLFUW	DIⁱⁿ Iris Ehrnleitner DI Helmut Söllinger
Länder- vertreterInnen	DI Andreas Drack (stellv. Vorsitzender) Evelyn Sixtl
Länder- vertreterInnen	DI Dr. Gunter Sperka DI Dr. Markus Graggaber
WKO	DI Dr. Stefan Ebner Univ.DoZ. Dr. Stephan Schwarzer
Österreichischer Gemeindebund	GS wHR Dr. Walter Leiss Mag. Bernhard Haubenberger
Österreichischer Städtebund	DIⁱⁿ Melanie Lutz N.N.
Klima- und Energiefonds	Dr. Robert Korab Mag. Christoph Wolfsegger, MSc

Stand: Mai 2013

In Angelegenheiten des **klima:aktiv mobil** Beirats, die in Zusammenhang mit der Mittelvergabe aus dem Budget des Klima- und Energiefonds stehen, wurde der **klima:aktiv mobil** Beirat um einen Vertreter des Klima- und Energiefonds erweitert. Das Präsidium des Klima- und Energiefonds hat für diese Funktion Dr. Robert Korab in den **klima:aktiv mobil** Beirat entsandt.



© ENERGIE CENTER LIPIZZANERHEIMAT



© KROMUS/PID

Das **ENERGIE CENTER LIPIZZANERHEIMAT** hat sich zum Ziel gesetzt, das Thema „Sanfte Mobilität“ mit dem Schwerpunkt E-Bikes in der Region zu verankern. **klima:aktiv mobil** unterstützt den Verleih von E-Bikes.

MAGISTRAT DER STADT WIEN, MA 28: Der Anteil des Radverkehrs steigt in Wien von Jahr zu Jahr. **klima:aktiv mobil** fördert den Ausbau von Radwegen und erhöht dadurch die Attraktivität für RadlerInnen.

2.2 Abwicklung der Förderung

Die strategische Steuerung sowie die inhaltliche Gestaltung des Förderungsinstruments und der Förderungsrichtlinie **klima:aktiv mobil** liegen im Lebensministerium, Abteilung Verkehr, Mobilität, Siedlungswesen und Lärm bei DI Robert Thaler und DIⁱⁿ Iris Ehrnleitner. Die Kommunalkredit Public Consulting GmbH (KPC) als Abwicklungsstelle des Förderungsinstruments prüft die eingereichten Förderungsanträge aus technischer, ökologischer und wirtschaftlicher Sicht, erstellt einen Förderungsvorschlag und ist für den Abschluss der Förderungsverträge sowie das Auszahlungsmanagement und die Endabrechnung verantwortlich. Die Genehmigung der Förderungen obliegt dem Umweltminister auf Empfehlung des Beirats, der ihn in Angelegenheiten von **klima:aktiv mobil** berät. Im Rahmen der Mittelvergabe des Klima- und Energiefonds obliegt die Genehmigung dem Präsidium des Klima- und Energiefonds.



Dr. Robert KORAB,
Vertreter des Klima- und Energiefonds
in den Sitzungen des erweiterten
klima:aktiv mobil Beirats:

„Immer mehr Unternehmen erkennen, dass umweltfreundliche Mobilitätsabwicklung im Betrieb nicht nur Vorteile fürs Klima, sondern langfristig auch Vorteile fürs Unternehmen bringt. Die neuen Förderungsrichtlinien des **klima:aktiv mobil** Programms werden die Umsetzung vorbildlicher Lösungen erleichtern und beschleunigen.“

2.3 klima:aktiv mobil Förderungsprogramm: Jahresbilanz 2012

Das **klima:aktiv mobil** Förderungsprogramm hat sich sehr gut entwickelt. Mit rund 4.500 eingereichten Projekten gab es bereits in den ersten fünf Jahren seit Bestehen des Förderungsprogramms eine außerordentlich hohe Nachfrage nach dem Förderungsinstrument. Dieser Erfolg konnte 2012 mit mehr als 2.000 weiteren Projekteinreichungen noch wesentlich gesteigert werden. In der fast sechsjährigen Laufzeit wurden rund 4.400 Klimaschutzprojekte im Mobilitätsbereich durch den **klima:aktiv mobil** Beirat genehmigt.

Im Jahr 2012 wurden in zwei **klima:aktiv mobil** Beiratsitzungen sowie im Rahmen dreier Umlaufbeschlüsse insgesamt rund 1.820 Projekte geprüft. Davon wurde die Förderung von 1.784 Projekten mit einem Förderungsbarwert von insgesamt rund 12,8 Mio. Euro und einem umweltrelevanten Investitionsvolumen von etwa 60,0 Mio. Euro aus Mitteln des **klima:aktiv mobil** Förderungsprogramms (rund 300.000 Euro) sowie durch den Klima- und Energiefonds aus den Mitteln des Lebensministeriums (rund 12,5 Mio. Euro) genehmigt. Der durchschnittliche Förderungssatz über alle genehmigten Projektarten lag 2012 somit bei 21,3 % der umweltrelevanten Investitionskosten.

Hinsichtlich der Verteilung auf die einzelnen Förderungsbereiche setzt sich teilweise der Trend der letzten Jahre fort. Der hohe Anteil der betrieblichen Projekte an



© J.U.A. FRISCHEIS GMBH

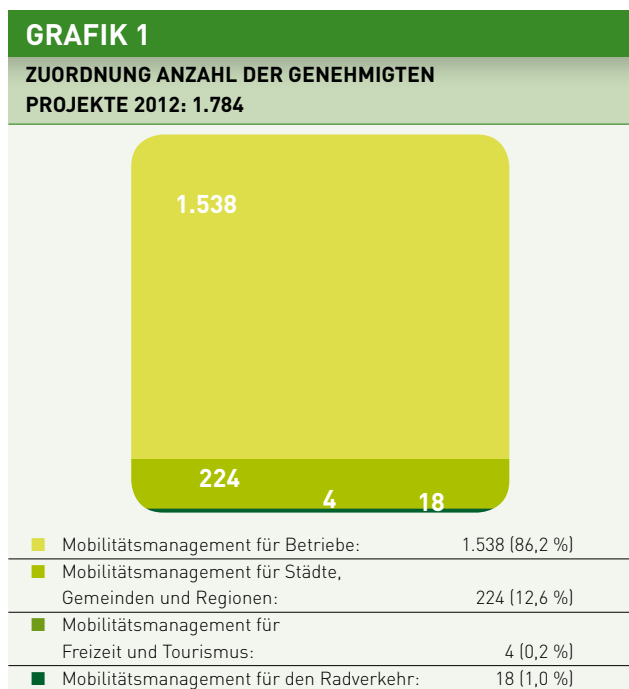


© KARL-HEINZ AUERNIGG

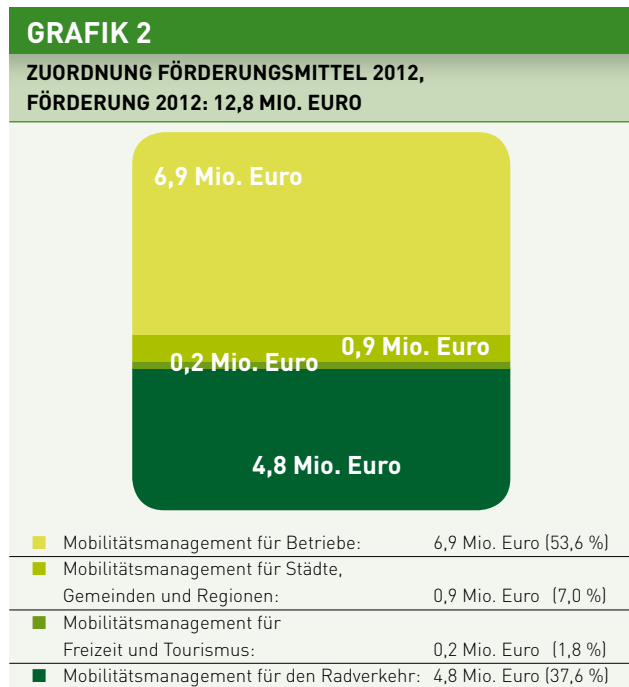
J.U.A. FRISCHEIS GMBH: Das in 14 Ländern vertretene Großhandelsunternehmen für Holz und Holzwerkstoffe spart durch Optimierungen im Bereich Logistik mehr als 136 Tonnen CO₂ pro Jahr ein.

Die **HOTEL SONNBERG AUERNIGG GMBH & CO KG** hat ein Auto aus dem Fuhrpark durch ein E-Auto ersetzt.

der Gesamtprojektanzahl (Grafik 1) im Gegensatz zum relativ geringen Anteil an den Förderungsmitteln (Grafik 2) kann mit dem hohen Anteil an kleinen Projekten (alternative Fahrzeuge, insbesondere Elektrofahrräder bzw. E-Ladestationen) von einer Vielzahl von Unternehmen erklärt werden.



Der überwiegende Anteil der Förderungsmittel floss im Jahr 2012 in betriebliche Mobilitätsprojekte, gefolgt von Radprojekten.



Betrachtet man im Jahr 2012 die **Verteilung auf die Bundesländer**, so zeigt sich, dass bei der Anzahl der geförderten Projekte jene aus Oberösterreich mit 22,8 % vor jenen aus Niederösterreich (19,3 %) und der Steiermark (13,1 %) den größten Anteil ausmachen. Bezogen auf den Förderungsbarwert weist Oberösterreich mit 25 % den höchsten Anteil auf, gefolgt von Wien mit 22,4 % der Förderungsmittel.

Insgesamt wurden im Jahr 2012 1.443 Projekte, die Fuhrparkumstellungen bzw. -erweiterungen auf alter-



mit 8 exklusiven Briefmarken im Gesamtwert von € 5,28

MARKTGEMEINDE KREMSMÜNSTER: Die Marktgemeinde hat 2012 die Radinfrastruktur weiter ausgebaut und dafür eine **klima:aktiv** mobil Förderung erhalten. Durch die Maßnahme können jährlich weitere 36 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Das **MARKENBUCH ELEKTROMOBILITÄT** – ein gemeinsames Projekt der Post Philatelie und dem Lebensministerium – beleuchtet die Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Elektromobilität auf Schienen und Straßen, in der Luft und am Wasser. Das Markenbuch ist in jeder Postfiliale erhältlich.

native Antriebe/Treibstoffe und Elektromobilität beinhalten, mit einem Förderungsbarwert von etwa 5,7 Mio. Euro genehmigt.

Weiters konnten im Jahr 2012 auch 293 Projekte (167 betriebliche Projekte und 126 kommunale Projekte) für die Errichtung von in Summe 1.375 E-Ladestationen für ein- bzw. mehrspurige E-Fahrzeuge mit einem Förderungsbarwert von ca. 0,47 Mio. Euro gefördert werden.

TABELLE 1

PROJEKTE MIT FUHRPARKUMSTELLUNGEN 2012, PROJEKTANZAHL 2012: 1.443

ANZAHL DER PROJEKTE NACH ANTRIEBSART:

■ Biogas*:	18
■ Erdgas:	116
■ Strom:	1.269
■ Hybrid:	38
■ Pflanzenöl*:	1
■ SuperEthanol E85*:	1

* Anteil des Biokraftstoffes von zumindest 40 % der jährlichen Treibstoffmenge

TABELLE 3

PROJEKTE ZUR ERRICHTUNG VON E-LADESTATIONEN 2012, ANZAHL DER GEFÖRDERTEN E-LADESTATIONEN 2012: 1.375

■ Betriebliche E-Ladestationen:	1.030 (167 Projekte)
■ Kommunale E-Ladestationen:	345 (126 Projekte)

Im Rahmen dieser 1.443 Projekte konnten im Jahr 2012 4.749 Fahrzeuge mit alternativen Antrieben unterstützt werden.

TABELLE 2

PROJEKTE MIT FUHRPARKUMSTELLUNGEN 2012, ANZAHL DER GEFÖRDERTEN FAHRZEUGE 2012: 4.749

ANZAHL DER FAHRZEUGE NACH ANTRIEBSART:

■ Biogas*:	32
■ Erdgas:	155
■ Strom: E-Fahrräder	3.220
■ Strom: einspurige E-Fahrzeuge (E-Scooter, E-Motorräder etc.)	213
■ Strom: E-Leichtfahrzeuge	87
■ Strom: mehrspurige leichte E-Fahrzeuge	240
■ Strom: mehrspurige E-Fahrzeuge	667
■ Strom: sonstige E-Fahrzeuge (z. B. Schiffe, Busse)	42
■ Hybrid:	91
■ Pflanzenöl*:	1
■ SuperEthanol E85*:	1

* Anteil des Biokraftstoffes von zumindest 40 % der jährlichen Treibstoffmenge

2.4 Kumulierte Jahresbilanz 2007–2012

Im Rahmen der kumulierten Bilanz über die Gesamtlaufzeit wurde im gegenständlichen Jahresbericht 2012 die Datenbasis um Projektänderungen und -stornierungen bereinigt, und somit wird der aktuelle Projekt- und Budgetstand des Förderungsprogramms abgebildet. Allfällige Abweichungen zu den Jahresberichten der letzten Jahre sind darauf zurückzuführen.

Im Zeitraum 2007–2012 konnten in Summe abzüglich der seitens der Förderwerber stornierten Projekte rund 3.800 Projekte mit einem Förderungsbarwert von rund 56,3 Mio. Euro und einem gesamten Investitionsvolumen von rund 412 Mio. Euro im Rahmen des **klima:aktiv** mobil Förderungsprogramms sowie mit Unterstützung des Klima- und Energiefonds aus Mitteln des Lebensministeriums gefördert werden. Dies ermöglicht eine Einsparung von in Summe rund 1,88 Mio. Tonnen CO₂ über



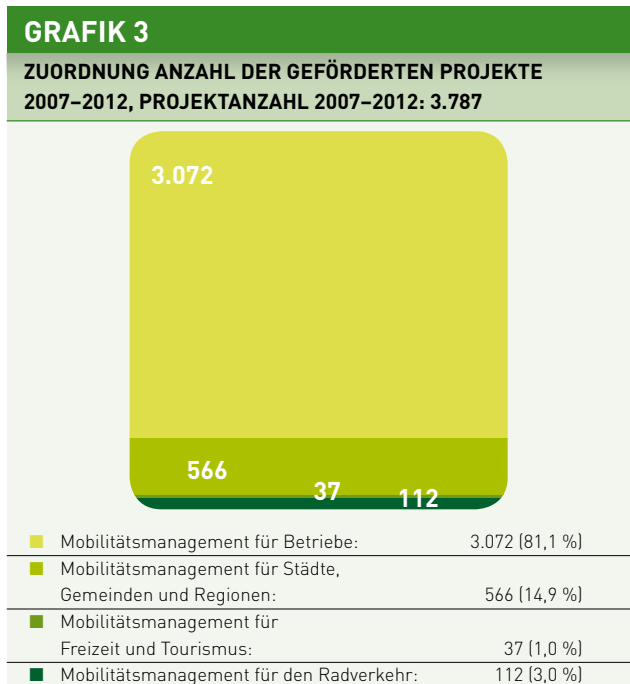
Die **OEMOBIL OG** hat sich der Idee verschrieben, österreichweit Elektromobilitätslösungen in Kombination mit einem Rundumservice auf Basis sauberer, erneuerbarer Energie anzubieten, und wird dabei von **klima:aktiv mobil** unterstützt.



Die **ÖSTERREICHISCHEN WANDERDÖRFER** setzen sich für die umweltfreundliche Anreise zum Urlaubsziel ein und ermöglichen sanfte Mobilität vor Ort, wodurch 281 Tonnen CO₂ eingespart werden können.

die technische Nutzungsdauer gerechnet bzw. jährlich etwa 142.800 Tonnen CO₂.

Die Grafiken 3 und 4 zeigen einen Vergleich der Verteilung der Projektanzahl bzw. der Förderungsmittel auf die einzelnen Förderungsbereiche von 2007 bis 2012. Hier zeigt sich, dass die Anzahl der geförderten Projekte mit betrieblichen Mobilitätsmanagementmaßnahmen überwiegen. Die meisten Förderungsmittel gehen mit 39,4 % jedoch in den Radverkehrsschwerpunkt. Ergänzend ist auch festzuhalten, dass im Rahmen der **klima:aktiv mobil** Förderschwerpunkte für Betriebe, Gemeinden und Tourismus weitere Maßnahmen zur Forcierung des Radverkehrs umgesetzt werden.





© BERNEGGER

Ein neuer Hybridbagger wurde von der Firma **BERNEGGER GMBH** aus Molln angeschafft. Mit der innovativen Baumaschine werden jährlich 26 Tonnen CO₂ eingespart.



© REDER

REDER TRANSPORTE KG: Durch Maßnahmen im Bereich Transportrationalisierung und Tourenoptimierung schafft es die Reder Transporte KG, mehr als 440 Tonnen CO₂ pro Jahr einzusparen.

GRAFIK 4

ZUORDNUNG FÖRDERUNGSMITTEL 2007–2012,
FÖRDERUNG 2007–2012: 56,3 MIO. EURO



■ Mobilitätsmanagement für Betriebe:	15 Mio. Euro	(26,7 %)
■ Mobilitätsmanagement für Städte, Gemeinden und Regionen:	15,8 Mio. Euro	(28,1 %)
■ Mobilitätsmanagement für Freizeit und Tourismus:	3,3 Mio. Euro	(5,8 %)
■ Mobilitätsmanagement für den Radverkehr:	22,2 Mio. Euro	(39,4 %)

Insgesamt wurden in den Jahren 2007–2012 3.148 Projekte mit Fuhrparkumstellungen auf alternative Antriebe/Treibstoffe und Elektromobilität mit einem Förderungsbarwert von etwa 14,14 Mio. Euro im Rahmen von **klima:aktiv mobil** sowie mit Unterstützung des Klima- und Energiefonds aus den Mitteln des Lebensministeriums genehmigt.

TABELLE 4

PROJEKTE MIT FUHRPARKUMSTELLUNGEN 2007–2012,
PROJEKTANZAHL 2007–2012: 3.148

ANZAHL DER PROJEKTE NACH ANTRIEBSART:

■ Biogas*:	55
■ Erdgas:	399
■ Strom:	2.594
■ Hybrid:	59
■ Pflanzenöl*:	32
■ Biodiesel*:	3
■ SuperEthanol E85*:	6

* Anteil des Biokraftstoffes von zumindest 40 % der jährlichen Treibstoffmenge

Im Rahmen dieser 3.148 Projekte konnten in den Jahren 2007–2012 12.438 Fahrzeuge mit alternativen Antrieben unterstützt werden.



© K. KREINER



© ONEEYE

Die **REGION ALMENLAND TEICHALM-SOMMERALM** setzt seit vielen Jahren auf sanfte Mobilität für Touristen und BewohnerInnen. **klima:aktiv mobil** unterstützt die Region bei der Umsetzung.

REGIONALVERBAND PONGAU: Ein umfassender Planungsprozess gemeinsam mit Jugendlichen ging dem Pongauer „Nachtschwärmer“ voraus. Durch den Umstieg auf den Bus können rund 15 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart werden.

TABELLE 5

PROJEKTE MIT FUHRPARKUMSTELLUNGEN 2007–2012, ANZAHL DER GEFÖRDERTEN FAHRZEUGE 2007–2012: 12.438

ANZAHL DER FAHRZEUGE NACH ANTRIEBSART:

■ Biogas*:	140
■ Erdgas:	856
■ Strom: E-Fahrräder	8.414
■ Strom: einspurige E-Fahrzeuge (E-Scooter, E-Motorräder etc.)	609
■ Strom: E-Leichtfahrzeuge	399
■ Strom: mehrspurige leichte E-Fahrzeuge	278
■ Strom: mehrspurige E-Fahrzeuge	1.145
■ Strom: sonstige E-Fahrzeuge (z. B. Schiffe, Busse)	85
■ Hybrid:	252
■ Pflanzenöl*:	112
■ Biodiesel*:	142
■ SuperEthanol E85*:	6

* Anteil des Biokraftstoffes von zumindest 40 % der jährlichen Treibstoffmenge

Auch der im Jahr 2010 gestartete Förderschwerpunkt für die Errichtung von E-Ladestationen zeigt Wirkung. Abzüglich der seitens der Förderwerber nach Genehmigung stornierten Projekte konnten im Rahmen von **klima:aktiv mobil** in den Jahren 2010 bis 2012 bereits 374 Projekte zur Errichtung von in Summe 1.728 E-Ladestationen für ein- bzw. mehrspurige E-Fahrzeuge mit einem Förderungsbarwert von ca. 0,65 Mio. Euro gefördert werden.

TABELLE 6

PROJEKTE ZUR ERRICHTUNG VON E-LADESTATIONEN 2010–2012, ANZAHL DER GEFÖRDERTEN E-LADESTATIONEN 2010–2012: 1.728

■ Betriebliche E-Ladestationen:	1.303 (231 Projekte)
■ Kommunale E-Ladestationen:	425 (143 Projekte)



Der Ausbau der Radinfrastruktur im **LAND SALZBURG** wurde von **klima:aktiv mobil** in mehreren Tranchen gefördert. Bis jetzt stehen 660 Kilometer Radinfrastruktur für Alltag und Freizeit zur Verfügung.



Präsentation des **MARKENBUCHS ELEKTROMOBILITÄT** und der Broschüre „100 Jahre E-Mobilität“ bei der Post mit Umweltminister Niki Berlakovich, Generaldirektor der Post AG Pözl und den Autoren Robert Thaler, Peter Wiederkehr, Robin Krutak und der Herausgeberin Eva Filler von der Post Philatelie.

2.5 Nutzen für Umwelt, Wirtschaft und green jobs

klima:aktiv mobil setzt mit seiner Investitionsförderung für umweltfreundliche Fuhrparks, Elektromobilität und erneuerbare Energien, Radverkehr und Mobilitätsmanagement einen wichtigen Impuls zur Förderung von Klimaschutz, Wirtschaft und Arbeitsplatzsicherung vor allem für Österreichs Klein- und Mittelunternehmen (KMUs).

2.5.1 Umwelteffekte: Reduktion von Treibhausgasen und Luftschadstoffen

Die Umsetzung der 1.784 im Jahr 2012 genehmigten klimarelevanten Projekte im Mobilitätsbereich ermöglicht eine Reduktion von ca. 16.150 Tonnen CO₂ p.a. Betrachtet man die gesamte technische Nutzungsdauer der Maßnahmen, so werden CO₂-Emissionen im Ausmaß von etwa 251.700 Tonnen eingespart. Weiters werden durch die 2012 geförderten Projekte jährlich rund 74 Tonnen NO_x und 3,6 Tonnen Staub vermieden. Bezogen auf die Nutzungsdauer ergeben sich eine NO_x-Reduktion von etwa 1.070 Tonnen und eine Staubreduktion von rund 51 Tonnen.

Die Umsetzung aller bisher unter **klima:aktiv mobil** geförderten Projekte in den Jahren 2007 bis 2012 ermöglicht eine Einsparung von in Summe rund 1,88 Mio. Tonnen CO₂ über die technische Nutzungsdauer gerechnet bzw. 142.800 Tonnen CO₂ p.a. Die durchschnittliche Förderungseffizienz aller **klima:aktiv mobil** Projekte 2007 bis 2012, bezogen auf die technische Nutzungsdauer, beträgt etwa 30,0 Euro pro Tonne CO₂ bzw. 18,6 Euro pro Tonne CO₂ unter Berücksichtigung einer inländischen Wertschöpfung von 38 %¹.

¹ Gesamtwirtschaftliche Effekte der klimarelevanten Maßnahmen im Rahmen der Umweltförderung im Inland 2004; WIFO 2006 im Auftrag des BMLFUW



GEMEINDEVERBAND REGION ARLBERG: Der „Verwallbus“ wird auch im Winter betrieben und erlaubt den Wintergästen, sich klimaschonend im Tal zu bewegen. An starken Tagen werden bis zu 600 Personen damit befördert. Dadurch werden jährlich 142 Tonnen CO₂ eingespart.

E-MOBILITY GRAZ GMBH: Das Unternehmen forciert intelligente, systemische Mobilitätslösungen und hat seinen E-Fuhrpark mit Unterstützung von **klima:aktiv mobil** um einige E-Fahrzeuge erweitert.

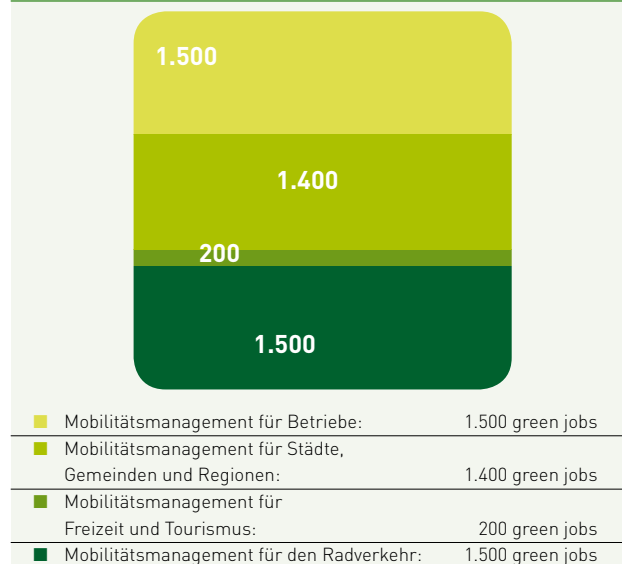
2.5.2 Effekte auf Wirtschaft, Wertschöpfung und klima:aktiv mobil Beschäftigungseffekte

Die **klima:aktiv mobil** Förderprojekte haben nicht nur positive Umwelt- und Klimaschutzeffekte, sondern auch positive wirtschaftliche Auswirkungen, indem sie zur inländischen Wertschöpfung beitragen.

Die bisher unterstützten und genehmigten Projekte haben gezeigt, dass pro Fördersumme von 1 Mio. Euro ein gesamtes Investitionsvolumen von rund 7,3 Mio. Euro ausgelöst wird. Dieser Wert lag im Jahr 2012 bei 6,7 Mio. Euro. Da je investierter Million Euro (für klimarelevante Investitionen) im Schnitt etwa zehn bis zwölf Arbeitsplätze² geschaffen werden, können aufgrund der durch Förderungen ausgelösten Investitionen in der Höhe von rund 412 Mio. Euro somit in Summe durchschnittlich rund 4.600 Beschäftigungsverhältnisse geschaffen bzw. erhalten werden.

GRAFIK 5

DURCH klima:aktiv mobil PROJEKTE INDUZIERTE GREEN JOBS 2007–2012: RUND 4.600



² Gesamtwirtschaftliche Effekte der klimarelevanten Maßnahmen im Rahmen der Umweltförderung im Inland 2004; WIFO 2006 im Auftrag des BMLFUW, S. 71



© MICHAEL PRÄSCHL



© MICHAEL BAIER

STADTGEMEINDE BADEN: In Baden wurden bewusstseinsbildende Maßnahmen zum Radverkehr und der Ausbau der Radinfrastruktur in den letzten Jahren gefördert. Jährlich werden dadurch 26 Tonnen CO₂ eingespart.

TOURISMUSVERBAND BAD RADKERSBURG UND RADKERSBURG UMGEBUNG: Die RADregion RADkersburg setzt ein umfassendes regionales Radverkehrsförderungsprogramm mit dem Ziel, die Region zur besten und buntesten Radregion Österreichs zu machen, um. Zusätzliche jährliche Einsparung rund 160 Tonnen CO₂.

3 AUSBLICK 2013–2020

Die Investitionsoffensive **klima:aktiv mobil** für Klima- und Umweltschutz im Verkehr konnte aufgrund der überzeugenden Erfolgsbilanz der ersten Programmperiode im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Finanzen bis 2020 verlängert werden.

So sollen bisher Bewährtes beibehalten und verbessert werden sowie Synergien durch verstärkte Vernetzung der Programme und Partner geschaffen werden. Neue Akzente werden durch neue attraktive Förderanreize, gesteigerte Qualitätsanforderungen an Förderprojekte und eine vereinfachte Online-Einreichung gesetzt.

Die Eckpfeiler des **klima:aktiv mobil** Portfolios 2013–2020 bilden die Beratungsprogramme, das Förderungsprogramm für Betriebe, Gemeinden und Verbände, Bewusstseinsbildung, Partnerschaften sowie Ausbildung und Zertifizierung.

Die zentralen Schwerpunkte des Angebots von **klima:aktiv mobil** sind:

- Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber
- Mobilitätsmanagement für Städte, Gemeinden und Regionen
- Mobilitätsmanagement für Tourismus, Freizeit und Jugend
- Mobilitätsmanagement für Kinder, Eltern und Schulen
- Spritsparinitiative und Spritspartrainings für Pkw, Lkw, Busse, Traktoren und Baufahrzeuge

- Radverkehrsförderung, insbesondere Ausbau der Radinfrastruktur und Radabstellanlagen
- Förderung alternativer Fahrzeuge und Elektromobilität



Dr. Gunter SPERKA,
Land Salzburg,
Klimaschutzkoordinator:

„**klima:aktiv mobil** hat sich über die Jahre zu einer wichtigen Säule des Klimaschutzes im sehr schwierigen Bereich der Mobilität entwickelt. Die Förderungen von **klima:aktiv mobil** sind ein wichtiges Instrument, um neue Technologien zu fördern und neue Wege in der Mobilität, die auch zu einer Minderung von Schadstoffemissionen führen, praktisch umsetzbar zu machen. **klima:aktiv mobil** ist auch ein wichtiger und wertvoller Partner des Beratungsprogramms **umwelt service salzburg** und hilft uns bei der Umsetzung unserer großen Vision Salzburg 2050 klimaneutral. energieautonom.nachhaltig!“



© SAZL



© STS FERTIGTEILE GMBH

STIPITS ENTSORGUNG GMBH: Die Firma Stipits rüstete drei Lkw auf Biogas/Diesel-Dual-Fuel-Betrieb um. Um das Projekt nachhaltig umsetzen zu können, wurden auch zwei transportable Gaslagercontainer, die für die standortgerechte Erdgasversorgung erforderlich sind, angekauft. Jährlich werden dadurch 66 Tonnen CO₂ eingespart.

Die **STS FERTIGTEILE GMBH** ersetzt einen mit Diesel betriebenen Stapler aus dem Fuhrpark durch einen Elektro stapler sowie durch einen elektrisch betriebenen Laufkran. Dadurch werden jährlich 20 Tonnen CO₂ eingespart.

3.1 Die neuen klima:aktiv mobil Förderschwerpunkte

- Neue attraktive Förderangebote für Betriebe durch Fördermöglichkeit für Jobtickets, Förderpauschalen für alternative Nutzfahrzeuge und Ausweitung der klima:aktiv mobil Förderungen auf große Betriebe
- Neue Ausweitung des klima:aktiv mobil Förderschwerpunkts „Alternative Fahrzeuge und Elektromobilität“ mit attraktiven Förderpauschalen auf Elektrofahrzeuge mit Reichweitenverlängerung (z. B. Range Extender) sowie E-Nutzfahrzeuge, insbesondere E-Busse und O-Busse
- Förderung der Vernetzung von Städten und Gemeinden, zwischen Betrieben und im Tourismus durch Förderzuschläge als Bonus für die Umsetzung übergreifender klimafreundlicher Mobilitätsprojekte
- Förderung der Projektqualität: Radverkehrs- und Mobilitätsprojekte, die ein gut aufeinander abgestimmtes Maßnahmenpaket umsetzen, erhalten bessere Förderungen als Einzelmaßnahmen
- Neue Förderoffensive „Sanierung Fahrradparken“ zum Bau von Fahrradabstellplätzen bei Gebäuden, die vor 2000 errichtet wurden (seit Frühjahr 2013)
- Sonderaktionen, wie zum Beispiel die Unterstützung innovativer Projekte zur Jugendmobilität und – neu im Herbst 2013 – klimafreundlicher Mobilitätsprojekte von Elternvereinen von Schulen und Kindergärten
- Noch kundenfreundlichere Fördereinreichung durch Online-Einreichung für alle Förderschwerpunkte

Das klima:aktiv mobil Förderungsprogramm richtet sich an Länder, Städte, Gemeinden und Regionen, Betriebe, KMUs, Vereine und Verbände, d. h. zielgruppenübergreifend an die Freizeit- und Tourismusbranche sowie den Radfahrbereich, und bietet attraktive finanzielle Fördermöglichkeiten für die Umstellung von Fuhrparks auf alternative Antriebe und Biokraftstoffe, Elektromobilität, zur Radverkehrsförderung sowie für innovatives klimaschonendes Mobilitätsmanagement wie Mobilitätszentralen, Gemeindebusse und bedarfsorientierten öffentlichen Verkehr.

Die finanzielle Unterstützung kann in allen Förderschwerpunkten bei Betrieben maximal bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten („umweltrelevante Investitionskosten“) ausmachen, bei Gebietskörperschaften und anderen Nichtwettbewerbsteilnehmern maximal bis zu 50 % der förderungsfähigen Kosten. Diese können sich – in Abhängigkeit der Maßnahme – aus Investitionskosten, Betriebskosten und extern erbrachten immateriellen Leistungen zusammensetzen.

FÖRDEREINREICHUNG KUNDENFREUNDLICH GESTALTET: UMSTELLUNG AUF ONLINE-EINREICHUNG

NEU: Mit Start der zweiten Förderperiode 2013–2020 wurden sämtliche Förderungsbereiche auf die erfolgreich getestete und kundenfreundliche Online-Einreichungsmöglichkeit umgestellt. Die kundenfreundliche Online-Antragstellung ermöglicht eine bessere Begleitung und Führung des Antragstellers durch das Antragsformular

100 JAHRE ELEKTROMOBILITÄT BEI DER ÖSTERREICHISCHEN POST



© ÖSTERREICHISCHE POST AG

COVER BROSCHÜRE „100 JAHRE E-MOBILITÄT BEI DER POST“:

Am 15. Juni 1913 fuhr der erste Austro-Daimler Elektropaketwagen mit Lohner-Porsche Radnabenmotoren für die k&k österreichische Post. Die vom Lebensministerium (DI Robert Thaler und DI Peter Wiederkehr) und der österreichischen Energieagentur (Mag. Robin Krutak) mit der Österreichischen Post AG zusammengestellte Broschüre „100 Jahre Elektromobilität bei der Österreichischen Post“ illustriert die Rolle der Post als Vorreiter für Elektromobilität damals wie heute.

sowie eine raschere Bearbeitung und damit kürzere Wartezeiten für den Förderwerber und ist somit ein wesentlicher Beitrag zur Verwaltungsvereinfachung.

Die elektronischen Formulare sind auf www.umweltfoerderung.at unter dem Förderschwerpunkt „Verkehr und Mobilität“ zu finden. Hier sind auch projektspezifische Förderungsbedingungen für geplante Maßnahmen in neu gestalteten Informationsblättern nachzulesen. Allgemeine Informationen zu den Themenbereichen Zielgruppen, rechtlicher Rahmen, Förderungsberechnung, Antragstellung und Endabrechnung sind in den „Details zur Förderungsvergabe“ zusammengestellt.

FÖRDERSCHEWERPUNKT MOBILITÄTSMANAGEMENT FÜR BETRIEBE, BAUTRÄGER UND FLOTTENBETREIBER

Der Förderschwerpunkt „Mobilitätsmanagement für Betriebe“ hat sich die Reduktion der Kohlendioxid-, Stickoxid- und Feinstaubemissionen aus der betrieblichen Mobilität und eine kraftstoffsparende, effizientere Verkehrsabwicklung durch eine breite Implementierung von betrieblichen Verkehrsmaßnahmen zum Ziel gesetzt. Die förderungsfähigen Maßnahmen reichen von Umstellungen von Transportsystemen und Fuhrparks auf umweltfreundliche Antriebe und Kraftstoffe (z. B. Biokraftstoffe, SuperEthanol E85, Erdgas-/BiogASFahrzeuge, Hybridfahrzeuge und Elektromobilität) über den Einsatz von Systemen zu effizienterer Dienstwege-



© WWW.SWS.ST

E-BIKE-VEREIN SÜDSTEIRISCHE WEINSTRASSE:

Der Verein erweitert sein E-Bike-Angebot um weitere E-Bikes und E-Ladestationen. Touristen und Bewohner der Region können die hügelige Landschaft somit bequem am Rad erleben und genießen!

abwicklung, Fahrtenoptimierung und Transportlogistik bis hin zu Maßnahmen zur Förderung der umweltfreundlichen Mitarbeitermobilität am Weg von und zur Arbeit (z. B. Jobtickets, innovative öffentliche Verkehrsangebote, Radverkehrsförderung etc.).

NEU: Förderungen für Betriebe sind gemäß der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) auch über De-minimis-Beihilfen möglich.



© STADIR. OTTO EGGENDORFER



© UNIQA VERSICHERUNGEN AG, ERWIN GRUBER

STADTGEMEINDE SCHWECHAT: In der Region Schwechat/Fischamend wurde die Anbindung des Radverkehrsnetzes an den Flughafen und an den südlichen Donauradweg, einschließlich Radabstellanlagen, Radleitsystem, Radverleihstationen sowie begleitender bewusstseinsbildender Maßnahmen, gefördert.

Die **UNIQA VERSICHERUNGEN AG** hat den Fuhrpark mit insgesamt neun E-Autos umgerüstet. Dadurch werden jährlich 11,38 Tonnen CO₂ eingespart.

NEU: Pauschalierte Förderhöhen für Nutzfahrzeuge (> 3,5 Tonnen höchstzulässiges Gesamtgewicht), wobei zu beachten ist, dass die Einreichung VOR der Umsetzung zu erfolgen hat:

PAUSCHALEN FÜR NUTZFAHRZEUGE* (> 3,5 t höchstzulässiges Gesamtgewicht)	
Umrüstung von Fahrzeugen mit mind. 50 % Pflanzenöl betrieben:	1.500,- Euro
Umrüstung von Fahrzeugen mit mind. 50 % Biodiesel betrieben:	200,- Euro
Umrüstung von Erdgasfahrzeugen (CNG) & Biogasfahrzeugen:	2.000,- Euro bzw. 4.000,- Euro bei Verwendung von Biomethan (≥ 50 % der jährlichen Treibstoffmenge)
Anschaffung von Erdgasfahrzeugen (CNG) & Biogasfahrzeugen:	2.500,- Euro bzw. 5.000,- Euro bei Verwendung von Biomethan (≥ 50 % der jährlichen Treibstoffmenge)
Umrüstung bzw. Anschaffung von Hybridfahrzeugen:	2.500,- Euro bzw. 5.000,- Euro bei Verwendung von Biokraftstoffanteil (≥ 50 % der jährlichen Treibstoffmenge)
Anschaffung von E-Bussen/0-Bussen:	Bis max. 39 zugelassene Fahrgäste: 20.000,- Euro bzw. 40.000,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern Ab 40 zugelassenen Fahrgästen 30.000,- Euro bzw. 60.000,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern

Stand: 30.4.2012

* Attraktive Pauschalen auch für Pkw, leichte Nutzfahrzeuge und einspurige Fahrzeuge (siehe Tabelle Seite 36)

NEU: Attraktive Förderungen für betriebliches Mobilitätsmanagement, wie z. B. Jobtickets, sowie Qualitätsbonus für gut aufeinander abgestimmte Maßnahmenpakete und Vernetzungsbonus für die Zusammenarbeit von Betrieben:

	Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauräger und Flottenbetreiber (z. B. umweltfreundliches Transportmanagement, Jobtickets, Carsharing etc.)
Standardförderungssatz Zuschlagsmöglichkeiten (Förderboni) – max. 10 %	20 % der förderungsfähigen Kosten + 5 % bei der Kombination von zwei Maßnahmen + 5 % bei der Umsetzung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen + 5 % bei Einbeziehung weiterer Betriebe

Stand: 30.4.2012



Univ.-Doz. Dr. Stephan SCHWARZER,
Vertreter der Wirtschaftskammer Österreich im klima:aktiv mobil Beirat:

„Ab dem Jahr 2014 zählt jede Energieeinsparung zur Erfüllung des neuen Energieeffizienzregimes. Ein Grund mehr für Betriebe, sich zu überlegen, wie sie ihre Mobilität effizienter abwickeln, ihre Kosten senken und jetzt noch Förderungen in Anspruch nehmen können.“



© HAPPYBIKE



© ALPINE PEARLS

VERBAND MÜHLVIERTLER ALM: Im Mühlviertel werden über 20 Verleihstationen mit E-Bikes aufgebaut und miteinander verbunden. Die Landschaft kann so optimal erkundet werden.

Der **VEREIN ALPINE PEARLS** in Mallnitz besteht aus 20 Beherbergungsbetrieben und sieben weiteren Partnern wie Hütten und Gaststätten. Die Beherberger bieten den regionalen Mobilitätspass für TouristInnen besonders günstig an. Dieser berechtigt zur Nutzung des Nationalpark-Wanderbusses und zum kostenlosen Leihen der E-Bikes. Auch die entsprechende Infrastruktur für die E-Bikes wurde geschaffen.

FÖRDERSCHWERPUNKT MOBILITÄTSMANAGEMENT FÜR STÄDTE, GEMEINDEN UND REGIONEN

Die Unterstützung von Städten, Gemeinden und Regionen bei der Entwicklung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen im Verkehr ist ein zentraler Förderschwerpunkt. Die förderungsfähigen Maßnahmen reichen von Maßnahmen zur Forcierung des Rad- und Fußgängerverkehrs über Transportsystemumstellungen, die Umrüstung von kommunalen Fuhrparks (z. B. Flottenumrüstung auf umweltfreundliche Fahrzeuge, insbesondere E-Fahrzeuge etc.) und innovative Maßnahmen zur Forcierung des öffentlichen Verkehrs (z. B. Einrichtung von bedarfsorientierten Verkehrssystemen wie Gemeindebussen, Rufbussen etc.) bis hin zu innovativen Mobilitätsdienstleistungen und der Einrichtung von Mobilitätszentralen.

NEU: Qualitätsbonus für gut aufeinander abgestimmte Maßnahmenpakete und Vernetzungsbonus für die Zusammenarbeit von Gebietskörperschaften:

	Mobilitätsmanagement für Städte, Gemeinden und Regionen (z. B. Mobilitätszentralen, Gemeindebusse etc.)
Standardförderungssatz	40 % der förderungsfähigen Kosten
Zuschlagsmöglichkeiten (Förderboni) – max. 10 %	<ul style="list-style-type: none"> + 5 % bei der Kombination von zwei Maßnahmen + 5 % bei der Umsetzung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen + 5 % bei Einbeziehung weiterer Gebietskörperschaften

Stand: 30.4.2012

NEU: Pauschalisierte Förderhöhen für Schnuppertickets für den öffentlichen Verkehr:

300,- Euro	pro Ticket, Jahr
+ 25,- Euro	bei der Umsetzung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen

Stand: 30.4.2012



DJⁱⁿ Melanie LUTZ, Vertreterin des Österreichischen Städtebundes im klima:aktiv mobil Beirat:

„Der Österreichische Städtebund gratuliert dem klima:aktiv mobil Förderungsprogramm zu erfolgreichen fünf Jahren Engagement für den Klimaschutz in Sachen Mobilität! Ich hoffe, dass sich noch viele Jahre anschließen werden, um die laufenden Bestrebungen der österreichischen Städte nach klimafreundlicher Mobilität weiterhin zu unterstützen.“

FÖRDERSCHWERPUNKT MOBILITÄTSMANAGEMENT FÜR FREIZEIT UND TOURISMUS

Im Tourismus- und Freizeitverkehr ist der Anteil des Pkw- und Flugverkehrs besonders hoch. Deshalb sollen Initiativen und Projekte für umweltfreundliche, nachhaltige und sanfte Mobilität forciert werden. Die Entwicklung und Einführung von sanften Mobilitätspackages für die klimaschonende Anreise und die umweltfreundliche



VEREIN MOBIL(E)S GÜSSING: In Güssing wurde als Pilotprojekt eine Stromtankstelle mit Infomaterial sowie dem Verleih von Elektrofahrrädern eingerichtet. Die Akkus werden zu 100 % mit erneuerbarer Energie geladen, die großteils direkt vor Ort generiert wird.

Der **VEREIN FC BLAU-WEISS LINZ** hat in Kooperation mit der Linz AG Kombitickets eingeführt. Die Eintrittskarte gilt gleichzeitig als Fahrkarte zum und vom Spiel.

Mobilität am Urlaubsort und die Förderung von alternativen Fahrzeugen – insbesondere der Elektromobilität – fallen ebenso darunter wie die Einrichtung von bedarfsorientierten Verkehrssystemen, wie Wanderbussen, Tälerbussystemen etc. Auch die Unterstützung der umweltfreundlichen Abwicklung des Verkehrs bei Großveranstaltungen ist ein Thema dieses Förderschwerpunkts.

NEU: Pauschalierte Förderhöhen für klimafreundliche Mobilität bei Veranstaltungen:

0,30 Euro	pro Veranstaltungsteilnehmer für investive Maßnahmen
0,20 Euro	pro Veranstaltungsteilnehmer bei der Umsetzung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen

Stand: 30.4.2012

NEU: Qualitätsbonus für gut aufeinander abgestimmte Maßnahmenpakete und Vernetzungsbonus für die Zusammenarbeit von Betrieben bzw. Gebietskörperschaften:

FÖRDERSCHEWERPUNKT MOBILITÄTSMANAGEMENT FÜR DEN RADVERKEHR

	Mobilitätsmanagement für Freizeit und Tourismus (z. B. Wanderbusse, Shuttleverkehre, Informationssysteme, sanfte Mobilitätspackages etc.)
Standardförderungssatz	20 % der förderungsfähigen Kosten bei Betrieben 40 % der förderungsfähigen Kosten bei Gebietskörperschaften
Zuschlagsmöglichkeiten (Förderboni) – max. 10 %	+ 5 % bei der Kombination von zwei Maßnahmen + 5 % bei der Umsetzung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen + 5 % bei Einbeziehung weiterer Betriebe bzw. Gebietskörperschaften

Stand: 30.4.2012

Mit der Förderung des Radverkehrs leistet **klima:aktiv mobil** einen zentralen Beitrag zur Umsetzung des Masterplans Radfahren. Gefördert werden können u. a. Radinfrastruktur, einschließlich bewusstseinsbildender Maßnahmen, Radverleihsystemen, Radabstellanlagen, Informationssystemen etc., sowie Maßnahmen im Radverkehr in Verbindung mit dem öffentlichen Verkehr (z. B. radfahrfreundliche Haltestellen, fahrradfreundliche Fahrzeuge etc.). Dieser Förderschwerpunkt setzt einen wichtigen Anreiz zur Umsetzung von Maßnahmen zur Forcierung des Radfahrens als umweltfreundliche und gesundheitsfördernde Alternative.

NEU: Qualitätsbonus für gut aufeinander abgestimmte Maßnahmenpakete und Vernetzungsbonus für die Zusammenarbeit von Betrieben bzw. Gebietskörperschaften:



© VEREIN LOK LEBEN OHNE KRANKENHAUS

Der **VEREIN LOK – LEBEN OHNE KRANKENHAUS** schaffte ein Lastenrad an, um damit bisherige Pkw-Fahrten einzusparen. Die Fahrleistung des Benzin-Pkw wird damit um ca. 50 % verringert, und jährlich werden dadurch 0,70 Tonnen CO₂ eingespart.



© JÜRGEN KESSLER

Der gemeinnützige **CARSHARING-VEREIN SEEKIRCHEN** wurde als erste private Initiative zum Auto-Teilen im Flachgau, Land Salzburg, gegründet. Jährlich werden dadurch 17,40 Tonnen CO₂ eingespart.

	Radinfrastruktur (z. B. Radwege, Radverkehrsanlagen, Radabstellanlagen etc.)
Standardförderungssatz	10 % der förderungsfähigen Kosten bei Betrieben 20 % der förderungsfähigen Kosten bei Gebietskörperschaften
	Sonstige Radprojekte (z. B. Radverleihsysteme, Radmarketing, Radverkehrsbeauftragte etc.)
Standardförderungssatz	20 % der förderungsfähigen Kosten bei Betrieben 40 % der förderungsfähigen Kosten bei Gebietskörperschaften
Zuschlagsmöglichkeiten (Förderboni) – max. 10 %	+ 5 % bei der Kombination von zwei Maßnahmen + 5 % bei der Umsetzung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen + 5 % bei Einbeziehung weiterer Betriebe bzw. Gebietskörperschaften

Stand: 30.4.2012

NEU: Förderoffensive – Sanierung Fahrradparken

Die neue – vorerst bis 31.12.2014 befristete – Förderoffensive „Sanierung Fahrradparken“ bietet finanzielle Unterstützung für Investitionen zur Errichtung von maximal 100 überdachten Radabstellanlagen bei Gebäuden, die vor dem 1.1.2000 errichtet wurden. Die Abstellanlagen müssen versperrbar sein (einzelne Abstellplätze oder beispielsweise versperrbare Räume innerhalb eines Gebäudes) oder am Fahrradrahmen sicherbar sein.

Die Abstellanlagen können mit E-Ladestationen zum Aufladen von Elektrofahrzeugen, an denen ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energiequellen als Antriebsenergie für E-Fahrzeuge erhältlich ist, kombiniert werden. Für diesen neuen Förderschwerpunkt (bis zu 100 Fahrradabstellanlagen in Kombination mit bis zu 100 E-Ladestationen) hat die Antragstellung NACH der Umsetzung zu erfolgen, spätestens jedoch sechs Monate nach Rechnungslegung.

Zur Errichtung von **überdachten Radabstellanlagen** auf nicht öffentlichem Grund bei vor dem Jahr 2000 errichteten **Gebäuden** mit mehr als 3 Wohneinheiten, mehr als 10 Arbeitsplätzen, mehr als 20 Ausbildungsplätzen und/oder mehr als 40 Kunden/BesucherInnen pro Tag:
200,- Euro pro Fahrradabstellplatz bzw.
400,- Euro pro Fahrradabstellplatz mit E-Ladestation

Stand: 30.4.2012



© LOACKER RECYCLING GMBH



© FLINC.ORG

LOACKER RECYCLING GMBH: Durch die Anschaffung eines Elektrostaplers spart das Vorarlberger Unternehmen 42,14 Tonnen CO₂ jährlich ein.

Die **SPES GMBH** unterstützt die Einführung von „flinc“ in Österreich. „flinc“ ist ein soziales Netzwerk mit dem Ziel, FahrerInnen und MitfahrerInnen rasch und unkompliziert über mobile Endgeräte zusammenzubringen. In Österreich wird „flinc“ zurzeit in den zwei LEADER-Regionen Donau-Böhmerwald und Traun4tler-Alpenvorland im Zuge eines Pilotprojekts eingeführt.

FÖRDERSCHEWERPUNKT – FAHRZEUGE MIT ALTERNATIVEM ANTRIEB UND ELEKTROMOBILITÄT

Dieser Förderschwerpunkt wurde für eine vereinfachte und raschere Förderabwicklung für die Anschaffung/Umrüstung von Fahrzeugen mit alternativem Antrieb bei kleinen Fuhrparks entwickelt. Hierbei wird die Anschaffung von bzw. die Umrüstung auf bis zu zehn alternativ betrieb-

bene Fahrzeuge bzw. bis zu 50 E-Fahrräder mit attraktiven Förderpauschalen gefördert. Die Fahrzeuge dürfen ein jeweiliges höchstzulässiges Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen nicht überschreiten.

Bei nachgewiesenem Einsatz von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern als Antriebsenergie für Elektrofahrzeuge bzw. bei Verwendung von einem Biokraftstoff-

PAUSCHALEN FÜR -FAHRZEUGE* (bis zu 10 Fahrzeuge ≤ 3,5 t höchstzulässiges Gesamtgewicht bzw. bis zu 50 Elektrofahrräder) gemäß Marktentwicklung angepasst und NEUE Kategorie:

Elektrofahrräder:	200,- Euro bzw. 400,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern
Einspurige Elektrofahrzeuge:	250,- Euro bzw. 500,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern
Elektro-Leichtfahrzeuge lt. KFG §2 oder dreirädrige Elektrofahrzeuge:	500,- Euro bzw. 1.000,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern
Mehrspurige leichte Elektrofahrzeuge:	1.000,- Euro bzw. 2.000,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern
Mehrspurige Elektrofahrzeuge:	2.000,- Euro bzw. 4.000,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern
Mehrspurige Elektrofahrzeuge mit Reichweitenverlängerung (Range-Extender-Fahrzeuge REX bzw. REEV und Plug-in-Hybridfahrzeuge PHEV) mit CO ₂ -Emissionen:	> 70 g CO ₂ /km: 500,- Euro bzw. 1.000,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern > 35 g CO ₂ /km bis ≤ 70 g CO ₂ /km: 1.000,- Euro bzw. 2.000,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern ≤ 35 g CO ₂ /km: 1.500,- Euro bzw. 3.000,- Euro bei Verwendung von 100 % Strom aus erneuerbaren Energieträgern + zusätzlich je 200,- Euro Bonus bei Verwendung von Biokraftstoffen (≥ 50 % der jährlichen Treibstoffmenge)

PAUSCHALEN FÜR FAHRZEUGE MIT ALTERNATIVEM ANTRIEB (bis zu 10 Fahrzeuge ≤ 3,5 t höchstzulässiges Gesamtgewicht)

Vollhybridfahrzeuge (HEV):	400,- Euro bzw. 800,- Euro bei Verwendung von Biokraftstoffen (≥ 50 % der jährlichen Treibstoffmenge)
Fahrzeuge mit mind. 50 % Pflanzenöl betrieben:	500,- Euro
Fahrzeuge mit mind. 50 % Biodiesel betrieben:	200,- Euro
FlexiFuel Vehicles (FFVs) für den Betrieb mit SuperEthanol E85:	200,- Euro (E85-Anteil ≥ 50 % der jährlichen Treibstoffmenge)
Erdgasfahrzeuge (CNG) & Biogasfahrzeuge:	500,- Euro bzw. 1.000,- Euro bei Verwendung von Biomethan (≥ 50 % der jährlichen Treibstoffmenge)

Stand: 30.4.2012 * Attraktive Pauschalen auch für Nutzfahrzeuge (siehe Tabelle Seite 32)



© REWE GROUP



© TVB WERFENWENG

EMIL E-MOBILITY SHARING GMBH: Seit 2012 gibt es in Salzburg das erste Carsharing, das rein auf E-Pkws setzt. EMIL ist ein Unternehmen der REWE International AG und der Salzburg AG. Durch den Einsatz der E-Fahrzeuge werden jährlich rund 230 Tonnen CO₂ eingespart.

Die **GEMEINDE WERFENWENG** baut weiter ihr sanft-mobiles Angebot für die BewohnerInnen und Urlaubsgäste aus. Im letzten Jahr wurden wieder Bewusstseinsbildungs- und Marketingmaßnahmen gesetzt sowie weitere Fahrzeuge mit alternativen Antrieben angeschafft.

anteil (z. B. Biogas) von zumindest 50 % der jährlichen Treibstoffmenge wird die Pauschale im Sinne eines Ökobonus pro Fahrzeug verdoppelt.

NEU: Für kleine Fuhrparks (bis zu 10 Fahrzeuge ≤ 3,5 t bzw. bis zu 50 E-Fahrräder) hat die Antragstellung NACH der Umsetzung zu erfolgen, spätestens jedoch sechs Monate nach Rechnungslegung.

NEU: Pauschalen für E-Fahrzeuge wurden gemäß Marktentwicklung angepasst und um eine NEUE Kategorie für E-Fahrzeuge mit Reichweitenverlängerung erweitert.

Die Förderung von größeren Flottenumstellungsprojekten mit mehr als zehn Fahrzeugen mit alternativem Antrieb bzw. von Fahrzeugen mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von über 3,5 Tonnen erfolgt im Rahmen der Förderschwerpunkte Betriebe, Gemeinden und Tourismus.

Weitere Informationen zu den **klima:aktiv mobil** Förderschwerpunkten: www.klimaaktivmobil.at und www.umweltfoerderung.at/verkehr



© AGRAR PLUS

Die **AGRAR PLUS GMBH** hat einen E85-Pkw angeschafft. Dadurch werden jährlich 5,26 Tonnen CO₂ eingespart.



© ÖSTERREICHISCHE POST AG

Erstmals werden abgasfreie **ELEKTRODREIRÄDER** im Zustelldienst von der **ÖSTERREICHISCHEN POST** eingesetzt. Die ersten Elektrodreiräder der Marke KYBURZ DXP mit Anhänger wurden von Umweltminister DI Niki Berlakovich, Post-Generaldirektor Dr. Georg Pölzl und Briefpost-Vorstandsmitglied DI Walter Hitzinger in Betrieb genommen.

3.2 klima:aktiv mobil **Beratungsprogramme: Kostenfreie Unterstützung bei der Fördereinreichung**

Um individuelle Mobilität auch in der zweiten Programmperiode 2013 bis 2020 vermehrt umweltfreundlich und klimaverträglich abzuwickeln und um Betriebe, öffentliche Einrichtungen und Gebietskörperschaften sowie Freizeit- und Tourismuseinrichtungen, die aktiv Maßnahmen für einen klimafreundlichen Verkehr setzen, zu unterstützen, setzt das Lebensministerium im Rahmen von **klima:aktiv mobil** folgende zielgruppenorientierten Beratungsprogramme um:

- Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber
- Mobilitätsmanagement für Städte, Gemeinden und Regionen
- Mobilitätsmanagement für Tourismus, Freizeit und Jugend
- Mobilitätsmanagement für Kinder, Eltern und Schulen
- Spritsparinitiative für Betriebe, Gemeinden und Landwirtschaft

NEU: „Mobilitätsmanagement für Jugend und Schulen“: Sonderaktionen, wie z. B. Unterstützung innovativer Projekte zur Jugendmobilität und – NEU im Herbst 2013 – klimafreundlicher Mobilitätsprojekte von Elternvereinen von Schulen und Kindergärten.

Die vom Lebensministerium beauftragten Expertenteams der **klima:aktiv mobil** Beratungsprogramme

stehen den Akteuren im Verkehrsbereich kostenfrei bei der Entwicklung und Umsetzung von umwelt- und klimaverträglichen Verkehrslösungen und bei der Erarbeitung von Mobilitätskonzepten bzw. bei der Fördereinreichung zur Verfügung.



Generalsekretär Dr. Walter LEISS, Vertreter des Österreichischen Gemeindebundes im klima:aktiv mobil Beirat:

„Die Aktivitäten von **klima:aktiv mobil** sind für die Gemeinden unverzichtbar geworden. Mobilität ist nicht nur in den Ballungsräumen, sondern vor allem auch in den ländlichen Gebieten eines der wichtigsten Zukunftsthemen. Heuer blicken wir auf fünf Jahre Förderungsprogramm zurück und stellen fest: Auch wenn die Wege manchmal steinig sind, Mobilität verändert sich in Österreich. Das ist wichtig, weil die Schritte immer größer werden, und auch die Quantität umweltfreundlicher Mobilität nimmt zu. Die Gemeinden brauchen die **klima:aktiv** Programme. Und das Klima braucht die Mitarbeit der Gemeinden. Wenn diese Symbiose auch weiterhin gelingt, dann können wir gemeinsam substantielle Schritte zur Verbesserung der Klimabilanz gehen.“

Weitere Informationen zu den **klima:aktiv mobil** Beratungsprogrammen: www.klimaaktivmobil.at und www.mobilitaetsmanagement.at



© VICTORIA SCHMIED

Die **BIOS 1 BIOSUBSTRATHERSTELLUNGS- UND VERWERTUNGS-GMBH** hat einen dieselbetriebenen Lkw durch einen biogasbetriebenen ersetzt. Das Biogas gewinnt das Unternehmen aus der eigenen Bioabfallverwertung und vermeidet damit den Verbrauch fossiler Brennstoffe und spart jährlich 42,28 Tonnen CO₂ ein.

3.3 klima:aktiv mobil Informations- und Bewusstseinsbildungsprogramme

Die ÖsterreicherInnen und die relevanten EntscheidungsträgerInnen aus Wirtschaft und Verwaltung werden über die Möglichkeiten und Vorteile klimaschonender Verkehrsarten, alternativer Fahrzeuge und erneuerbarer Kraftstoffe, aber auch über spritsparende Fahrweisen und Radfahren informiert und zur Umsetzung umwelt- und gesundheitsfreundlicher Mobilitätsmaßnahmen motiviert.



ENERGIE GRAZ GMBH & CO KG: Das Unternehmen setzt auf Elektromobilität und hat mit Unterstützung des Förderungsprogramms seinen E-Fuhrpark erweitert. Zusätzliche jährliche Einsparung: ca. 5Tonnen CO₂.

3.4 klima:aktiv mobil forciert Aus- und Weiterbildung

Das Programm **klima:aktiv**, in dessen Rahmen die **klima:aktiv mobil** Initiative eingebettet ist, setzt zahlreiche Initiativen zur Aus- und Weiterbildung sowie zur Qualifizierung und Zertifizierung in den Bereichen Mobilität, erneuerbare Energien, Energieeffizienz sowie Bauen und Sanieren und leistet damit auch wichtige Beiträge zur Umsetzung des Masterplans „green jobs“ des Lebensministeriums. Um für Arbeitssuchende entsprechende Qualifikationen zu forcieren, wurden in Kooperation mit der WKO und dem WIFI und anderen Institutionen umfangreiche Ausbildungsprogramme initiiert und Berufsprofile grüner gestaltet bzw. gänzlich neue Berufsbilder im Sinne von green jobs geschaffen.

Ausbildungsschwerpunkte im Rahmen von **klima:aktiv mobil** sind der gemeinsam mit WKO und WIFI geschaffene Ausbildungslehrgang FahrradmechanikerInnen sowie die gemeinsam entwickelten Angebote zur Zertifizierung zum/zur Spritsparer/In und zur **klima:aktiv mobil** Fahrschule. Unter dem Schwerpunkt Jugendliche wurde gemeinsam mit dem BMWFJ ein Ausbildungslehrgang zum Jugendmobil-Coach etabliert. Dieser Lehrgang bildet österreichweit Fachleute der außerschulischen Jugendarbeit aus, damit diese künftig die Fort- und Weiterbildung sowie das Coaching von Mobilitätsprojekten unterstützen können.



© ANDREAS RANFTL

JOSEF LUX UND SOHN BAUMEISTER GMBH: Das niederösterreichische Unternehmen setzt auf Elektrofahrzeuge und Solarcarports zum Aufladen – 2012 wurden 30.000 Kilometer per E-Fahrzeug zurückgelegt und 3,16 Tonnen CO₂ eingespart.

NEU: Spritsparinitiative – Ausbau von Spritspartrainings für Flottenbetreiber, Ausweitung von Spritspartrainings für Baufahrzeuge, Weiterbildung für Prüfung sowie internationale Partnerschaften für Spritsparen mit dem Ziel, das österreichische Know-how zu exportieren und Spritsparen europaweit als kosteneffiziente Maßnahme zur Steigerung der Energieeffizienz, zum Energiesparen und zur Reduktion der Emissionen zu propagieren.

Mehr zu den attraktiven **klima:aktiv mobil** Aus- und Weiterbildungsangeboten des Lebensministeriums finden Sie auch im Leitfaden „**klima:aktiv mobil** bringt green jobs“, zum Download unter: www.klimaaktivmobil.at



© PÖLZLEITNER

Die Firma **PÖLZLEITNER** aus Neumarkt setzt für Lebensmitteltransporte aus Wien auf einen Erdgas-Lkw, der Geld spart und das Klima schont.

3.5 Auszeichnung als **klima:aktiv mobil** Projektpartner und Partnerschaften

klima:aktiv mobil setzt auf aktive Partnerschaft. Von **klima:aktiv mobil** unterstützte Betriebe, Städte, Gemeinden, Länder, Verbände, Schulen und Jugendgruppen und andere Projektträger, die sich zur Umsetzung von konkreten Klimaschutzprojekten zur Reduktion der CO₂-Emissionen verpflichten, werden vom Umweltminister für ihr Engagement im Klimaschutz als **klima:aktiv mobil** Projektpartner ausgezeichnet.

3.6 Budgetäre Ausstattung und strategische Weiterentwicklung

Aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage nach dem Förderungsinstrument wird, basierend auf den Erfahrungen der ersten Programmperiode 2007–2012 sowie mit anderen Förderungsprogrammen der Abwicklungsstelle KPC, von rund 2.000 Neueinreichungen im Jahr 2013 ausgegangen.

Die hohe Nachfrage seitens der FörderwerberInnen zeigt, dass das **klima:aktiv mobil** Förderungsprogramm zielgruppengenau eine bisher bestehende Lücke in der Förderungslandschaft – nämlich die Unterstützung klimafreundlicher Mobilitäts- und Verkehrsmaßnahmen – geschlossen hat. Die Förderungsmittel kommen österreichischen Akteuren zugute und entfalten ihre positiven Umwelteffekte für Österreichs Bürgerinnen und Bürger.



© BRIGITTE BALDRIAN

NÖ ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR BETRIEBS-GMBH: Der weitere Ausbau des preisgekrönten Radverleihsystems in Niederösterreich (Wachau, Tulln, Baden) wurde von **klima:aktiv mobil** unterstützt. CO₂-Reduktion rund 65 Tonnen pro Jahr.

In Summe werden 2013 vom Lebensministerium rund 10 Mio. Euro für **klima:aktiv mobil** zur Verfügung gestellt: Rund 8 Mio. Euro stehen im Klima- und Energiefonds für das **klima:aktiv mobil** Förderungsprogramm zur Verfügung, weitere rund 2 Mio. Euro sind für die Beratungsprogramme bereitgestellt. Das Lebensministerium sichert mit der Fortsetzung von **klima:aktiv mobil** bis 2020 und der Sicherstellung der finanziellen Ausstattung langfristig die Unterstützung von Betrieben, Gemeinden und Verbänden bei der Entwicklung und Umsetzung von klimafreundlichen Mobilitäts- und Verkehrsprojekten.

klima:aktiv mobil wird bis 2020 nicht nur einen wichtigen Beitrag zu den Energie- und Klimazielen zur CO₂-Reduktion leisten, sondern wird mit seiner Investitionsförderung für alternative Fahrzeuge und Elektromobilität, Radverkehrsusbau und Mobilitätsmanagement wichtige Impulse für die Wirtschaft und zur Arbeitsplatzsicherung im Sinne des Masterplans „green jobs“ setzen.

Auch die internationale Vorreiterrolle im Pan-Europäischen Programm für Verkehr, Umwelt und Gesundheit (THE PEP) der UNECE und der WHO sowie der EU-Plattform für Mobilitätsmanagement (EPOMM) wird weiter vorangetrieben.

Mit Unterstützung von **klima:aktiv mobil** können bis 2020 Mobilität klimafreundlicher, energiesparender und effizienter gestaltet und damit gleichzeitig Wirtschaft



© DIETER RIEPL

Die Stadt Wien, vertreten durch den **WIENER KRANKENANSTALTENVERBUND**, ersetzte in einigen Einrichtungen fossil betriebene Fahrzeuge mit E-Fahrzeugen oder Erdgasfahrzeugen. Dadurch werden insgesamt pro Jahr 2,73 Tonnen CO₂ eingespart.

und Gemeinden gestärkt und die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger verbessert werden.



© MITTER



© BARTAL

Die **ANTON MITTER LKW-TRANSPORTGESELLSCHAFT M.B.H.** setzt eine Tourenplanungssoftware ein, um die Transporte zu den Endkunden umweltfreundlicher zu gestalten. Jährlich können dadurch 168,84 Tonnen CO₂ eingespart werden.

VEREIN REGIONALMANAGEMENT NÖ – BÜRO WEINVIERTEL: Die Mobilitätszentrale Korneuburg stellt der Gemeinde und den Bewohnern der Kleinregion „10 vor Wien“ E-Bikes zur Verfügung. Dadurch sowie durch zahlreiche andere Aktivitäten können jährlich 318 Tonnen CO₂ eingespart werden!

KONTAKTE

- **Strategische Steuerung klima:aktiv mobil**
Lebensministerium, Abteilung Verkehr, Mobilität, Siedlungswesen und Lärm
DI Robert THALER
DIⁱⁿ Iris EHRNLEITNER
Tel.: +43(0)1 / 515 22-1206
E-Mail: iris.ehrnleitner@lebensministerium.at

- **Dachmanagement klima:aktiv mobil**
Beratungs- und Bewusstseinsbildungsprogramme:
Österreichische Energieagentur
DI Willy RAIMUND
Mag.^a Nina PICKL
DIⁱⁿ Andrea LEINDL
Tel.: +43(0)1 / 586 15 24-0
E-Mail: klimaaktivmobil@energyagency.at
www.klimaaktivmobil.at

- **Abwicklungsstelle klima:aktiv mobil**
Förderungsprogramm:
Kommunalkredit Public Consulting GmbH
Serviceteam Verkehr und Mobilität
Tel.: +43(0)1 / 31631-716
E-Mail: umwelt@kommunalkredit.at
www.publicconsulting.at

Weitere Informationen unter:
www.klimaaktivmobil.at
www.lebensministerium.at
www.umweltfoerderung.at/verkehr
www.mobilitaetsmanagement.at
www.maps.klimaaktiv.at



Bei der **SPORT REST GMBH & CO KG** in Mauterndorf stehen seit 2012 von **klima:aktiv mobil** geförderte KTM E-Bikes zum Ausleihen bereit.



Die neue Elektrodreiräderflotte KYBURZ DXP mit Anhänger für die grüne abgasfreie Postzustellung in Österreichs Städten und Gemeinden wurde von der **ÖSTERREICHISCHEN POST** am 29. Mai 2013 in Betrieb genommen.

ANHANG

TABELLE 1
ZUORDNUNG NACH BEREICHEN 2012
(GENEHMIGTE PROJEKTE)

Bereich	Projektanzahl	Umweltrelevante Investitionskosten in Euro	Förderungsbarwert in Euro	CO ₂ -Reduktion in Tonnen pro Jahr	CO ₂ -Reduktion in Tonnen bezogen auf technische Nutzungsdauer
MM für Betriebe	1.538	39.198.020	6.843.529	9.865	98.647
MM für Städte, Gemeinden und Regionen (inkl. MM für Verwaltung)	224	3.370.168	888.540	1.524	15.241
MM für Freizeit und Tourismus	4	1.399.075	230.258	250	2.498
MM für den Radverkehr	18	16.055.781	4.794.151	4.511	135.345
Summe	1.784	60.023.044	12.756.478	16.150	251.731

TABELLE 2
PROJEKTE MIT FUHRPARKUMSTELLUNGEN NACH ANTRIEBSART 2012
(GENEHMIGTE PROJEKTE)

Antriebsart	Projektanzahl	Umweltrelevante Investitionskosten in Euro	Förderungsbarwert in Euro	CO ₂ -Reduktion in Tonnen pro Jahr	CO ₂ -Reduktion in Tonnen bezogen auf technische Nutzungsdauer
Biogas*	18	1.483.331	189.402	444	4.441
Erdgas	116	3.530.932	131.793	120	1.202
Strom	1.269	25.714.819	5.272.737	4.335	50.426
Hybrid	38	1.665.936	134.976	225	2.251
Pflanzenöl*	1	6.240	1.872	28	278
SuperEthanol*	1	24.250	200	5	53
Summe	1.443	32.425.508	5.730.980	5.157	58.650

* Anteil des Biokraftstoffes von zumindest 40 % der jährlichen Treibstoffmenge

Um die Umwelt zu schonen, wurde aufgrund der großen Anzahl genehmigter **klima:aktiv mobil** Projekte im Jahr 2012 auf eine Auflistung der einzelnen Projekte verzichtet. Eine um diese tabellarische Auflistung erweiterte pdf-Version des Erfolgsberichts „**klima:aktiv mobil** Förderungsprogramm 2012“ steht unter www.klimaaktivmobil.at zum Download zur Verfügung.

XY HEADLINE

Kunde	Projekt-Name	CO ₂ -Reduktion
„BIOS 1 Biosubstratherstellungs- und VerwertungsgmbH	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	42,28
Bioenergie Schlitters GmbH	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	18,84
Franz Schantl	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	8,31
Adem Ugur	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,30
GTB Bau GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,20
OÖ Ferngas Netz GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,50
Sahin Hüseyin	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,12
Mercedes-Benz Financial Services Austria	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	13,59
OÖ Ferngas Netz GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,61
Maschinenring Salzburg reg. GenmbH	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	2,98
Österreichisches Medienhaus - Reinhard Bimashofer	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
Ali Korkmaz	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,35
F-Line KG	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	3,16
Servet Baser	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,35
STS Fertigteile GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrostapler	23,20
Anton Hofer Transporte GmbH & Co KG	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem	42,36
Kies- und Transportbetonwerk GmbH	Fuhrparkumstellung - Hybridbagger	26,15
Flughafen Wien AG	Umstellung von Transportsystemen - elektr. Passagiertreppen	24,12
Verein mobil(E)s Güssing	Radprojekt - Verleih von E-Bikes	13,00
Wohnbauvereinigung der Gewerkschaft Öffentl. Dienst Gemeinn. GmbH	Übergreifendes Mobilitätsprojekt - „Die grüne Welle“	10,86
Brauerei Fohrenburg GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug - Stapler	99,50
Serafin Campestrini GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug - Elektro-Stapler	9,27
Anton Mitter LKW - TransportgmbH	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem	168,84
Adler Pharma Produktion und Vertrieb GmbH	Radinfrastruktur - Radabstellanlage	1,25
Stadtgemeinde Baden	Radinfrastruktur	34,53
Johann Holzmann	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem - Backenbrecherlöffel	29,12
Magistrat Linz - Stadtplanung	Radinfrastruktur - Optimierung des Radverkehrs	538,36
Gemeinde Wernstein am Inn	ÖV-Schnuppertickets	7,26
Loacker Recycling GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrostapler	42,14
OÖ. Blitzschutz GmbH	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem	6,38
Marktgemeinde Langenzersdorf	ÖV-Schnuppertickets	0,48
Tourismusverband Bad Radkersburg und Radkersburg Umgebung	Übergreifendes Mobilitätsprojekt	163,19
Geist Georg	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem	17,98
Salzburger Flughafen GmbH	Umstellung von Transportsystemen - elektrische Passagiertreppen	1,97
STS Consulting & Trading GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrozug	9,38
Gemeinde Krenglbach	Radprojekt - E-Bike-Verleih	73,89
Bischofberger Transporte GmbH & Co KG	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem	47,11
Gemeinde Werfenweng	Bewusstseinsbildung und Marketingmaßnahmen	90,01
J. u. A. Frischeis GmbH	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem	136,05
Verein Österr. naturschutzjugend Kasten	Veranstaltung - Unterkagerer sunnseitn	0,33
EMIL e-Mobility Sharing GmbH	Bewusstseinsbildung und Marketingmaßnahmen - Carsharing	232,45
Verein Carsharing Seekirchen	Bewusstseinsbildung und Marketingmaßnahmen - Carsharing	17,40
Marian & Co GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	181,16
Verkehrsverbund Kärnten GmbH	Bewusstseinsbildung und Marketingmaßnahmen - Investitionsmaßnahmen	197,44
SGN - Gemeinnützige Siedlungs- und Wohnungsgenossenschaft Neunkirchen GenmbH	Übergreifendes Mobilitätsprojekt - grünER LEBEN	56,57
Energie Center Lipizzanerheimat GmbH	Radprojekt - E-Bike-Verleih Lipizzanerheimat	131,16

Kunde	Projekt-Name	CO ₂ -Reduktion
Gemeindeverband Regio Arlberg	Bedarfsorientiertes Verkehrssystem - Verkehrsberuhigung im Naherholungsgebiet Verwalltal	56,89
Josef Pittl	Elektrofahrrad	0,24
Gemeinde Katzelsdorf	Radinfrastruktur	18,82
Hütter Wachtelhof OHG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,24
Reder Transporte KG	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem - Ankauf eines Telematiksystems	443,21
Seelos Walter und Klaus, Säge- und Hobelwerk OG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug - Stapler	10,18
Dorer Paul	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
Marktgemeinde Hausleiten	Radinfrastruktur - Optimierung des Radverkehrs	15,28
Anton Wattaull GmbH	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem	45,25
Walcher GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,53
CIC Sport GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	15,80
Renault Österreich GmbH	E-Ladestation (9 Stationen)	34,13
Gamsjäger GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gamsjäger GmbH	E-Ladestation (1 Station)	2,37
Martin Kucera	Elektrofahrrad	0,02
Konrad Hitzfelder und Klaus Gattinger	Elektrofahrrad	0,32
Eine Welt Laden Eferding - Heinrich Grandl	Elektrofahrrad	0,79
Wenger GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Ardan GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Ardan GmbH	E-Ladestation (1 Station)	1,98
Waltner Software Solutions e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Autohaus Fior GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,74
Traktionssysteme Austria GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Verein Golfclub Attersee-Traunsee	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	5,53
Baustoffgroßhandlung Michael Koch GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrostapler	27,09
Autohaus Bogner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Spreitzhofer Hemma	Elektrofahrrad	0,63
Franz Hauer GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,63
E. Bernhard GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Rosinak & Partner ZT GmbH	Elektrofahrrad	0,08
Schreiner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Landwirtschaftliche Fachschule Warth	E-Ladestation (4 Stationen)	1,48
Archäologischer Kulturpark Niederösterreich Betriebs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Auto Pammer GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Bungalows Sonnenhang - Mag. Dr. Michael Archer	E-Ladestation (5 Stationen)	7,45
Stadtgemeinde Neunkirchen	ÖV-Schnupperticket	5,85
SKS Kurier Express - Bernhard Schmacher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Peter Koch GmbH	E-Ladestation (6 Stationen)	16,59
Gemeinde Albeck	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Michael Ladinig	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,70
Druckdesign Kochauf-Wagner OG	Elektrofahrrad	0,55
Marktgemeinde Ernstbrunn	E-Ladestation (6 Stationen)	3,95
Autohaus Polke GmbH	E-Ladestation (3 Stationen)	1,66
Sonnleitner GmbH	E-Ladestation (24 Stationen)	75,84
Marktgemeinde Michelbach	E-Ladestation (2 Stationen)	0,73
Marktgemeinde Münzkirchen	ÖV-Schnupperticket	7,99
Marktgemeinde Weiden am See	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Magistrat der Stadt Wien MA 28 - Straßenverwaltung und Straßenbau	Radinfrastruktur - Stadt Wien Radwege 2010	592,58

Kunde	Projekt-Name	CO ₂ -Reduktion
Land Salzburg, Landesbaudirektion, Ref. 6/24	Radinfrastruktur - Landesradwegenetz 2010-2012	327,67
Park Club Igls Tennishallen GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Gemeinde St.Margarethen a.d. Sierning	E-Ladestation (1 Station)	0,33
equalizent Schulungs- und Beratungs GmbH	Elektrofahrrad	0,08
Motschiunig Harald	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Aichelseder Autohof Handels und Service GmbH	E-Ladestation (3 Stationen)	15,64
Alumero Systematic Solutions GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Stadtgemeinde Neulengbach	E-Ladestation (6 Stationen)	4,97
Gemeinde Weinburg	E-Ladestation (1 Station)	0,33
Innsbrucker Kommunalbetriebe AG	Elektrofahrrad	0,16
Innsbrucker Kommunalbetriebe AG	Elektrofahrrad	0,32
PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,11
DI Ernst Krystufek GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,32
Bäko-Österreich, Großverkauf der Bäcker und Konditor e.Gen.	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem - Telematik-System	Trans- 44,81
Agenda Mobilitätsberatung - Andrew Kilpatrick	Elektrofahrrad	0,32
Scheffknecht Transporte GmbH	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem - Doppelstock + Telematik	88,51
Heinrich Stöckl	Elektrofahrrad	1,42
Gemeinde Feld am See	E-Ladestation (1 Station)	2,37
Sport Rest GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,79
Stadtgemeinde Klosterneuburg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,55
KP Catering - Kurt Pröglhöf	Elektrofahrrad	0,24
Auto Urbanek e.U.	E-Ladestation (1 Station)	0,16
Gemeinde Schollach	E-Ladestation (12 Stationen)	2,37
Meixner Ofenbau & Fliesen GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,30
HYPONOE Gruppe Bank AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Marktgemeinde St.Margarethen im Burgenland	Elektrofahrrad	0,32
Autohaus Walter Malin GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	3,56
Jürgen Josef Ogris	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
NÖ Landeskrankenhaus Krems	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Solartechnik Kuhn - Hubert Kuhn	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Josef Höllrigl-Binder	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,74
Marktgemeinde Rappottenstein	E-Ladestation (6 Stationen)	9,44
Josef Schrötter	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Auto Kriegner GmbH	E-Ladestation (1 Station)	0,79
Auto-Grabner GmbH	E-Ladestation (1 Station)	3,16
Golfbetrieb Murhof - Johannes Goess-Saurau	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Tourismus & Wirtschaftsverein Kirchberg am Wechsel	Elektrofahrrad	3,48
Sonnleitner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	15,80
Kranz Luft-Klima-Technik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,38
Karl Kuess	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Nagl & Brausteiner OG Bilanzbuchhaltergesellschaft	Elektrofahrrad	0,16
Stadtgemeinde Peuerbach	ÖV-Schnupperticket	5,01
Innö Co.KG	Fuhrparkumstellung - Pflanzenölfahrzeug	27,80
Raiffeisen-Leasing Fuhrparkmanagement GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	23,70
Autohaus Kastler GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	7,90
Marktgemeinde Arnoldstein	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Regionalverband Pongau	Bedarfsorientiertes Verkehrssystem - Nachtbus	14,37

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
oekostrom Vertriebs GmbH	Elektrofahrrad	14,22
Sonnleitner GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	6,32
Strasser Dach GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Schneider Consulting Steuerberatungs GmbH	Elektrofahrrad	0,47
Braintal Alleskommunikation - Bernd Obermayr	Elektrofahrrad	0,24
Koller Kanalräumung GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Gemeinde Muggendorf	E-Ladestation (6 Stationen)	0,60
Innsbrucker Kommunalbetriebe AG	Elektrofahrrad	0,24
Volksbank Krems-Zwettl AG	E-Ladestation (4 Stationen)	5,61
Marktgemeinde Paudorf	E-Ladestation (6 Stationen)	7,95
Wien Mitte Immobilien GmbH	E-Ladestation (18 Stationen)	119,45
Energieoptimierung Zieserl GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Hausherr Norbert	E-Ladestation (2 Stationen)	0,47
Holding Graz - Kommunale Dienstleistungen GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	14,22
e-mobility Graz GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
ITG Informationstechnik Graz GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Wiesenthal Oberpullendorf GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
DIG Dach GmbH	E-Ladestation (10 Stationen)	19,75
Econsol - Christa Girstmair	E-Ladestation (6 Stationen)	6,16
Raiffeisen Lagerhaus Mostviertel Mitte eGmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Raiffeisen Lagerhaus Mostviertel Mitte eGenbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Gemeinde Loich	E-Ladestation (3 Stationen)	0,99
Autohaus Kalcher GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Rudolf Frey GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Auto Göschl KG	E-Ladestation (1 Station)	0,29
Stadtgemeinde Weiz	Elektrofahrrad	0,47
Rupert Matzer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Dorfmayr GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Sportstätten Klosterneuburg GmbH	E-Ladestation (6 Stationen)	1,99
Technologiezentrum Salzkammergut Bezirk Vöcklabruck GmbH	E-Ladestation (8 Stationen)	31,43
Kulturverein Weß	Elektrofahrrad	0,28
Citycom Telekommunikation GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Autohaus Gerlach GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	7,90
Herba Chemosan Apotheker AG	E-Ladestation (1 Station)	3,16
Franz Eßl	E-Ladestation (1 Station)	1,66
Erich Polz	E-Ladestation (1 Station)	1,66
Verband Mühlviertler Alm	Radprojekt - Nextbike e-Bike Verleihstationen	54,37
Moser GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Moser GmbH	E-Ladestation (1 Station)	7,90
Weiermeier GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	3,95
Thomas Simonlehner	Elektrofahrrad	0,25
Gemeinde Gaubitsch	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Marktgemeinde Ardagger	E-Ladestation (6 Stationen)	2,48
Fahrschule Easy Drivers - Alfred Skarabela	E-Ladestation (8 Stationen)	6,17
Stadtgemeinde Poysdorf	E-Ladestation (6 Stationen)	1,64
Walter Krisppler GmbH	E-Ladestation (1 Station)	3,10
Johann Andorfer	Elektrofahrrad	0,24
oemobil OG	Übergreifendes Mobilitätsprojekt - Elektromobilität	33,94
Raiffeisen-Lagerhaus		

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Waidhofen a.d.Thaya rGenmbH	E-Ladestation (1 Station)	1,90
Marktgemeinde Thaya	E-Ladestation (6 Stationen)	0,50
GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Commend International GmbH	Bedarfsorientiertes Verkehrssystem - Poolauto für Fahrgemeinschaft	23,04
Stadtgemeinde Murau	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,63
Autohaus Markus Figl GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Christoph Bacher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Herbert Kaglmayer KG	Elektrofahrrad	0,08
Stadtgemeinde Hainfeld	E-Ladestation (1 Station)	2,37
Willenpart & Sturmlehner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
House of Colors - Jürgen Moritzhuber	Elektrofahrrad	0,47
Schlachthof Artmayr GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Konrad Poiss	Elektrofahrrad	15,80
Richard Pümpel	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,55
Reisswolf Akten- und Datenvernichtung GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	3,16
Harald Hudal	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	5,70
Ceylan Yavuz	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,40
Hasan Ali Yangöz	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Bernd Martin Schreiner	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
TIWAG - Tiroler Wasserkraft AG	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,24
CIM-C Wurzinger - Johann Wurzinger	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,12
Josef Zipperer	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	1,05
Osman Sahingöz	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,30
Hakan Caliskan	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,30
Johann Strauss GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
Palfinger Europe GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,46
Stadt Wien vertreten durch Wiener Krankenanstaltenverbund - Serviceeinheit Wäsche und Reinigung	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,07
Andi`s Schankservice Zenleser KG	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
E4you GmbH	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	2,44
Ali Korkmaz	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,50
Martin Brunnthaler	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,20
Gemeinde Henndorf am Wallersee	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	0,66
G4S Secure Solutions AG	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,50
Servet Baser	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,27
Michaela Aigner	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	3,16
Selmer GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Freund Tiefkühlservice GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,16
Naturkraft EnergievertriebsgmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,17
Grabner Wolfgang GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	1,75
OÖ Ferngas Netz GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	1,22
Juliane Müller	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	1,99
Josef Wallmannsberger	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
Astrid Ebner	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	3,16
Stadtgemeinde Landeck	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,04
Zoom Management GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
Senol Teker	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Haircut-mobil - Evelyn Kern	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,11
Ingenieurbüro Koppelstätter/Volgger GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,12
Michael Santer	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,07
TIGAS-Erdgas Tirol GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,20

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Tischlerei Füreder GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,20
Akбай Mikdat	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,05
Werner Brabec	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
Lana Moden Salzburg - Günther Dworschak	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,06
Hilfswerk Salzburg - Sachwalterschaft und Bewohnervertretung	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,14
Midori Nakama (Resinger) - Midori Resinger	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,20
Missionare vom Kostbaren Blut - Pfarrgemeinde Parsch	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,07
3E Österreich GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Elke Petra Holzer-Ziegler	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	9,99
Ibrahim Yüksel	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,30
Michael Beindl	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,20
Pergo Gerätebau GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,30
Lebenshilfe Salzburg gemeinnützige GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,16
Stadt Wien vertreten durch Wiener Kranken- anstaltenverbund - Generaldirektion / Informationstechnologie	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,04
Franz Braunstein	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,06
Heidis Reisen Havelka GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,40
Geschützte Werkstätten - Integrative Betriebe Salzburg GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
Seiringer Umweltservice GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,22
Kathrin Moser	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
b.it Büroservice & IT-Center GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
Huber Hausbetreuungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,06
Lisi's Backstub'n - Elisabeth Pernsteiner	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,17
Unteregger GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
Gebrüder Weiss GmbH - ZN Maria Lanzendorf	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	13,73
Stipits Entsorgung GmbH	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	66,07
OÖ. Gas-Wärme GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,81
Hannes Glatzl	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
Raimund Kieweg	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
Spielzeugschachtel HandelsgmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,30
Max Kreuzberger	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,17
ASW Installationstechnik Alois Angerer e.U.	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
Windhager Zentralheizung GmbH	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	3,97
Bouvier Franz Installationen GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
Christopher Muhr	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	1,02
OEC Chauffeur Drive Service KG	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,40
Maschinenring Salzburg reg. GenmbH	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	0,99
Christoph Hötzl	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Taxiunternehmen - Ernst Killian	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,35
Technische Überwachung West GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,20
B-Transport GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,70
Silvia Lasinger	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,20
G4S Secure Solutions AG	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	1,50
Innerbichler GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,12
Schuhhaus Haderer - Haderer Florian	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
Güzel Ramazan	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,30
Gemeinde Kematen in Tirol	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,04
Andreas Jandresits	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,17
Huber Hausbetreuungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,06
Hamid Pakdaman Donyavi	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	1,99

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
p-format Marketing & Advertising GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
Ing. Johann Ondrusek GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
Ali Ücücü	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,30
Rohöl-Aufsuchungs AG	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Alpenländische Heimstätte GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,15
Palfinger Europe GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	5,18
TIGAS-Erdgas Tirol GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,27
TIGAS-Erdgas Tirol GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,06
Robert Rinder	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,20
EKS-Huter KG	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Selmer GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Csapak GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
Hüseyin Bulut	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Lydia Knor	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,07
Wilo Pumpen Österreich GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Karl Schwarz Zwettler Getränkevertrieb GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,57
Harald Bauer	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,12
Thöni Industriebetriebe GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
TB-Holzinger Ingenieur GmbH	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	0,80
Easygames Ltd.	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,17
Ismet Yigit	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,35
OÖ Ferngas Netz GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,51
OÖ. Gas-Wärme GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	1,52
Daniel Akbarian	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,10
Mehmet Yangöz	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,25
Pro-Part Dienstleistungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	1,99
Energie Klagenfurt GmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	0,11
Safi Özer	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	1,42
Stadtgemeinde Radstadt	Fuhrparkumstellung - Biogasfahrzeug	66,04
Pölzleitner TransportgmbH	Fuhrparkumstellung - Erdgasfahrzeug	24,98
Christian Schauer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Thomas Andreas Beck	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Autohaus Pirker GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Rupert Matzer	E-Ladestation (1 Station)	7,11
Heindl Holding GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Peter Braun	Elektrofahrrad	0,40
Stadtwerke Voitsberg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,53
Sonnenstrom Limited	E-Ladestation (4 Stationen)	158,00
rent-Ebike.at - Robert Ungersböck	Elektrofahrrad	9,29
Aqua Gas-Wasser-Heizungs Installations GmbH	Elektrofahrrad	0,63
GW St. Pölten Integrative Betriebe GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Dach und Wand GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,11
EVAB Großhandelsagentur e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Josef Farthofer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Bio-Musterweingut - Josef Loimer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Verein Golfclub Attersee-Traunsee	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	5,06
Elektro Großschädl GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Agentur FZ49 - Bernhard Mayerhofer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Marktgemeinde Gaspoltshofen	E-Ladestation (1 Station)	1,24
Print-Shop Sofortdruck- und Handelsgmbh	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	6,32
GMK Immobilientreuhand AG	E-Ladestation (3 Stationen)	5,93
Engineering Center Steyr GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Bäckerei und Cafe Hohlrieder GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Michael Pock	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
JFK Eventtechnik - Elektronik - Jürgen Krammer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Ing. Claus & Christoph Lechner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Solarfocus GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Christian Ribisch	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Elin Motoren GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Thaler Gerhard Edelstahlverarbeitung eU	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Energie Graz GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Florissa Handels- und Produktions-GmbH	Elektrofahrrad	5,93
Volksbank Kufstein	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
GFB & Partner Verwaltungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
GFB Investment Services Verwaltung GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Elfriede Palzer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Frisch Metalltechnik OG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Autohaus Goidinger GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Elektro König & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
S.I. Energiesysteme GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,79
Renault Martin Bauer e.U.	E-Ladestation (1 Station)	0,01
Wolfgang Schiebel GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Alexander Lustig	Elektrofahrrad	0,40
Magistrat Villach	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Sportklinik Salzkammergut - Prim. Dr. Christian Mahringer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Komm Real Hardegg GmbH	Elektrofahrrad	4,74
TIWAG - Tiroler Wasserkraft AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Ecodesign company engineering & management consultancy GmbH	Elektrofahrrad	0,54
Alpine Energie Österreich GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Presento B.P.S. Prazsky - Thomas Prazsky	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Cserna Anton GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	11,69
Judith Weberstorfer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Stuckenberger Ferdinand GmbH	E-Ladestation (6 Stationen)	0,21
Kärntner Tierschutzverein Villach	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Dieter Klammer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Schlosshotel Mailberg Souveräner Malteser Ritter Orden	Elektrofahrrad	0,63
Österreichs Wanderdörfer e.V.	Bewusstseinsbildung und Marketingmaßnahmen - Umweltbewusst ins Wanderdorf	281,02
Ökoenergie Management GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Domus Immobilien KG	Elektrofahrrad	0,16
Caritas für Betreuung und Pflege - SWH St. Anna	ÖV-Schnuppertickets - Jobtickets für Mitarbeiterinnen	4,22
Verein FC Blau-Weiss Linz	ÖV-Schnupperticket - „Nachhaltig am Ball“	26,39
Johann Makolm	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Wolfgang Dummer-Lechner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Mag. Rudolf Oberdammer KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Helga Dolezal GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
Zottmann GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Radlerbauernhof Moser KG	Elektrofahrrad	0,11
Elektro Power Bike GmbH	Elektrofahrrad	1,90
Andreas Kolar & Sohn GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gansch Tech-Support KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,69
Marktgemeinde Feistritz im Rosental	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Manfred Böck	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Autohaus Eckl GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
ICC GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Gemeinde Edlbach	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Gemeinde Hinterstoder	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Haidlmair GmbH	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Gemeinde Klaus an der Phyrnbahn	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Nationalpark OÖ Kalkalpen GmbH	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Gemeinde Roßleithen	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Gemeinde St.Pankraz	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Gemeinde Spital am Pyhrn	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Gemeinde Vorderstoder	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Marktgemeinde Windischgarsten	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Golfanlage Villach-Finkenstein-Faaker See		
Errichtungs- und Vermietungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Golfanlage Klagenfurt-Seltenheim GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Golfplatz Bad Waltersdorf Errichtungs- und Vermietungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Sema Klima und Lufttechnik GmbH	Elektrofahrrad	0,47
EMK Elektrotechnik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Elektro Hackl GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
ecoplus. Niederösterreichs		
Wirtschaftsagentur GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Gemeinde Gampern	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gemeinde Gampern	E-Ladestation (4 Stationen)	3,03
Fidel Gmeiner GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,71
Absenger Roman e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Absenger Roman e.U.	E-Ladestation (1 Station)	0,79
Stadttaxi Amstetten e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
Hotel Mohr Life Resort KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Steweag Steg GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (2 PKW)	3,79
Steweag Steg GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Leichtfahrzeug Twizy)	1,58
Verein Pfadfinder und Pfadfinderinnen		
Österreichs - LV Kärnten	Veranstaltung - Gelebte Nachbarschaft	1,03
Josef Fritz	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Fritz Schwab	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Friedhöfe Wien GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,63
Gerold Pöllmann GmbH	Elektrofahrrad	0,12
Flora Blumengroßhandel GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Stadtgemeinde Salzburg Fuhrpark	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
R.H. pro domo ServicegmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gemeinnützige Salzburger WohnbaugmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Dietmar Schruf	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Niederösterreichische Energie- und Umwelt-		
agentur Betriebs-GmbH	Radprojekt - Leihradsystem nexbike - Wachau, Tulln, Baden	64,92
LSU Verwaltungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,84
Psychotherapiepraxis Perspektive -		
Susanne M. Holzmayr	Elektrofahrrad	0,32
Willibald Jakob Sommeregger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Willibald Jakob Sommeregger	E-Ladestation (1 Station)	0,32
Stefan Frech	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
qpunkt GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Fencare e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Integra Arbeitsinitiative Region		
Bodensee GmbH	Elektrofahrrad	0,79
Mechtler GmbH	Elektrofahrrad	0,20
Markus Grössinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
J. Christof GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Autohaus Penz e.U.	E-Ladestation (2 Stationen)	9,48
Gebr. Haas Schlosserei Tore und Antriebe GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gebr. Haas Schlosserei Tore und Antriebe GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	3,95
Gebr. Haas Fenster Türen und Montage GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gebr. Haas Fenster Türen und Montage GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	3,95
Jöbstl Haustechnik GmbH	E-Ladestation (1 Station)	6,32
Elektrizitätswerk Gösting V. Franz GmbH	Elektrofahrrad	0,32
E-Werk Gösting - Stromversorgung GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Oskar Klupal	Elektrofahrrad	0,32
Auto Buchgraber KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Autohaus Kastler GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Peter Koch GmbH	Übergreifendes Mobilitätsprojekt - Baustellenboxen	32,45
Intex HandelsgmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Josef Dietl und Alois Wieser	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Anita Putscher	Elektrofahrrad	0,32
Andreas Schuh	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Kohlwein-Bruckner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Stadtgemeinde Wolkersdorf im Weinviertel	ÖV-Schnupperticket - Schnuppertickets Wolkersdorf	2,90
Stadtgemeinde Laakirchen	ÖV-Schnuppertickets	6,39
UFIN Consulting GmbH	Elektrofahrrad	0,03
P. Dussmann GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,00
Walter Fercher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Franz Tutschka	E-Ladestation (1 Station)	0,83
Karl Geist	Elektrofahrrad	0,79
kidanimation - Johannes Patrick Walthart	Elektrofahrrad	0,79
Barbara Farkas-Erlacher	Elektrofahrrad	0,16
Sudy GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Kurt Sedlmayer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Verein Alpine Pearls	Übergreifendes Mobilitätsprojekt - E-Bikes, Mobilitätsinfo	32,63
Marktgemeinde Kremsmünster	Radinfrastruktur - Optimierung des Radverkehrs	37,39
Marktgemeinde Auersthal	E-Ladestation (4 Stationen)	3,24
Rudolf Klaner	Elektrofahrrad	0,47
Fahrschule New-Drive - Mag. Maria Lukenda	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,87
Heimo Maieritsch	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
NEO Consult - Friedrich Nussbaumer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Leopold Postlmayr	Elektrofahrrad	0,08
Hager GmbH	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 20 Stk - Standortt Offenhausen	3,16
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 9 Stk - Standort Apfelfland	1,42
Herbert Karer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Amt der Landeshauptstadt Bregenz	Elektrofahrrad	0,47
Martin Meinhart	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 5 Stk - Standort Wildschönau	0,79
Streams Telecommunicationsservices GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Stadtgemeinde Kirchdorf an der Krems	ÖV-Schnupperticket - Kirchdorf - Linz	6,18
Sanoll Biokosmetik e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Energiewerkstatt Consulting GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,24

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Institute of Science and Technology - Austria	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
oekostrom Vertriebs GmbH	Elektrofahrrad	16,12
Pizza Per Tutti - Paolo Lombardo	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Raiffeisenbank Eberndorf regGenmbH	Elektrofahrrad	1,98
Franz Wiedenig KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 6 Stk - Standort Großarl	0,95
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 4 Stk - Standort Prägraten	0,63
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 6 Stk - Standort Hintertux	0,95
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 4 Stk - Standort Jerzens	0,63
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 4 Stk - Standort Spittal	0,63
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 4 Stk - Standort Jungholz	0,63
Legerer GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Software-Systems.at Finanzdatenservice GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Georg Bacher	Elektrofahrrad	0,24
Mischtechnik Hoffmann & Partner KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Philipp Novak	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Marktgemeinde Scheifling	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Joachim Scherz	Elektrofahrrad	0,71
TIWAG - Tiroler Wasserkraft AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Sanoll Biokosmetik e.U.	E-Ladestation (1 Station)	2,37
Auto Pliemitscher GmbH	E-Ladestation (1 Station)	3,95
Stefan Strahlegger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Judith Weberstorfer	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Cornelia Moosbrugger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Verein Naturpark Pöllauer Tal	Elektrofahrrad	0,63
Frauscher Sensortechnik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,21
Josef Lux und Sohn Baumeister GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Venobis - Markus Huber	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Eduard Andre Hatzl	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug (Toyota Prius)	1,22
Sepiafilm - Manuela Wilpernig	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Johann Mittermair	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Metallbau Obernosterer GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Ballwein Ewald GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
KernBeratung Financial Service GmbH	E-Ladestation (1 Station)	2,77
KernBeratung Financial Service GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Harald Eckschlager	Elektrofahrrad	0,47
Klaus Gschwendtner	Elektrofahrrad	0,79
Autohaus Yspertal GmbH	E-Ladestation (1 Station)	0,47
Verena Steininger	E-Ladestation (1 Station)	0,17
eb&p Umweltbüro GmbH	Elektrofahrrad	0,47
Eduard Andre Hatzl	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug (Toyota Prius Plus)	1,57
Felix Sereinig	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	11,38
Theatercafe - Rainer Troy	Elektrofahrrad	0,63
Doblhammer Laboreinrichtungs GmbH	Elektrofahrrad	0,55
Bäckerei Nadrag - Manfred Raudaschl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Stadtgemeinde Salzburg Fuhrpark	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,42
Bewachung-Dienstleistung-Information		
Baecker & Partner GmbH	Elektrofahrrad	0,24
Der Lärchenhof - Martin Unterrainer GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,11
RIC Regionales Innovations Centrum GmbH	E-Ladestation (4 Stationen)	1,01
Eder GmbH	E-Ladestation (1 Station)	0,79
Zenaida Sassmann e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Netzwerkklinik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74

Kunde	Projekt-Name	CO ₂ -Reduktion
Holding Graz -		
Kommunale Dienstleistungen GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Golfhotel Bad Tatzmannsdorf GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	5,69
Ginko KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Hotel Gutjahr - Markus Gutjahr	Elektrofahrrad	1,71
Ruth Graßmugg-Spath	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	4,18
Philipp - Taxi OG	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	3,48
Astrid Mayer	Elektrofahrrad	1,52
Marktgemeinde Kottlingbrunn	Elektrofahrrad	0,38
Marktgemeinde Kottlingbrunn	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,41
Allmer KG	Elektrofahrrad	0,06
Elektro Steinschaden GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Musikschule Pinkafeld	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,98
Solarstrom.turbo.at GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Zenaida Sassmann e.U.	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Gemeinde Stetten	E-Ladestation (1 Station)	0,02
Stibleichinger Johann e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Zipcar Austria GmbH	Bewusstseinsbildung und Marketingmaßnahmen - CarSharing	1.665,99
IBN - Ing. Büro Michael Neier	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Das Bausparschwein - Erich Nömayr	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
ebike Verein Graz Umgebung	Elektrofahrrad	23,70
eBike Verein Voitsberg	Elektrofahrrad	23,70
eBike Verein Südsteirische Weinstraße	Elektrofahrrad	23,70
eBike Verein Murau-Kreischberg	Elektrofahrrad	23,70
eBike Verein Murtal	Elektrofahrrad	14,22
Filmhof Veranstaltungen & BetriebsgsgmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Fabian Burstein	Elektrofahrrad	0,47
Christian Krumböck e.U.	Elektrofahrrad	0,16
Zechner Peter GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
Architekt Mag. arch. Ing. Eduard Neversal		
Ziviltechnikger GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Ed. Kaisers Gasthaus - Andreas Windner	Elektrofahrrad	0,16
Gemeinde Weng im Innkreis	Übergreifendes Mobilitätsprojekt - Mobilitätsmanagement in Weng	9,92
SM Unternehmensberatung -		
Dr. Manfred Schüttengruber	Elektrofahrrad	0,40
Christoph Astner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Sascha Schmoll	Elektrofahrrad	0,19
Wolfgang Ladendorfer	Elektrofahrrad	0,32
Ruf KG	Elektrofahrrad	1,26
Root9 Medialab GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Masaeli KG	Elektrofahrrad	3,87
Roman Kopetzky	Elektrofahrrad	0,24
LKW Reparatur und Service GmbH	E-Ladestation (1 Station)	5,21
Besch und Partner KG	Elektrofahrrad	0,24
LKW Reparatur und Service GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Energietechnik Nauschnegg GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Schäffler & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Monika Neudecker	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Monika Neudecker	E-Ladestation (1 Station)	2,37
finance+more Finanzberatung und		
Versicherungsvermittlung	Elektrofahrrad	0,32
I. Fischer & J. Fischer OG	Elektrofahrrad	0,05
Klaus Tiefenbacher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Klaus Tiefenbacher	E-Ladestation (1 Station)	4,74
Business & Engineering Wolbring - Christian Wolbring	Elektrofahrrad	0,24
Hans Hager GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,40
Gemeinde Weißensee	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Willibald Sallinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Varga GmbH	Elektrofahrrad	0,47
Elektro - Meißnitzer GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Peter Kaiser	Elektrofahrrad	0,08
Gemeinde Möbling	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Michael Zitterl	Elektrofahrrad	0,19
Wolfgang Huber	E-Ladestation (1 Station)	2,37
Gerhard Tusch Kraftfahrzeuge GmbH	E-Ladestation (1 Station)	2,77
Marktgemeinde Windischgarsten	ÖV-Schnupperticket	9,05
DSGL Donau-Schiffahrts-GmbH	Elektrofahrrad	6,92
Gemeinde Waldneukirchen	E-Ladestation (1 Station)	0,14
Karlheinz Walter	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Ernst Raitzl	Elektrofahrrad	0,08
Wolf Frank Entertainment - Wolfgang Aufrichtig	Elektrofahrrad	0,24
Renegys GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
SKF Österreich AG	E-Ladestation (2 Stationen)	3,79
Franz Stierschneider	Elektrofahrrad	2,37
Freller Heizungstechnik GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Geschäftsgruppe Tourismus der Stadtgemeinde Baden	Elektrofahrrad	1,90
Friedrich Acham	Elektrofahrrad	0,38
Gerhard Überreiter	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Bike2Train e.U.	Elektrofahrrad	0,47
Schluga GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
glasARTig - Gisela Kerschbaumer	Elektrofahrrad	0,24
Stadt Wien vertreten durch Wiener Kranken- anstaltenverbund - SMZ Süd - Kaiser Franz Josef Spital	E-Ladestation (11 Stationen)	1,64
Auer GastronomiebetriebsgmbH	Elektrofahrrad	0,63
Schertler Holding GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,10
IKW Ingenieurkanzlei für Wasserwirtschaft, Umwelttechnik und Infrastruktur ZT-GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	3,95
Linz Energieservice GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Auto Meusburger GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Johann Astner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Daniela Orgler	Elektrofahrrad	0,13
Herbert Petter	Elektrofahrrad	0,32
Pizzacall - Gerald Windisch	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	56,88
BKK-3 ZT GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
KELAG-Kärntner-Elektrizitäts-AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Renault Twizy)	2,37
KELAG-Kärntner-Elektrizitäts-AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Renault Kangoo)	1,58
Rhomberg Bau GmbH	Übergreifendes Mobilitätsprojekt - Rhomberg & Mobilität	37,23
Gattermeier Heinz GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gemeinde Enzenkirchen	ÖV-Schnupperticket	6,60
Solartechnik Int. - Dieter Beyer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Katzlberger Claudia e.U.	Elektrofahrrad	0,24
Oö. Gesundheits- und Spitals AG	Elektrofahrrad	0,79
Verein Zukunft Öko - Energie	E-Ladestation (1 Station)	1,58

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Verein TV Oberhaag	Elektrofahrrad	2,53
Max Haidbauer	Elektrofahrrad	0,32
Kurzentrums Umhausen GmbH	Elektrofahrrad	4,74
Donata Bauer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Erich Haas	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
EF24 Elektrofahrzeuge GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Cleverline GmbH	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	138,00
CTA Commodity Trading Advisors GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	3,02
Bernd Rothensteiner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Elektrizitätswerk Wels AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Heiltherme Bad Waltersdorf GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Fellner Gärtner und Florist GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Komornik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,55
Rössle Raggal - Bruno Tuchscherer	Elektrofahrrad	0,32
SSP-West Schadenservice GmbH	Elektrofahrrad	0,08
TMD Tischlermontagen - Paul Dunzinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Wels Strom GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Martin Heller	Elektrofahrrad	0,16
Pumberger Gebäudetechnik - Christian Pumberger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Wolfgang Krasselt	Elektrofahrrad	0,47
Gemeinde Ritzing	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,03
Robert Matyus	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
BOS EDV GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,63
Barbara Böhmer	E-Ladestation (1 Station)	3,95
water & waste GmbH.	Elektrofahrrad	0,19
Naturfreunde Ohlsdorf	Elektrofahrrad	0,47
Hotel zum Granitzl - Lerchner Peter	Elektrofahrrad	0,47
Parkhaus Elbl Betriebs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
MFT micro-fräs-technik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Hotel zum Granitzl - Lerchner Peter	E-Ladestation (2 Stationen)	0,06
Markus Pörtl Elektrotechnik E.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Markus Pörtl Elektrotechnik E.U.	E-Ladestation (10 Stationen)	19,75
QUERDENKE kunden und maerkte - Peter Skala	Elektrofahrrad	0,14
Betcom GmbH	Elektrofahrrad	1,14
Rudolf Schnabel	E-Ladestation (1 Station)	0,79
Aschauer & Koppenberger Energietechnik OEG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Peter Demartin	Elektrofahrrad	1,26
H.IT-Solutions - Ing. Gerald Hemelmayr	Elektrofahrrad	0,16
Michael Hafner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Kinderbauernhof Ierzerhof - Claudia Tschurtschenthaler	Elektrofahrrad	0,32
A.M. Fahrzeughandel - Alexander Moser	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Johann Spitzauer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,74
Heinz Cibulka	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Maria Mach	Elektrofahrrad	0,16
Andreas Grabner	Elektrofahrrad	0,16
Werner Schrenk	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,53
Sallmann Bürotechnik GmbH	Elektrofahrrad	0,47
Franz Höller	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Bewegungswerkstatt - Herbert Handler	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Gemeinde Höchst	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Frühwirth GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,24
Alpenland Realitäten GmbH	Elektrofahrrad	0,47
Österreichisches Rotes Kreuz		
Landesverband Oberösterreich	Elektrofahrrad	1,14
PDS GmbH	E-Ladestation (5 Stationen)	11,85
Martin Polzer	Elektrofahrrad	0,13
Ecotech e.U.	Elektrofahrrad	0,32
Anton Naderer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Schüller & Schüller OG	E-Ladestation (1 Station)	0,79
Brigitte Hagler	Elektrofahrrad	0,24
Wetzmannsthalerhof - Susanne Wieser	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Walter Rengshausen GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,04
Andreas Singer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Sandra Krimshandl-Tauscher	Elektrofahrrad	0,28
Meixnerhof KG	Elektrofahrrad	0,13
Sabrina Groß-Robol	Elektrofahrrad	0,55
Daniel Swarovski	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
HappyHourSystems GmbH	Elektrofahrrad	0,55
Autohaus Weber GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Ingenieurbüro Pözlberger e.U.	Elektrofahrrad	0,16
R&H Automobile - Franz Rehrl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Christian Brunthaler	Elektrofahrrad	0,47
KM-Automatenservice - Dagmar Bürger	Elektrofahrrad	0,32
Print-Shop Sofortdruck- und HandelsgmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Harald Hoeller	Elektrofahrrad	0,63
Capricorn Studio e.U.	Elektrofahrrad	0,47
Werfenweg aktiv GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
Werfenweg aktiv GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Scooter)	0,63
Werfenweg aktiv GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Leichtfahrzeug)	0,47
Cornelia Moosbrugger	E-Ladestation (1 Station)	2,37
Sattler Energie Consulting GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Hörandner Hackgutverstromung KG	Elektrofahrrad	0,47
Schantl-Transporte GmbH	Elektrofahrrad	0,63
Erdbau Gfrerer GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Aumair GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,69
alpS GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,29
Johann Raab	Elektrofahrrad	0,13
HE-TEC Elektrotechnik - René Hecher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Textilwerkstatt - Ina Ghavami	Elektrofahrrad	0,40
Gabriele Thaler	Elektrofahrrad	0,16
e-mobility Graz GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Solutionbox GmbH	Elektrofahrrad	0,08
Thomas Steinacher	Elektrofahrrad	1,58
Tourismusverband Lannach	Elektrofahrrad	3,16
H.Bayer Werbeartikel GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Stadtgemeinde Marchegg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
Naturfreunde Ortsgruppe Gmunden	Elektrofahrrad	0,16
Der Gesundheitsmakler - Marc Vonach	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Enrik Mandl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Innviertler Lagerhausgenossenschaft eGen.	E-Ladestation (1 Station)	8,30
Metapublic-Relations GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Das Waldheim - Georg Gappmaier	Elektrofahrrad	1,26
Cultural HandlungsgmbH	Elektrofahrrad	0,13
Silvia Giritsch	Elektrofahrrad	0,02

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Gebrüder Mitterhuber GmbH	Elektrofahrrad	0,24
ARTECH - Alfred Stecher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gasthaus Steyrer - Markus Steiner	Elektrofahrrad	0,63
Harald Garstenauer	Elektrofahrrad	0,16
Rhomberg Bau GmbH	E-Ladestation (4 Stationen)	0,26
Stipkovits&Prenka GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Marktgemeinde Böheimkirchen	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Verein Karl Schubert Haus	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,02
W.Jessernigg GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
F. Werner Wollenstein	Elektrofahrrad	0,79
Heinz Hämmerle	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Marktgemeinde Wiener Neudorf	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Oesterreichische Kontrollbank AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Taschler Computer GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Stadtgemeinde Neumarkt am Wallersee	Elektrofahrrad	0,47
Röm.kath. Pfarrkirche Mauterndorf	Elektrofahrrad	0,16
Stadt Wien vertreten durch Wiener Kranken- anstaltenverbund - SMZ Baumgartner Höhe - O tto Wagner Spital	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,63
Mexlog Kurierdienst GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Markus Pörtl Elektrotechnik e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,28
Raiffeisen Zentralbank Österreich AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Wolfgang Hasler	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
bridge personal & service GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	1,26
Herbert Haslinger	Elektrofahrrad	0,32
Palle Hotel GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Andreas Kern	E-Ladestation (1 Station)	0,79
Verein Berufsförderungsinstitut Steiermark	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Elektro Tisch GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Harald Kuso	Elektrofahrrad	0,40
MS-Elektrotechnik - Markus Saurer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Verein Dualia - Teilrechtsfähige Einrichtung der LBS Tamsweg	Elektrofahrrad	0,16
Tourismusverein der Marktgemeinde Eberndorf	Elektrofahrrad	11,06
Eva und Martin Leifhelm	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Richard Matthias Knopf	Elektrofahrrad	0,95
Verein Österreichischer Turnerbund	Veranstaltung - Bundesturnfest 2012 Innsbruck	18,02
PWM-Sicherheitstechnik - Wolfgang Proßinger	Elektrofahrrad	0,63
Martin Bogner	Elektrofahrrad	0,08
Günter Hassler	Elektrofahrrad	0,63
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 2 Stk. - Standort Bad Goisern	0,63
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 2 Stk. - Standort Bludenz	0,32
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 5 Stk. - Standort Wien E-Garage	0,79
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 6 Stk. - Standort Klopeiner See	0,95
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 4 Stk. - Standort Alt Aussee	0,63
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 4 Stk. - Standort Köflach	1,26
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 4 Stk. - Standort Wenigzell	0,63
E. Vasicek GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Josef Steinlechner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Das Erlebnismangement GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Edith Okoro-Schreiner	Elektrofahrrad	0,32
Karl Geist	Elektrofahrrad	0,47

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
ATT-Service e.U.	Elektrofahrrad	0,08
Anton Faustmann	Elektrofahrrad	0,32
Peter Jogna e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Ing. Bruno Urschitz GmbH	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem - Flottenmanagementsystem	138,87
Verein Spes	Bewusstseinsbildung und Marketingmaßnahmen - Implementierung von flinc	502,92
Motopress GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Panhuber OG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Hotel zur Post Hönig GmbH	Elektrofahrrad	0,47
Baumann/Glas/1886 GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Friedrich F. Schrems	Elektrofahrrad	0,13
Töffler & Partner GmbH	Elektrofahrrad	15,80
Verein TV Oberhaag	Elektrofahrrad	0,32
Ohlicher GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
REWE International Dienstleistungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Antonius Personenbetreuungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Gföller Georg GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,79
Grosser Gastronomie Betriebs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,79
Christian Walch GmbH	Elektrofahrrad	0,19
Erich Stadler	Elektrofahrrad	0,32
Landespflegeheim Thayatal	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,63
OÖ Touristik GmbH	Elektrofahrrad	7,11
CICMP Vertriebs-GmbH	Elektrofahrrad	0,47
REITH Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Heinz Grammer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,63
Wolfgang Kerschbaumer	Elektrofahrrad	0,16
Ing. Claus & Christoph Lechner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Verkehrsverbund Kärnten GmbH	Bewusstseinsbildung und Marketingmaßnahmen - Marketingmaßnahmen	34,51
Peter und Veronika Löcker	Elektrofahrrad	0,24
Talbahn Sport-Service GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	5,06
Sermotec Communications GmbH	Elektrofahrrad	0,24
Elektrotechnik Drack / E-Werk Redlmühle - Bernhard Drack	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,84
Liselotte Zvacek	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Praxis für Osteopathie - Petra Gludovatz	Elektrofahrrad	0,06
E-Werk Wüster KG	E-Ladestation (1 Station)	2,48
Verein Lok-Leben ohne Krankenhaus „unverblümt LOK“	Fuhrparkumstellung - Lastenfahrrad	0,60
ATBM-HandelsgmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Grundner Solarmontagen GmbH	Elektrofahrrad	0,47
Edi Gsaller GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Kaspar Harnisch GmbH	Elektrofahrrad	1,58
Segway Rittisberg GmbH	Radprojekt - Segway Rittisberg	2,95
Gerhard Scheucher	Elektrofahrrad	0,63
Wohnungseigentum Tiroler gemeinnützige Wohnbau GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Verein Solareco	E-Ladestation (50 Stationen)	238,90
Sportalp GmbH	Elektrofahrrad	0,79
Elisabeth Huprich	Elektrofahrrad	0,16
Salzburger Flughafen GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Werner Güde	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,39

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Haus Franziska - Hans Finner	Elektrofahrrad	0,32
3raum - Michael Kriess	Elektrofahrrad	0,63
Pension Trillerhof - Hilde Erlbacher	Elektrofahrrad	0,16
Elfriede JOHANN e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
GH Bichlgeiger - Kofler Maria Luise	Elektrofahrrad	0,32
Josef Grill Stahlbau GmbH	Elektrofahrrad	0,63
Bauer Software & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (mehrspur. leichtes Fahrzeug)	2,37
Bauer Software & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Scooter)	0,08
A. Erich Wurzinger	Elektrofahrrad	0,95
Guntram Hinteregger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Personenvermittlung „im-alter-daheim“ - Monika Wiltschnigg	Elektrofahrrad	0,08
Gottfried Hierzer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Robert Leitinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Elektro Kern GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Bergbahn Scheffau GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Schluga GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Wolfgang Auer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Michael Oberhuber	Elektrofahrrad	0,08
Ludwig Gwercher	Elektrofahrrad	0,09
Friedrich Spreitzer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Immo Zelzer GmbH	Elektrofahrrad	0,11
Josef Poscharnegg GmbH	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem	46,15
Regionale Gemeinschaftsinitiative Almenland Teichalm-Sommeralm	Übergreifendes Mobilitätsprojekt - Mobilität im Naturpark Almenland Teil 3	53,64
Verein VERA Almtal	Radprojekt - Genuss-Radwandern	166,45
Wintex International GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,32
Pichler KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Gerhard Müllner	Elektrofahrrad	0,88
Securittech Security Systems Solutions e.U.	Elektrofahrrad	0,55
Wolfgang Binder	E-Ladestation	3,00
Alpha Travel - Franz Schatzl	Elektrofahrrad	0,95
Kleinwasserkraftwerk Nilbach-Egger KG	Elektrofahrrad	0,28
Peter Schelling	Elektrofahrrad	0,38
Feichtinger GmbH & Co KG	E-Ladestation	0,24
Phadia Austria GmbH	Elektrofahrrad	0,24
PAN Projektwerkstatt Integrale Entwicklung & Schulung GmbH	E-Ladestation	1,26
Verein PAN - Gemeinschaft für nachhaltiges Leben	E-Ladestation	1,58
Michael Labek	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Technisches Büro Mair GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Reisebüro und Busreisen Juwan GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	6,32
Hausmeisterservice - Alwin Sussitz	Elektrofahrrad	0,13
Josef Blaim GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Moldan Baustoffe GmbH & Co KG	Umstellung von Transportsystemen - Förderband	30,52
artbau Zagler GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Bene Fenstertechnik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Neuberger´s Söhne HandelsGmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,98
Allrad Zentrum GmbH	E-Ladestation (3 Stationen)	19,69
Elektronikwerkstatt Herbist KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Jan Szafraniec	Elektrofahrrad	0,32
Verein KIWA	Elektrofahrrad	0,32

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Matthias Engleder	Elektrofahrrad	0,08
BMO Gebäudetechnik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Verein Marktmusikkapelle Pischelsdorf	Elektrofahrrad	0,11
11er Nahrungsmittel GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunal Service GmbH	E-Ladestation (1 Ladestation)	3,95
eBike Verein Weststeiermark	Elektrofahrrad	23,70
Herbert Meyer	E-Ladestation (1 Station)	1,66
Eisen Leeb GmbH	Elektrofahrrad	0,40
Raumordnung Facility Management GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Weinbau Breitenecker-Lindic - Susanne Lindic	Elektrofahrrad	0,09
Pelech Einfassungssysteme GmbH	Elektrofahrrad	0,06
Walter Feix	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Dachdeckerei Schwendinger GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Breitsprecher Windstrom GmbH & Co KG	E-Ladestation (4 Stationen)	7,61
Sattler Karl sen. und Karl jun.	Elektrofahrrad	0,03
Print-Shop Sofortdruck- und HandelsgmbH	Elektrofahrrad	0,24
Andreas Regner	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	5,57
Stadtgemeinde Schwechat	Radprojekt - Radverkehrsprogramm Region Schwechat Fischamend	90,50
Heidelinde Schwed	Elektrofahrrad	0,16
Marcus Martschitsch	E-Ladestation	1,58
Thomas Andreas Beck	Elektrofahrrad	0,16
Marcus Feuerschutzsysteme GmbH	Elektrofahrrad	2,53
GFB & Partner Unternehmensberatung GmbH	E-Ladestation (10 Stationen)	33,12
Christine und Wilhelm Oesterreicher	Elektrofahrrad	0,95
GFB Investment Services Verwaltung GmbH	E-Ladestation (10 Stationen)	33,12
Sylvia Sperlich	Elektrofahrrad	0,13
Hotel Sonnenhof GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,47
clipwerk - Christoph Burgstaller	Elektrofahrrad	0,32
Elisabeth Breiner	Elektrofahrrad	0,40
Angelika Taxer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,84
Christine Teufner	Elektrofahrrad	0,16
Gödl GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Georg Fuchs	Elektrofahrrad	0,63
Harald Boigner	Elektrofahrrad	0,47
ENAIRGY Windenergie GmbH	Elektrofahrrad	0,16
Bernhard Plos	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
Johann Feichtinger	Elektrofahrrad	0,32
Robert Preissler	Elektrofahrrad	0,47
Wolfgang Binder	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Hotel Sarotla GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,63
Pura Vida - Dietmar Jandrisits	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,55
Stefan Pichl	Elektrofahrrad	0,32
Dynalace Textil GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Gerhard Kolarik	Elektrofahrrad	0,16
Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Wien Nordwest	E-Ladestation (27 Stationen)	46,93
Dental-Studio Jäger & Schaller GmbH	Elektrofahrrad	0,16
Auto Rhomberg GmbH & Co KG	E-Ladestation	0,95
Ronald Hechenberger	Elektrofahrrad	0,63
Harald Lerch	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
VSMC - Stefan Marlovits	Elektrofahrrad	0,16
DI Thomas Bauer und DI Dr. Thomas Kaufmann	Elektrofahrrad	0,16

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Elektro Zobl- Zobl Andreas	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Auto Scheer GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
ZeBRA GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Gudrun Obermoser	Elektrofahrrad	0,11
Hotel Edelweiss Wagrain GmbH	Elektrofahrrad	1,07
Teamwork 4u Dekorationsbau GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Mario Bruckner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Schöpf GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Manfred Kafka	Elektrofahrrad	0,24
Andreas Mayer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,84
Knura Rudolf	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Haidweger GmbH	E-Ladestation (4 Stationen)	6,55
Manuelas Goldschmiede - Manuela Lettmayer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,63
Autohaus Zehentner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Seebacher GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,13
Stadtgemeinde St. Valentin	E-Ladestation (4 Stationen)	4,45
Auto Hettrich Keller GmbH & Co KG	E-Ladestation (2 Stationen)	6,32
Auto-Linser GmbH	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Autohandels GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	0,95
Gerlinde Mattiscek	Elektrofahrrad	0,95
Plasticmetall GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Richard Linser	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
TBG Thermenzentrum Geinberg		
BetriebsgmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	15,01
Josef Fankhauser e.U.	Elektrofahrrad	0,95
Hotel Donauschlinge - Eva Gugler e.U.	Elektrofahrrad	0,95
Stadtgemeinde Seekirchen	Radinfrastruktur - Radverkehrskonzept Seekirchen	73,10
Katrin Mia Photography and Design - Katrin Hofmann	Elektrofahrrad	0,47
Spatt GmbH	E-Ladestation (1 Station)	2,37
Wilhelm Watzek	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,22
Birgit Martinz	Elektrofahrrad	0,24
RD Consult - DI Rainer Daubeck	Elektrofahrrad	0,13
AREEA Planungs- und Errichtungs-GmbH	Elektrofahrrad	0,79
Babyhotel Trebesingerhof Neuschitzer GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	1,90
Christoph Waldhart	Elektrofahrrad	0,32
Gertraud Resel	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,98
Walter Wagner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,78
Kazianschütz Liegenschaftsverwaltung GmbH	Elektrofahrrad	0,06
Verein SV Hausleiten	Elektrofahrrad	0,08
Lanserhof GmbH	Elektrofahrrad	0,19
Appart Altana - Eberhard und Maria Walch	Elektrofahrrad	0,95
Johann Lechner GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	23,70
Elfenhof - Schenke - Gustav Wapp	Elektrofahrrad	0,38
Ringhofer Energiesysteme GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
STAMA Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,27
Taxi 59000 - Gerhard Webersdorfer	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	3,48
Ratzenböck Edith und Franz	E-Ladestation	0,17
Silvia Draxl-Bartuska	Elektrofahrrad	0,47
Abfallwirtschaft Ötscherland Entsorgungs GmbH	Elektrofahrrad	0,28
Gottfried Mayr	E-Ladestation	0,63

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Reda Abou Shouk	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	2,09
Fahrschule Easy Drivers - Uli Werzinger	E-Ladestation	1,58
Fahrschule Easy Drivers - Ing. Axel Werzinger	E-Ladestation	1,58
Friedhöfe Wien GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Fahrschule Easy Drivers - Uli Werzinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Leichtfahrzeug)	0,63
Fahrschule Easy Drivers - Uli Werzinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (PKW)	1,58
Ernst Rieser	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Büro der Kompetenzen - Thorsten Gegenwarth	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Geselligkeitsverein Gute Laune	Elektrofahrrad	0,25
ebike Verein Graz Umgebung	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,11
Ernst Prantl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Electro Treff WarenhandelsgesmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Steweaq-Steg GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Allianz Agentur - Michael Schneider	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
EVA Elektroinstallationen, Verteilerbau und Automatisierungstechnik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Sun Value GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Leberbauer GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrostapler	11,60
Branislav Magdic	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,74
Walter Mühlbacher	Elektrofahrrad	0,16
Inremo GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Fernwärme Weiz GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gemeindeverband für Abfallbehandlung Bezirk Bruck an der Leitha	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Volksbank Ötscherland regGenmbH	E-Ladestation (1 Station)	11,06
Fajfar GmbH	E-Ladestation (3 Stationen)	7,11
Gemeinde Feld am See	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
LEHA Handels- und Transport GmbH	Elektrofahrrad	0,63
Manfred Hain	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,21
Johann Rohringer	Elektrofahrrad	0,16
Verein TSU Raika Heinfels	Elektrofahrrad	0,03
Arian Andiel	Elektrofahrrad	0,24
Christely KG	Elektrofahrrad	0,09
Hermann Schmidt-Stejskal	Elektrofahrrad	0,79
Bernhard Hofstätter	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,53
Leopold Koppi	Elektrofahrrad	0,40
Pension Drahteselböck - Walter Eselböck	Elektrofahrrad	1,26
Hotel Alpenblick - Erich Eder eU	Elektrofahrrad	0,38
Taxi-, Miet- und Ausflugswagen- unternehmen Neu KEG	Elektrofahrrad	2,21
Ursula Marx	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Katzlberger Georg GmbH & Co KG	Transportrationalisierung und Tourenoptimierungssystem	37,36
Vorarlberger Kraftwerke AG	Elektrofahrrad	0,79
Josef Picej	Elektrofahrrad	0,79
Aktivhotel Rohrmooserhof Niederl KG	Elektrofahrrad	0,63
Pension Tischler - Heinz Tischler	Elektrofahrrad	0,79
GMK Immobilientreuhand AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
GMK Immobilientreuhand AG	Elektrofahrrad	0,24
Finanzberatung und Immobilienservice - Andreas Lanner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Wasserverband Millstätter See	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Haustechnik Strasser GmbH	Elektrofahrrad	0,08
Fitness Studio Bodygym - Herbert Scherleitner	Elektrofahrrad	0,47

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
eBike Verein Leoben	Elektrofahrrad	23,70
eBike Verein Mariazellerland	Elektrofahrrad	23,70
Ringhofer Energiesysteme GmbH	E-Ladestation	41,40
VIGL-DRUCK GmbH	Elektrofahrrad	0,08
Marktgemeinde Langau	E - Ladestation (6 Stationen)	6,34
OSR Facility Services GmbH	Elektrofahrrad	0,21
Zentner Architektur ZT GmbH	Elektrofahrrad	0,40
Haslinger GmbH	Elektrofahrrad	0,40
alpS GmbH	Elektrofahrrad	0,05
Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserbau, Flussbauhof Plosdorf	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserbau, Flussbauhof Plosdorf	E-Ladestation	1,98
Bernhard Toferer	Elektrofahrrad	0,16
Stadtgemeinde Ternitz	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 4 Stk. - Standort Gloggnitz	0,63
Samo Marketing GmbH	Elektrofahrrad 2 Stk. - Standort Windischgarsten	0,32
Marchfelder Bioenergie GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Hammerl & Fuchs OG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Leaderregion Hausruck Nord	Radprojekt - E-Bike Verleihstationen	21,89
SST Solar System Technik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Auto Reiter GmbH	E-Ladestation (1 Station)	2,77
Auto Reiter GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Bestattung Sterzl KG	Elektrofahrrad	0,09
Gerhard Tschugguel	Elektrofahrrad	0,05
E-Werk der Stadtgemeinde Kindberg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Auto Czaker GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Auto Czaker GmbH	E-Ladestation (1 Station)	1,98
VCE Consult ZT-GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Fida Installationen GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Barbara Schneider	Elektrofahrrad	0,57
Marktgemeinde St.Georgen an der Gusen	Elektrofahrrad	0,16
Familienbauernhof Mesner - Erwin Richard Soukup	Elektrofahrrad	1,42
BMA Bodenmarkierungs GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,02
Marktgemeinde Allhartsberg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Baumgartner GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	0,08
Villa Romantica - Elisabeth Stock	Elektrofahrrad	0,32
Protos GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Elena Annabella Brunner	Elektrofahrrad	0,25
Psychotherapeutische Praxis Dr.Günther Rösel	Elektrofahrrad	0,40
Raiffeisen-Lagerhaus GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Thomas Hartwig	Elektrofahrrad	0,32
Rainer Miksche	E-Ladestation (1 Station)	0,47
HARTL Haus Holzindustrie GmbH	E-Ladestation (1 Station)	0,95
Stadtgemeinde Spittal an der Drau	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
WP Beteiligungs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
Bamminger Kraftfahrzeuge GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	1,74
Bamminger Kraftfahrzeuge GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Marktgemeinde Wolfsegge am Hausruck	E-Ladestation (1 Station)	0,17
Christian Mahringer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Kaufhaus Georg Loder GmbH	E-Ladestation (1 Station)	4,97
BuildDesk Österreich GmbH	Elektrofahrrad	3,16

Kunde	Projekt-Name	CO ₂ -Reduktion
KELAG-Kärntner-Elektrizitäts-AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Unternehmensberatung - Dr. Helmut Staf	Elektrofahrrad	0,32
Pedomed Albert Eichinger GmbH	Elektrofahrrad	0,16
Ecotherm Austria GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Necla e.U.	Fahrzeugumstellung- Elektrofahrzeug	4,74
Sintschnig GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	1,90
Elektrizitätswerke Eisenhuber GmbH & Co KG	E-Ladestation	1,42
Holz die Sonne ins Haus Nahwärme und Photovoltaik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Fajfar GmbH	E-Ladestation (1 Station)	3,16
Flackl-Wirt GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gerhard Seidl GmbH	Elektrofahrrad	0,24
MOJO IT-Services - Christoph Resch	Elektrofahrrad	0,79
Sozialhilfverband Schärding	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Goess & Co GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Marktgemeinde Neuhofen an der Krems	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	9,48
Stadtgemeinde Allentsteig	E-Ladestation (6 Stationen)	1,66
Rosen Waibel Münchendorf GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Language Studies GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,24
Sport Rest GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Renault Kangoo)	1,58
Sport Rest GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Büro der Kompetenzen - Thorsten Gegenwarth	E-Ladestation	3,16
Anna Drack	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,21
Steinbichler - Furtlehner GmbH	Elektrofahrrad	0,55
FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT-GmbH	Elektrofahrrad	0,16
Werbeagentur JT - Johannes Toth	Elektrofahrrad	0,38
Flexyfit Plus GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Ingenieurbüro Brandner - Andreas Brandner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Amt der Salzburger Landesregierung	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Anton Ludescher KG	Elektrofahrrad	0,95
Innsbrucker Kommunalbetriebe AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Raiffeisen-Lagerhaus Amstetten regGenmbH	E-Ladestation (8 Stationen)	5,98
Sebastian Figl	Elektrofahrrad	1,19
Erwin Karner	Elektrofahrrad	1,19
pos-hauer GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Renault Krendel GmbH & Co KG	E-Ladestation (1 Station)	0,02
Alexander Netzer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Gemeinde Hinzenbach	Elektrofahrrad	0,16
mdv maschinenbau di dullinger GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Winzerverein Baden	Elektrofahrrad	0,63
Präzisionsfedernfabrik Nowak u. Tobisch GmbH	Fuhr-	
parkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16	
Auto Wechtitsch GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	1,90
Auto Kriegner GmbH	E-Ladestation (1 Station - Aurolzmünster)	0,79
Hotel zur Post Höinig GmbH	Elektrofahrrad	0,40
Landeskrankenhaus Hochzirl	Elektrofahrrad (50 Stück)	7,90
Landeskrankenhaus Innsbruck	Elektrofahrrad (50 Stück)	7,90
Auto Kriegner GmbH	E-Ladestation (1 Station - Grieskirchen)	0,79
Cepko Werbeagentur KG	Elektrofahrrad	0,25
Horst Burggraf	Elektrofahrrad	0,01
MG-Bau - Martin Gstader	Elektrofahrrad	0,08
Wopfinger Transportbeton GmbH	Umstellung von Transportsystemen - Förderband	56,18
Georg Pappas Automobil AG	Elektrofahrrad	2,21

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Ing. Majcen BaugmbH	Transportrationalisierung und Tourenoptimierung - Telematik	9,00
Edelsbrunner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Ebner Wohntech KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Walter Nowak	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Retterwerk GmbH	Elektrofahrrad	0,95
Pappas Automobilvertriebs GmbH	Elektrofahrrad	2,69
Konrad Wittwar GmbH	Elektrofahrrad	1,26
Tourismusverband Deutschkreutz	Elektrofahrrad	3,63
Andreas Oechsle	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Christian Ebner	Elektrofahrrad	0,19
Günter Luister	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Siegfried Neubauer	Elektrofahrrad	0,32
Michael Kissler	Elektrofahrrad	0,02
Metallbau Lang - Sascha Lang	Elektrofahrrad	0,32
Paris-Lodron-Universität Salzburg	Übergreifendes Mobilitätsprojekt - Universität Salzburg	78,42
eBike Verein Weißensee	Elektrofahrrad	23,70
eBike Verein Kärnten Mitte	Elektrofahrrad	23,70
Hairdesign Pascal Petritsch GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,08
Giner Freizeit & Tourismus GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,13
Gamsjäger GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Contax Wirtschaftstreuhand GmbH	Elektrofahrrad	0,33
Elmar Ludescher	Elektrofahrrad	0,06
Gemeinde Angerberg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Martin Schellander	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
HP Bauconsulting GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,24
Apparhotel Litz - Astrid Robé	Elektrofahrrad	0,05
Christian Rainer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Verein Sozial- u. Gesundheitssprengel Telfs u. Umgebung	Elektrofahrrad	1,58
Heinrich Enz	Elektrofahrrad	2,37
Georg Pappas Automobil AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,05
Baumschule Steiner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (4 Stück)	1,90
Sly-Tech e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
G u. W Handels GmbH	Elektrofahrrad	0,32
Wolfgang Stachl	Elektrofahrrad	0,40
Heizfink - Dietmar Fink	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,02
Katharina Polheim	Elektrofahrrad	0,08
Robert Engel	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Sissibay - Gerhard Ostermann	Elektrofahrrad	0,63
Max Wagenhofer Reinigungsdienst GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Verein Sozial- u. Gesundheitssprengel Jenbach, Buch, Wiesing	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
247orange e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
Hermine Kühn	Elektrofahrrad	0,35
Kostad Steuerungsbaubau GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Henninger & Partner GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Franz Haneder	Elektrofahrrad	0,70
Erhard Wolff Stanzwerkzeuge GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Josef Sdraule	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Elektrizitätswerke Eisenhuber GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Mähr KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Dr. Semmelrock Maria Theresia und DI Semmelrock Harald	Elektrofahrrad	1,05
Dornbirner Sparkasse Bank AG	Elektrofahrrad	0,35

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Uniqa Versicherungen AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (4 Mitsubishi i-miev)	6,32
Uniqa Versicherungen AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (3 Renault Fluence u. 2 Renault Zoe)	5,06
Hans-Joachim Opitz	Elektrofahrrad	0,35
Josef Picej	Elektrofahrrad	1,05
Ezzo Kraut	Elektrofahrrad	0,35
Hotel Schwanen - Wolfgang Moosbrugger	Elektrofahrrad	0,35
Walter Redl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Weingut Gager GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Palle Hotel GmbH	Elektrofahrrad	0,70
Palle Hotel GmbH	E-Ladestation	1,11
REWE International Dienstleistungs GmbH	E-Ladestation (1 Station)	2,77
Branislav Magdic	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,74
Rainer Miksche	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Event Marketing - Manfred Fehlmann	Elektrofahrrad	0,35
Chalet Vision - Elisabeth Zehetner	Elektrofahrrad	0,70
Alpenart Hotel GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Alpenart Hotel GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
„Ederhof“ Brunner KEG	Elektrofahrrad	0,47
Reisebüro Idealtours GmbH	E-Ladestation (1 Station)	3,95
Gewista Werbe GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Herbert Stockhammer	Elektrofahrrad	0,35
Technisches Büro Franz Blaschitz GmbH	Elektrofahrrad	0,70
Marktgemeinde Vöcklamarkt	ÖV-Schnupperticket	9,59
Otto Gumpinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Holz Marberger GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug - Stapler	38,59
Biedermeier Schloß Lerchenhof - Johann Steinwender	Elektrofahrrad	0,35
Eva Rossmann	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Sonja Boigner	Elektrofahrrad	0,35
Albin Kraus GmbH	Elektrofahrrad	0,50
Marktgemeinde Baumgartenberg	E-Ladestation (6 Stationen)	1,45
Energie AG Oberösterreich Business Services GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gemeinde Puchenau	E-Ladestation (2 Stationen)	1,62
Iconic Werbeagentur GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Morenergy GK e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Poke Productions-Bernd Gutwenger	Elektrofahrrad	0,35
Handlos Herbert GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug - Stapler	69,68
Schutzhaus am Schafberg GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,35
Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungs- gesellschaft der Wiener Stadtwerke GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Michael Holzhaacker	Elektrofahrrad	0,35
GZT Geldzähltechnik GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde Reichenau im Mühlkreis	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Vienna Business Apartments - Gudrun Semmelrock	Elektrofahrrad	0,70
Klaus Roland Hagenauer	Elektrofahrrad	0,35
Elfriede Ecker	Elektrofahrrad	0,70
Trodat GmbH	Elektrofahrrad	12,60
Eilmsteiner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	9,48
Alpenart Hotel GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Manfred Nemetschek	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Kulturverein Ritterbund Rosengarten zu Lintz	Elektrofahrrad	0,35

Kunde	Projekt-Name	CO ₂ -Reduktion
Landeskrankenanstalten Betriebsgesellschaft		
KABEG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
Uniplan Medizintechnik GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,38
Siegfried Hirsch	Elektrofahrrad	0,35
Klaus Hohenwarter	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Autohaus Dieter Schwarz GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Gemeinde Kirchham	ÖV-Schnuppertickets	0,90
Gemeinde Pinsdorf	ÖV-Schnuppertickets	13,73
Verein Auto-Teilen-Steyr	Elektrofahrrad	0,35
Gottfried Mayr	Elektrofahrrad	0,35
Ilian Dimitrov	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,04
Petra Schmidt	Elektrofahrrad	0,35
abc-ebikes - Michael Schaier	Elektrofahrrad	14,00
Rössle Raggal - Bruno Tuchscherer	Elektrofahrrad	0,70
Michael Kreuz	Elektrofahrrad	0,35
Robert Haider	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Helmut Silly	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,74
Gemeinde Lambrecht	E-Ladestation (2 Stationen)	0,98
Pewag Austria GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
PBC Business Consulting OG	Elektrofahrrad	0,35
D.E.R. DRINK GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Karl Mayer	Elektrofahrrad	0,70
Stadtgemeinde Grein	E-Ladestation (1 Station)	0,17
Marktgemeinde Wattens	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Gemeinde Alkoven	E-Ladestation (1 Station)	0,17
Heinz Ganahl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Wilfried Steurer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Froschauer und Partner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Sonnleitner GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	12,64
Gerber KG	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,70
Stadtgemeinde Steyregg	E-Ladestation (2 Stationen)	0,16
Sturm Berufsdetektive - Thomas Sturm	Elektrofahrrad	0,35
Catago GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde Scheifling	Elektrofahrrad	2,80
Haidbauerhof - Annemarie		
Rauchenschwandtner	Elektrofahrrad	1,05
Gemeinde Großraming	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,98
Wörndl Transporte GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gemeinde Großraming	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Stadwerke Fürstenfeld GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gemeinde Moosdorf	ÖV-Schnupperticket	3,20
Marktgemeinde Frankenfels	ÖV-Schnupperticket	2,18
SST Solar System Technik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,18
Bara Hoskovec KG	Elektrofahrrad	0,35
F&M Elektrotechnik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Naturpraxis - Dr. Philipp Zippermayr	Elektrofahrrad	0,35
Sonja von Lorentz	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,87
Patricia Salomon	Elektrofahrrad	0,35
VWM - Werkstatt für Verkauf Marketing und		
Werbung - Cordula Scherngell	Elektrofahrrad	0,35
Gartenbau Sattler GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Thomas Wimmer	Elektrofahrrad	0,35
Schauersberg Immobilien GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Zihr KG	Elektrofahrrad	0,35

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
SciCon Pharma Science-Consulting GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Bernd Hammer	Elektrofahrrad	0,35
Josef Recheis Eierteigwarenfabrik und Walzmühle GmbH	E-Ladestation (1 Station)	0,01
Hermann Häfele	Elektrofahrrad	1,05
Talbahn Sport-Service GmbH & Co KG	E-Ladestation (3 Stationen)	4,47
True Fit - Hannes Czeitschner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
Edith Bucher	Elektrofahrrad	0,35
MW Handel GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gemeinde Rechberg	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Gemeinde Loich	ÖV-Schnupperticket	1,69
5310.com Internet Agency OEG	Elektrofahrrad	0,70
Stadtwerke Müritzschlag GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Dilian Vassilev e.U.	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,74
Mobilitätsinstitut Vorarlberg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,21
Steininger & Erhart GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Gemeinde Engerwitzdorf	E-Ladestation (1 Station)	0,12
Ariane Haller	Elektrofahrrad	0,35
Eurofun Touristik GmbH	Elektrofahrrad	17,50
Ego Versicherungsmakler GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Planfabrik GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Diakonie de La Tour gemeinnützige Betriebs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gasthof Juchhof - Helmut Koch	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,70
Marktgemeinde Kronstorf	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Hödlhof Fruchtdestillerie und Spirituosen GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Gemeinde Hörbich	E-Ladestation (1 Station)	0,40
Werfenweng aktiv GmbH	Elektrofahrrad	1,40
Werfenweng aktiv GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
Elisabethschenke - Jakob und Ingrid Eger	Elektrofahrrad	0,35
Verein Hilfsdienst Elixhausen	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Mayer & Kunz vita-med GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Funktrans Termintransporte Linz e.U.	Elektrofahrrad	0,35
Glanz Bau GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde Altenberg bei Linz	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Rupert Kogseder	Elektrofahrrad	0,35
Johannes Pointner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Gemeinde Schwarzenbach an der Pielach	ÖV-Schnuppertickets	4,65
Preiß Erdbewegung GmbH	Elektrofahrrad	0,70
Marktgemeinde Ulrichsberg	E-Ladestation (2 Stationen)	2,73
Gemeinde Losenstein	E-Ladestation (4 Stationen)	0,22
Klimabündnis Österreich GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Baris Bölüktas KG	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,70
Stoyan Stoyanov	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,74
Fürtbauer GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Taxi Schmid GmbH	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,74
Marktgemeinde Saxen	E-Ladestation (2 Stationen)	0,24
Ecos Elektronik und Computer Service GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Verein FC Union Raiffeisen Sillian-Heinfels	Elektrofahrrad	0,35
Willy Konrath	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Johann Wimmer	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde St.Martin im Mühlkreis	E-Ladestation (2 Stationen)	1,52
Inno-Glas GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Gemeinde Spital am Pyhrn	ÖV-Schnupperticket	10,12
Glasbau Valentin Fuchs - Bamberger KG	Elektrofahrrad	0,35
Günter Sandler	E-Ladestation	0,01
DEAKON Degen GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Günter Sandler	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
ABS Agrar Beratung Service - I ng. Alfred Wimmer	Elektrofahrrad	0,35
Höpperger GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	1,05
Franz Rehberger GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Verein „Helfen um zu lernen“	Elektrofahrrad	0,35
Bildungsmanagement GmbH	Elektrofahrrad	0,35
tea-licious GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,40
Agrar Plus GmbH	Fuhrparkumstellung - Superethanolfahrzeug	5,26
Ingenieurbüro Schallert OG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Energie Graz GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
VBM Versicherungsmakler & Vermögensberatungs GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Susanne Furlan	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Stadtgemeinde Hollabrunn	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Marktgemeinde Peilstein im Mühlviertel	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Dieter Brodnig	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Gemeinde Schönau	E-Ladestation (1 Station)	0,03
Verein zur Förderung der E-Mobilität im Burgenland	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Elektro Moser e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,42
Parkpension Billroth - Ilse Gegenhuber	Elektrofahrrad	0,70
Rudolf Takacs	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Michael Kaiserseder	Elektrofahrrad	0,70
Manfred Hirnschall	Elektrofahrrad	0,35
Gemeinde Burgkirchen	E-Ladestation (1 Station)	0,16
Johann Wagner	Elektrofahrrad	0,35
Gemeinde Lochen	E-Ladestation (1 Station)	0,41
Ulrike Aberle	Elektrofahrrad	0,35
Rupert Deisl	Elektrofahrrad	0,35
Johannes Radauer	Elektrofahrrad	0,35
Peter Masser GmbH	Elektrofahrrad	0,35
ELK Fertighaus AG	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	4,55
Rita Puffer	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde Mettmach	E-Ladestation	0,41
HXS GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Marktgemeinde Reichenthal	E-Ladestation	0,08
Johann Spitzauer	E-Ladestation	0,30
Gemeinde Schöneegg	E-Ladestation (1 Station)	0,41
Gemeinde Afiesl	E-Ladestation (1 Station)	0,41
Gemeinde Katsdorf	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Marktgemeinde Weyer	E-Ladestation (1 Station)	0,24
Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis	E-Ladestation (1 Station)	0,87
KLP Managementberatung GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Magistrat der Stadt Wien MA 28 - Straßenverwaltung und Straßenbau	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Martin Grill	Elektrofahrrad	0,35
Resch GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
bio-garten - Doris Kampas	Elektrofahrrad	0,35
Gemeinde St. Veit im Innkreis	E-Ladestation (1 Station)	0,17

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Leo Zöchbauer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
FJF Füllerbach Liegenschafts- u. Beteiligungsverwaltung Forst-, Jagd- und Fischereiwirtschaft GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,63
Friedhöfe Wien GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	6,32
Gemeinde Unterweikersdorf	E-Ladestation (1 Station)	0,17
Praxis DIE2WEI - Judith Hazdra	Elektrofahrrad	0,35
ÖVP Wels-Land	Elektrofahrrad	6,64
Marktgemeinde Tragwein	E-Ladestation (1 Station)	0,17
VERBUND Management Service GmbH	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,81
Gemeinde Klaffer am Hochficht	E-Ladestation (1 Station)	0,66
Cäcilia Radauer	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde Waldhausen im Strudengau	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Pension Haider - Lorenz Haider	Elektrofahrrad	0,35
Kerstin Reiter	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,84
Josef Kolbitsch	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Novytech - Andreas Novak	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Aroma-Aura - Dieter Seebacher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Marktgemeinde Weitersfelden	E-Ladestation (1 Station)	0,83
bio.wein.genießen - Lene Prammer Trane	Elektrofahrrad	0,35
Kures & Sladek OEG	Elektrofahrrad	1,05
Veronika Hitzberger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Luger Manfred	E-Ladestation (1 Station)	1,74
Recyclus - Verein	Elektrofahrrad	0,35
Christina Ostermayer	Elektrofahrrad	0,35
Josef Drabits	Elektrofahrrad	0,70
Stadtgemeinde Amstetten	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,42
Holzmann Fahrzeugbau GmbH	Elektrofahrrad	0,70
Marktgemeinde Buchkirchen	E-Ladestation (1 Station)	0,24
Christa Weidl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Christian Fidler	Elektrofahrrad	0,35
Gemeinde St.Johann am Walde	E-Ladestation (1 Station)	0,66
Gemeinde Pfarrkirchen im Mühlkreis	E-Ladestation (1 Station)	3,31
Bernhard Nigg	Elektrofahrrad	0,35
Pecher Consulting GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Energiewerkstatt GmbH	E-Ladestation (1 Station)	3,16
Hotel Seppel Familie & SPA - Bernhard Fritz	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,06
Dagmar Zwettler	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,13
Gasthaus zur Ennsbrücke - Klemens und Christoph Pirafelner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
Gasthof Eschau - Rudolf Thalhuber	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
Hensle Hotel Betriebs GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,13
Gasthaus Harmonika Waldi - Ewald Sturm	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
Gasthof Kölblwirt - Ingrid Wolf	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,13
Gasthof zum Donner - Isabella Stadlauer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Bacher OG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
Robert Griendl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Marktgemeinde Pettenbach	E-Ladestation (1 Station)	0,17
Doris Brunner-Fritsch	Elektrofahrrad	0,35
Hermann Muigg GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Anton Riebenbauer	Elektrofahrrad	2,10
Alfred Pelinka	Elektrofahrrad	0,35
Elektro Bischofer GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Wolfgang Novak	Elektrofahrrad	0,70

Kunde	Projekt-Name	CO ₂ -Reduktion
Stadtgemeinde Gmunden - Stadtbetriebe Energie	ÖV-Schnupperticket	5,59
eurofunk Kappacher GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Pfarramt Bad Wimsbach-Neydharting	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
F. Bläuel GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Daniel Frick	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Schlaue Nasen - Verena Lanner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
Thomas Gröfler	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Stadtwerke Wörgl GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Zradservice - Christian Schloffer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Gemeinde Reichraming	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Cleanaway Österreich GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
A-Z Multiservice GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Elektro Rauch e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Wagner Böden - Andreas Wagner	Elektrofahrrad	0,35
Stadtwerke Kufstein GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,53
Cafe Bar Cabasso - Thomas Agrinz	Elektrofahrrad	0,35
Pizzeria „Al-Vera“ - Vera Saidi	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Mair-Solarpower GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Gemeinde Sandl	E-Ladestation (1 Station)	0,24
Marktgemeinde Pabneukirchen	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Cleanaway Österreich GmbH	E-Ladestation (1 Station)	2,37
Rook H4 Taxi GmbH	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	2,78
Marktgemeinde Neufelden	E-Ladestation (1 Station)	1,82
Alois Hornsteiner	Elektrofahrrad	0,35
alladin-IT OG	Elektrofahrrad	0,35
Roland Schneider	Elektrofahrrad	0,35
Reifen Ritz GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
Nurullah Mohammed & Co OG	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,04
Gemeinde Schalchen	E-Ladestation (1 Station)	0,16
Helmut Schebesta	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Helmut Glück	Elektrofahrrad	0,35
Gernot Schabkar	Elektrofahrrad	0,35
Enerpro OG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Windkraft Simonsfeld AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Johann Sebastian Friedrich	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Eventservice Parkas GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde Zwentendorf	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,53
Gemeinde Geiersberg	E-Ladestation (1 Station)	0,17
Sebastian Seissl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gemeinde Hohenzell	E-Ladestation (1 Station)	0,20
Ing. Claus & Christoph Lechner	E-Ladestation (1 Station)	3,16
Gemeinde Gurten	E-Ladestation (1 Station)	0,41
Auto Graf GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Maurer & Lappas OG	Elektrofahrrad	0,35
Verein Kindergruppen Ringareia	Elektrofahrrad	0,70
Johannes Rottenhofer Holz & erneuerbare Energien Vertrieb & Beratung mit Nachhaltigkeit e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,98
Johannes Rottenhofer Holz & erneuerbare Energien Vertrieb & Beratung mit Nachhaltigkeit e.U.	E-Ladestation (2 Stationen)	4,74
Bernhard Netzer	Elektrofahrrad	0,35

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Mäser Technik KG	Elektrofahrrad	0,35
FronTone GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,98
Skyshark e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
S&S Language Competence Center GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Hotel Sandhof Prodingen GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Marktgemeinde St. Georgen am Walde	E-Ladestation (1 Station)	0,17
Johann Astner	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Klaus Bieregger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gemeinde Waldzell	E-Ladestation (1 Station)	0,16
Josef Kickinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Thomas Breitsprecher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Gemeinde Ungenach	E-Ladestation (1 Station)	0,33
Dietmar Häninger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Sport Rest GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	2,45
Marktgemeinde Yspertal	E-Ladestation (4 Stationen)	0,01
Georg Unterberger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,98
MdS - Mit der Sonne eGen	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
M. Scheinecker GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Stadtgemeinde Pregarten	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Raiffeisen-Leasing Mobilien und KFZ GmbH	Elektrofahrrad (123 Fahrräder)	38,87
Gemeinde Zell am Pettenfirst	E-Ladestation (1 Station)	1,58
Autohaus Laschkolnig KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Gemeinde Waldkirchen am Wesen	E-Ladestation (1 Station)	0,10
Gemeinde Krenglbach	E-Ladestation (1 Station)	0,32
Heinz Breitsprecher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
VeloVital Schladming-Rohrmoos - Verein zur Förderung von umweltbewusstem Tourismus in der Region Schladming- Rohrmoos	Elektrofahrrad	17,50
eBike Verein Eisenerz - Verein zur Förderung des eBike Tourismus in der Region Eisenerz	Elektrofahrrad	17,50
Steiner Dach GmbH	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,42
Andreas Hoffmann	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Thomas Zimmerer e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Marktgemeinde St. Peter am Wimberg	E-Ladestation	0,41
Gemeinde Holzhausen	E-Ladestation	0,79
Ing. Robert Buk e.U.	Elektrofahrrad	0,35
Bistro zum Croquedil - Thomas Walter	Elektrofahrrad	0,70
Marktgemeinde Brunn am Gebirge	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram	E-Ladestation	0,10
Bernhard Maiböck	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Andrea Pichler-Neumayr	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Monikas Biohofladen - Monika Friedl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Alexandra Fiala	Elektrofahrrad	0,35
eQconsult KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
GMK Immobilientreuhand AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Andreas Graupe	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Rudolf Gschwandtner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Rudolf Gschwandtner	E-Ladestation (2 Stationen)	2,70
Sonja Reisinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
France Car Fahrzeughandel und Reparatur GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Roland Glatzl	Elektrofahrrad	0,35

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Jakob Pirker	Elektrofahrrad	0,70
Marktgemeinde Molln	E-Ladestation (1 Station)	50,93
Marktgemeinde Kopfing	E-Ladestation	0,83
Friedrich Banglmayr	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,70
Sean Grünböck	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde St.Thomas am Blasenstein	E-Ladestation	0,08
Stadtgemeinde Perg	E-Ladestation	1,08
Gemeinde Eberstallzell	E-Ladestation (2 Stationen)	0,24
Johann Anglberger	Elektrofahrrad	0,35
Venobis - Markus Huber	E-Ladestation	1,66
Erdal GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Gemeinde Oepping	E-Ladestation	0,33
Friedhöfe Wien GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	5,69
Olivia Tschapeller-Voithofer	Elektrofahrrad	0,35
Peter Rautek	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,60
Itec Informationssysteme AG	E-Ladestation (2 Stationen)	15,80
Kurt Freilinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,69
Motschiunig Harald	Elektrofahrrad	0,35
Adelheid Nöbauer e.U.	Elektrofahrrad	0,35
Manfred Schmid	Elektrofahrrad	0,35
Stadt Wien vertreten durch Wiener Krankenanstaltenverbund - Therapiezentrum		
Ybbs an der Donau	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde Aspach	E-Ladestation	0,33
Marktgemeinde Eggelsberg	E-Ladestation (4 Stationen)	0,01
Susanne Angerbauer	Elektrofahrrad	2,10
Alfred Würflinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Dilian Vassilev e.U.	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,74
LTbiking - Thomas Lössel	Elektrofahrrad	0,35
LTbiking - Thomas Lössel	E-Ladestation	3,31
AVL List GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gemeinde Pichl bei Wels	E-Ladestation	0,33
Hubert Kaufleitner	Elektrofahrrad	0,35
Karl GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Anja Karl	Elektrofahrrad	0,35
Christian Schauer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,98
Mojtaba Haghighi-Kermanshahi	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	2,78
Natur & Design möbel Köck - Christoph Seer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Marktgemeinde Raab	E-Ladestation (1 Station)	0,08
Gemeinde Hartkirchen	E-Ladestation (1 Station)	4,97
Marktgemeinde Aigen im Mühlkreis	E-Ladestation (1 Station)	0,05
Autohaus Aschauer GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	6,32
Karl Vlaschitz	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,35
Level 1 Automation - Klaus Schlömmer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Gemeinde Niederneukirchen	E-Ladestation (1 Station)	0,20
Marktgemeinde Engelhartzell	E-Ladestation	0,09
Hermann Schmid GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,90
Huemer Solarmontagen GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,26
RALT Raiffeisen-Leasing GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	0,35
Reininger GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Gemeinde St. Roman	E-Ladestation	0,10
Werner Dietrich	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Marktgemeinde Münzkirchen	E-Ladestation	0,08
Stadtgemeinde Gallneukirchen	E-Ladestation	0,12

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Adolf Matthias Cebular	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Ludwig Auzinger	Elektrofahrrad	0,70
Capital A Projektentwicklung GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,47
Sebastian Seissl	E-Ladestation	5,53
Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	17,15
Marktgemeinde Münzbach	E-Ladestation (1 Station)	0,03
Bernhard Zöchbauer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Arland Gesellschaft für Informationstechnologie	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,70
Berggasthof Pension Lahnerhof - Johannes Stabentheiner	Elektrofahrrad	0,35
Siwacht Bewachungsdienst GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
Helming OEG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Renault Kangoo)	3,95
Helming OEG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Smart/Renault Zoe)	7,90
Friede KFZ-Reparatur & Service KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,95
Gemeinde Dietach bei Steyr	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,98
Johannes Hudec	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Schäffler & Co KG	E-Ladestation (5 Stationen)	15,80
Vorarlberger Kraftwerke AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Renault Kangoo)	1,98
Vorarlberger Kraftwerke AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Renault Zoe)	1,98
Gottlieb Alfred Rössler	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Renault Zoe)	3,16
Jank GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gessner - Business Related Services KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Johann Auinger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,19
Gemeinde Steinhaus bei Wels	E-Ladestation	0,26
Marktgemeinde St.Leonhard am Hornerwald	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Martin Messner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Teubl Handels GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Marktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun	E-Ladestation (4 Stationen)	0,49
Hermann Steininger	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Franz Pointner	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Franz Pointner	E-Ladestation (2 Stationen)	4,74
Andrea Lengyel	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Heckel GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Styx Naturcosmetic GmbH	E-Ladestation (2 Stationen)	1,17
Gemeinde Moosbach	E-Ladestation (1 Station)	0,16
Styx Naturcosmetic GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,02
Jank GmbH	E-Ladestation (4 Stationen)	63,20
Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Robert Veselka e.U.	Elektrofahrrad	0,35
Ing. Reinprecht OEG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Schenker & Co AG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	6,32
Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach	ÖV-Schnuppertickets	4,21
SCC Werbeagentur - Günter Seitz	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	0,52
Marktgemeinde St.Florian	E-Ladestation (1 Station)	0,79
Marktgemeinde St.Georgen an der Gusen	E-Ladestation (1 Station)	0,79
GBG Gebäude- und Baumanagement		
Graz GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Edmund Reininger	Elektrofahrrad	0,35
Alois Hornsteiner	Elektrofahrrad	0,35
Andreas Szoldatics	Elektrofahrrad	0,70
Gemeinde Hinterstoder	E-Ladestation (1 Station)	0,01
Motor Mayerhofer GmbH	E-Ladestation (1 Station)	3,16

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Rößlhuber GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Almhotel Told GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Elektro Schuster GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gemeinde Maria Schmolln	E-Ladestation (2 Stationen)	0,61
Gottlieb Alfred Rössler	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug (Citroen Z-Zero)	3,16
E5plus GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Höfer Sonja	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Die Hoflieferanten - Josef Mitterhuber	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Jank GmbH	Elektrofahrrad	0,35
DORF Installationstechnik GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Gregor Pokorny	Elektrofahrrad	0,35
Ready for Nature - Christina Kirchner	Elektrofahrrad	0,35
eBike Verein Murau-Kreischberg	Elektrofahrrad	17,50
eBike Verein Murtal	Elektrofahrrad	17,50
VeloVital Schladming-Rohrmoos - Verein zur Förderung von umweltbewusstem Tourismus in der Region Schladming- Rohrmoos	Elektrofahrrad	17,50
eBike Verein Südsteirische Weinstraße	Elektrofahrrad	17,50
eBike Verein Voitsberg	Elektrofahrrad	17,50
ebike Verein Graz Umgebung	Elektrofahrrad	17,50
eBike Verein Leoben	Elektrofahrrad	17,50
eBike Verein Mariazellerland	Elektrofahrrad	17,50
eBike Verein Weststeiermark	Elektrofahrrad	17,50
ebike Verein Graz Umgebung	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
eBike Verein Kärnten Mitte	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
eBike Verein Leoben	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
eBike Verein Mariazellerland	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
ebike Verein Graz Umgebung	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Kärnten Mitte	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Leoben	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Mariazellerland	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Weststeiermark	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
eBike Verein Weststeiermark	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Weißensee	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
eBike Verein Weißensee	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Eisenerz - Verein zur Förderung des eBike Tourismus in der Region Eisenerz	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
eBike Verein Eisenerz - Verein zur Förderung des eBike Tourismus in der Region Eisenerz	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Voitsberg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
eBike Verein Voitsberg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Südsteirische Weinstraße	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
eBike Verein Südsteirische Weinstraße	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
VeloVital Schladming-Rohrmoos - Verein zur Förderung von umweltbewusstem Tourismus in der Region Schladming-Rohrmoos	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
VeloVital Schladming-Rohrmoos - Verein zur Förderung von umweltbewusstem Tourismus in der Region Schladming-Rohrmoos	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Murtal	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
eBike Verein Murtal	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Murau-Kreischberg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	7,90
eBike Verein Murau-Kreischberg	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Michael Beranek	Elektrofahrrad	0,35
Miguel Fernandez de Retana	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,21
Aura WohnungseigentumsgmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Josef Bacher	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Schoeller GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Bezirksabfallverband Ried im Innkreis	E-Ladestation (1 Station)	0,79
Bezirksabfallverband Ried im Innkreis	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,79
Kärntner Flughafen BetriebsgmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Konrad Warras	Elektrofahrrad	0,35
eBike Verein Mariazellerland	E-Ladestation (50 Stationen)	51,92
eBike Verein Leoben	E-Ladestation (50 Stationen)	51,92
eBike Verein Kärnten Mitte	E-Ladestation (50 Stationen)	51,92
ebike Verein Graz Umgebung	E-Ladestation (50 Stationen)	51,92
eBike Verein Weststeiermark	E-Ladestation (50 Stationen)	51,92
eBike Verein Weißensee	E-Ladestation (50 Stationen)	45,99
eBike Verein Eisenerz - Verein zur Förderung des eBike Tourismus in der Region Eisenerz	E-Ladestation (50 Stationen)	45,99
eBike Verein Voitsberg	E-Ladestation (50 Stationen)	45,99
eBike Verein Südsteirische Weinstraße	E-Ladestation	45,99
VeloVital Schladming-Rohrmoos - Verein zur Förderung von umweltbewusstem Tourismus in der Region Schladming-Rohrmoos	E-Ladestation (50 Stationen)	45,99
eBike Verein Murtal	E-Ladestation (50 Stationen)	45,99
eBike Verein Murau-Kreischberg	E-Ladestation (50 Stationen)	45,99
Leopold Lang	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,16
Wörz Peter Installations GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,16
DI Strohecker ZT GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Kizilkan Hüseyin	Fuhrparkumstellung - Hybridfahrzeug	1,57
Ringhofer Energiesysteme GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Ringhofer Energiesysteme GmbH	E-Ladestation	20,94
Benediktinerstift Kremsmünster	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	4,74
Mag. Werner Hofer Steuerberatung GmbH	Elektrofahrrad	0,35
Elfenhof - Schenke - Gustav Wapp	Elektrofahrrad	0,35
Marktgemeinde Türrnitz	Elektrofahrrad	3,50
Marktgemeinde Türrnitz	E-Ladestation (5 Stationen)	3,95
Ticket Express, Gesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb elektronischer Eintrittskarten mbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58
Siegfried Kabasser	Elektrofahrrad	0,35
Ticket Express, Gesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb elektronischer Eintrittskarten mbH	E-Ladestation (2 Stationen)	2,37
Gemeinde Dietach bei Steyr	E-Ladestation	0,16
Wolfgang Mayrhofer	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Braun Lockenhaus GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,40
Mäser Maler GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,11
Erich Schonger	Elektrofahrrad	0,70
cfc Unternehmensberatung e.U.	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	3,95
Hotel Sonnberg Auernigg GmbH & Co KG	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	2,37
Hotel Sonnberg Auernigg GmbH & Co KG	E-Ladestation (1 Station)	2,77
CIC Radsport GmbH & Co KG	Elektrofahrrad	17,50
Thomas Schlögl	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	1,58

Kunde	Projekt-Name	CO₂-Reduktion
Marktgemeinde St.Leonhard am Hornerwald	E-Ladestation (4 Stationen)	4,85
Schratter GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug	0,32
Trost GmbH	Umstellung von Transportsystemen - Standortverlagerung	135,89
Amt der OÖ Landesregierung - Direktion Straßenbau und Verkehr	Radinfrastruktur - Radwegbauprogramm OÖ an Landesstraße B+L (2010-2011)	1.014,04
Magistrat der Stadt Wien MA 28 - Straßenverwaltung und Straßenbau	Radinfrastruktur - Stadt Wien Radwege 2011	1.255,30
Mosburger GmbH	Fuhrparkumstellung - Elektrofahrzeug - Stapler	81,36
STS Fertigteile GmbH	Übergreifendes Mobilitätsprojekt	10,33

Die Leistungsbilanz des **klima:aktiv mobil** Programms kann sich sehen lassen: Über 4.000 Partner konnten in der ersten Förderperiode von 2007 bis 2012 mehr als eine halbe Million Tonnen CO₂ pro Jahr einsparen. Österreichs Gemeinden und Betriebe wurden dabei mit einer Fördersumme von rund 56 Mio. Euro bei Investitionen in klimafreundliche Mobilität unterstützt, womit mehr als 400 Mio. Euro Gesamtinvestitionen ausgelöst und rund 4.600 Arbeitsplätze geschaffen bzw. gesichert werden konnten. Aufgrund der positiven Ergebnisse der ersten Programmperiode wird dieser Weg fortgesetzt, und im Rahmen der zweiten Förderperiode soll auch bis 2020 verstärkt in eine umweltfreundliche Mobilitätszukunft investiert werden.

The performance of the programme **klima:aktiv mobil** is extremely gratifying: During the first period 2007–2012, more than 4,000 partners have achieved an annual reduction of more than half a million tons of CO₂ each year. Austria's companies and municipalities have received EUR 56.3 million of public funding spent for these environmentally friendly mobility projects leading to a total investment volume of EUR 412 million and 4,600 so-called green jobs that have been secured or created. Based on the positive results of the first programme period, the **klima:aktiv mobil** programme is being extended until 2020 and will continue investing into an environmentally friendly mobility future.

Strategische Steuerung klima:aktiv mobil:

Lebensministerium, Abteilung Verkehr, Mobilität,
Siedlungswesen und Lärm
DI Robert THALER, DIⁱⁿ Iris EHRNLEITNER
iris.ehrnleitner@lebensministerium.at

klima:aktiv mobil Management:

Österreichische Energieagentur
DI Willy RAIMUND, Mag.^a Nina PICKL,
DIⁱⁿ Andrea LEINDL
klimaaktivmobil@energyagency.at

Abwicklungsstelle klima:aktiv mobil

Förderungsprogramm:

Kommunalkredit Public Consulting GmbH
Serviceteam Verkehr und Mobilität
umwelt@kommunalkredit.at

Alle Information finden Sie auch auf
www.klimaaktivmobil.at

